

AUSGABE OKTOBER 2024

WO!

**DAS
Wormser
Stadtmagazin**

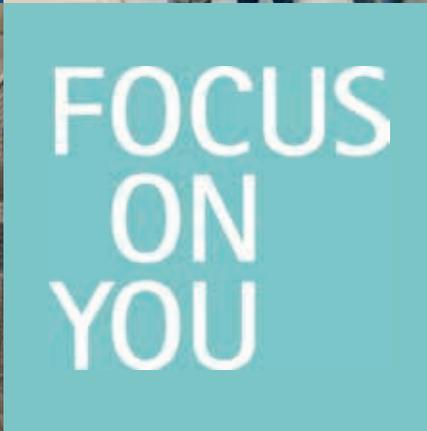
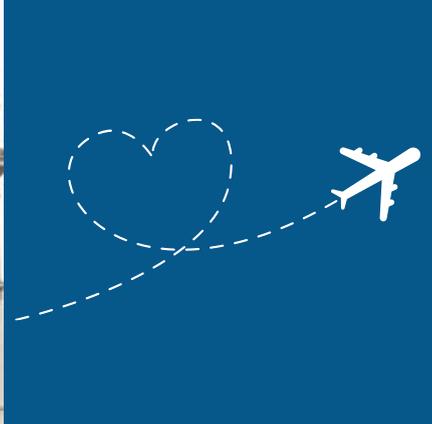
PLEITEGEIER

ÜBER WORMS

GESICHTET



WO! – Das Wormser Stadtmagazin – kostet nix – bringt viel!



Einen Auslandsaufenthalt an Standorten wie den USA, Italien, Frankreich oder China absolvieren, internationale Erfahrungen sammeln und die berufliche Perspektive erweitern?

Genau das kannst du während deiner Ausbildung oder deines dualen Studiums im #TeamRENOLIT!

Bewirb dich unter:
jobs.renolit.com



PLEITEGEIER ÜBER WORMS GESICHTET

Alle Jahre wieder fällt die Stadt Worms in der Herbstzeit in eine kleine Schockstarre. Nämlich dann, wenn die prognostizierten Zahlen für den kommenden Haushalt der Stadt Worms bekanntgegeben werden. Auch dieses Jahr gilt wieder, dass die Pleitegeier bereits über dem Wormser Rathaus kreisen....

Die ersten Zahlen für den Haushalt der Stadt Worms für das Jahr 2025 liegen vor und prognostizieren ein Defizit von 74 Millionen Euro. Auch die Zahlen für 2024 müssen nach oben korrigiert werden, hat man doch bereits in diesem Jahr 39,9 statt der prognostizierten 34,2 Mio. Euro mehr ausgegeben, als man eingenommen hat. Wie so viele Kommunen in Deutschland ächzt auch die Stadt Worms unter der Abgabenlast, die ihr vom Bund aufgebürdet wird, resultieren doch die Mehrausgaben in erster Linie aus dem Sozialen Bereich. Mit einem Migrationsanteil von 42 Prozent, in manchen Grundschulen in Worms liegt der Migrationsanteil bei 90 Prozent, aber gleichzeitig der höchsten Arbeitslosenquote im Landkreis wachsen der Stadt die Sozialausgaben schlichtweg über den Kopf. Ob der kommende Haushalt in Anbetracht dieser desaströsen Zahlen von der ADD genehmigt wird, steht mehr denn je in den Sternen. Falls der Haushalt nicht genehmigt wird, hieße das, dass keine der sogenannten „freiwilligen Leistungen“ getätigt werden kann. Diese bilden jedoch das Herzstück der kommunalen Politik, geht es doch hierbei vor allem um kulturelle und soziale Aufgaben der Stadt. Wenn Oberbürgermeister Adolf Kessel im Gespräch mit unserem Magazin ankündigt, dass es gravierende Änderungen geben wird, klingt das längst nicht mehr wie eine leere Drohung (Seite 4–7).

EIGENINITIATIVE

Wenn die Stadt pleite ist und nicht einmal mehr für eine ordentliche Weihnachtsbeleuchtung sorgen kann, müssen eben ihre Einwohner aktiv werden. So wie der Wormer Unternehmer Michael Dieterich vom Gegros Trinkparadies, der spontan eine Spendenaktion in den Sozialen Medien organisiert und binnen kürzester Zeit 5.435,- Euro, hauptsächlich über Kleinspenden von Wormser Bürgern, eingesammelt hat. Das ursprüngliche Ziel, das Geld zur Ertüchtigung der alten Weihnachtsbeleuchtung mit den großen majestätischen Kronen zu nutzen, musste zwar geändert werden. Aber immerhin erhält Worms nun aus den Spendengeldern einen mit tausenden LED-Lichtern besetzten 4,70 Meter großen Weihnachtsbaum mit drei überdimensionalen LED-Weihnachtskugeln (S. 8). Eigeninitiative zeigen derweil auch die Wormser Marktbeschicker, die in einer Petition mehr Kurzzeitparkplätze für den Wochenmarkt fordern. Ob bessere Parkbedingungen dem schwächelnden Wochenmarkt wieder auf die Beine helfen, ist die große Frage, tragen doch die Marktbeschicker einen ähnlich aussichtslosen Kampf wie die Geschäfte in der Innenstadt aus. Während der Einzelhandel sich der übermächtigen Konkurrenz aus dem Internet stellen muss, sind die größten Konkurrenten der Marktbeschicker große Supermarktketten, die inzwischen ebenfalls regionale Produkte in ihrem Sortiment haben. Von daher klingt die Petition wie der letzte Strohhalm, an den man sich klammert (S. 10). Ein bisschen zu viel Eigeninitiative zeigte derweil das E-Scooter-Unternehmen „Tier“, das während des Backfischfestes in einer „Guerilla-Aktion“ über Nacht 300 E-Scooter überall in der Stadt verteilt hatte, freilich ohne eine Genehmigung der Stadt einzuholen. Und während Worms noch über die wild abgestellten Geräte und die Gefährlichkeit der elektrisch betriebenen Roller diskutierte, war der Spuk auch plötzlich wieder vorbei. Genauso schnell, wie die E-Scooter aufgetaucht waren, waren sie auch schon wieder aus dem Stadtbild verschwunden. Ob es eine Rückkehr für den „Aufreger des letzten Monats“ gibt, bleibt derzeit noch offen (S. 9).

Viel Lust auf Politik, Kultur und Stadtgeschehen beim Lesen der **226.** Ausgabe von:

WO! – DAS Wormser Stadtmagazin

wünscht Ihnen
Frank Fischer, Chefredakteur



„BELIEBTES IM OHR GERÄT“ jetzt als Akku-Variante verfügbar

TESTEN Sie bei uns das „beliebte IdO-Gerät“. **GRATIS**-Testphase vereinbaren!



Hörgeräte Schaaf & Maier GmbH – die HÖRMEISTER
Neumarkt 9 (am Dom) • 67547 Worms • Tel 06241 / 483 66 77
Öffnungszeiten Montag–Freitag 9–18 Uhr

Ausbildung mit Zukunft

Im Klinikum Ludwigshafen, einem der größten Arbeitgeber der Stadt



- Medizinischer Technologe für Laboratoriumsanalytik** (m/w/d)
- Medizinischer Technologe für Radiologie** (m/w/d)
- Medizinischer Fachangestellter** (m/w/d)
- Zahnmedizinischer Fachangestellter** (m/w/d)
- Anästhesietechnischer Assistent** (m/w/d)
- Operationstechnischer Assistent** (m/w/d)
- Pflegfachmann** (m/w/d)
- Fachinformatiker Systemintegration** (m/w/d)
- Duales Bachelor Studium Medizin- u. Biowissenschaft**
- Duales Bachelor Studium Pflege**
- Pflegehelfer** (m/w/d)



Jetzt bewerben!
www.klilu.de/jobs

KliLu
Wir Leben Medizin.

Bremserstraße 79 • 67063 Ludwigshafen
www.klilu.de • KlinikumLudwigshafen

„ICH GEHE DAVON AUS, DASS NIEMAND EINER WEITEREN STEUERERHÖHUNG ZUSTIMMT“

WO! im Gespräch mit Oberbürgermeister Adolf Kessel

Die Lage ist ernst! Die Kommunalwahl am 9. Juni hat den Stadtrat in Worms ordentlich durcheinandergewirbelt. Ein „Weiter so!“ ist nicht mehr möglich, da die beiden großen Fraktionen CDU und SPD zusammen keine Mehrheit mehr besitzen und sich zukünftig für Abstimmungen Partner suchen müssen. Doch die Auswahl ist eingeschränkt. Da eine Zusammenarbeit mit der AfD (8 Sitze) ausgeschlossen wird, bleiben, um eine stabile Mehrheit zu erreichen, nur noch Worms will weiter (8 Sitze) und Bündnis90/Die Grünen (4 Sitze). Ebenso wäre auch die Zustimmung durch die FDP und die Freie Liste (jeweils 2 Sitze) möglich. Zuletzt beschloss dann AfD Mitglied Toni Ras, gemeinsam mit seiner Frau eine eigene Fraktion zu gründen, nämlich „Zukunft für Worms“. Aber auch hier wird eine Zusammenarbeit ausgeschlossen. Als würden diese Aussichten nicht schon genug Unruhe versprechen, sind die Aussichten auf den städtischen Haushalt mehr als düster. Auch wenn es bisher nur eine Schätzung ist, so ist das im Moment prognostizierte Defizit in Höhe von knapp 75 Millionen Euro besorgniserregend. Besorgniserregend deshalb, weil nach wie vor der Grundsatz gilt, dass der kommunale Haushalt ausgeglichen vorzulegen ist. Sollte dies nicht geschehen, droht Worms bis zur Genehmigung Stillstand. Zu beobachten war das bereits in den vergangenen Jahren, wenn in den ersten Monaten auf den städtischen Baustellen die Bagger stillstanden. In der ersten Stadtratssitzung nach der Sommerpause berichtete Kessel, dass bei ersten Gesprächen mit der ADD diese deutlich gemacht habe, dass sie „größtmögliche Kraftanstrengungen“ erwarte, um dieses Ziel zu erreichen. Wie das erreicht werden soll, ist im Moment unklar. Für 2024 hat sich übrigens die Haushaltsprognose zum nahenden Jahresabschluss auch nochmal verschlechtert, nämlich von 34,2 auf voraussichtlich 39,9 Millionen Euro. Zeit genug, um mit Oberbürgermeister Adolf Kessel über diese Entwicklungen zu reden.



Oberbürgermeister Adolf Kessel

WO! Wie schätzen Sie als Oberbürgermeister der Stadt Worms die aktuelle Stimmungslage ein?

Wir haben jetzt gerade die zweite Stadtratssitzung gehabt von unserem Stadtrat. Und da zeigt sich, dass es zukünftig schwierig wird, Mehrheiten zu fassen. Die AfD ist deutlich gestärkt, ebenso wie WWW, die Grünen haben sich halbiert und die SPD und die CDU haben jeweils zwei Sitze verloren.

WO! Aber das hat jetzt erst mal nichts mit der Stimmungslage zu tun...

Worauf ich hinaus möchte, ist, dass das Ergebnis der Kommunalwahl durchaus die Stimmung in Worms spiegelt. Und da spielt beispielsweise auch die Bevölkerungsstruktur eine Rolle. Wir haben jetzt die Zahlen von der Volkszählung, wie sich die Stadtgesellschaft zusammensetzt. So leben mittlerweile fast 42% Menschen mit Migrationshintergrund hier. Wobei Migrationshintergrund heißt, wenn eines der Eltern im Ausland geboren ist, haben wir einen Migrationshintergrund. Der reine Ausländeranteil, also Menschen mit einer anderen Staatsbürgerschaft, liegt bei 20 Prozent. Ich denke, was die Stimmung zusätzlich beeinflusst hat, waren die Vorfälle in Worms mit dem Mann in der Bahnhofsstraße und vor allem in Mannheim, wo der Polizeikollege, und das sage ich bewusst Polizeikollege, erstochen worden ist. Und jetzt ist da noch der Vorfall in Solingen, wo wahllos Menschen erstochen wurden. Ich denke, die Stimmungslage ist unmittelbar mit einem fehlenden Sicherheitsgefühl verbunden. Es ist das Gefühl, dass man sich unsicher fühlt, dass man Angst hat, Opfer von Gewalt zu werden. Die Menschen suchen nach Lösungen und sie glauben, die bei der AfD zu finden. In Worms führte das dazu, dass die AfD gewaltig zugelegt hat.

WO! Das heißt, Sie würden das Erstarken der AfD ausschließlich auf das fehlende Sicherheitsgefühl beziehen?

Sicherheitsgefühl, aber auch darüber hinaus. So spielt natürlich auch die wirtschaftliche Situation eine Rolle. Die ist verbunden mit sozialen Abstiegsängsten und der Angst, seine Arbeit zu verlieren.

...lesen Sie weiter auf Seite 6.

Daydreamer

Limited edition



Zeitlich begrenzter
Sonderpreis

3.999 Euro

statt 4.761 Euro*



* Bis 31.12.24 für 5 verschiedene Limited Edition Modelle. Bis Ende Vorrat.

Mitten in Grünstadt.

huthmacher

Küche. Wohnen. Raumkonzepte.



Designed for dynamic seating





WO! Redakteur Dennis Dirigo im Interview mit OB Adolf Kessel, Archivfoto

Wir wissen, dass in Worms die Arbeitslosigkeit doppelt so hoch ist wie im Landkreis.

WO! Aktuell liegt diese bei 8,3 Prozent!

Und das heißt, doppelt so viel wie im Landkreis. In vielen Punkten weist unsere Stadt auch Ähnlichkeiten mit Ludwigshafen auf. So ist die Bevölkerungsstruktur sehr vergleichbar, was mich dann auch zu den ähnlich vorhandenen Bildungsproblematiken führt. Ein großes Thema ist die Sprache. Es ist natürlich ein Problem, wenn Kinder bereits in der Grundschule nicht versetzt werden, weil sie nicht gut genug Deutsch können. Auch da muss man einen Blick drauf legen, da das Auswirkungen auf die Entwicklung einer Stadt hat. In Worms haben wir derzeit Grundschulen, wo der Migrationsanteil über 90 Prozent liegt.

WO! Was glauben Sie, was aus der Sicht der Wormser Bürger die drängendsten Probleme sind?

Abgeleitet von meinen Bürgersprechstunden und der Anliegerverwaltung sind es Wohnungssuche, die Suche nach Kita Plätzen, aber auch Sicherheit und Ordnung.

WO! Bleiben wir bei der Wohnungssuche. Direkten Einfluss hat die Stadt letztlich nur bei der Wohnungsbau GmbH, die nach wie vor mit dem Fischmarkt ausgelastet ist. Wie kann es dort weitergehen?

Da zeichnen sich sicherlich noch Schwierigkeiten ab, allerdings weniger durch den Fischmarkt. Dass die Zinsen wieder steigen, und das gilt auch für den privaten Wohnungsbau, hat dazu geführt, dass viele bereits geplante Pro-

jekte zurückgestellt werden, weil die Finanzierung nicht mehr stimmt. Das hätte wiederum hohe Mieten zur Folge. Grundsätzlich gibt es schon private Interessenten. Aktuell sind wir daran, dass das seit Jahren geplante Projekt Gleisdreieck in Rheindürkheim, an dem auch die EWR AG beteiligt ist, umgesetzt werden kann.

WO! Das sind nicht wirklich gute Perspektiven, zumal bei dem großen Hoffnungsträger Ehret und Klein ebenfalls nicht viel passiert. Könnte man für Worms sagen, dass die Stimmungslage letztlich nicht wirklich gut ist?

Die Stimmungslage ist nicht wirklich gut, aber jetzt muss ich wieder an ein Video der Wormser CDU im Wahlkampf denken. Darin wird die Widersprüchlichkeit gezeigt. Einerseits wird gerne über Worms gemeckert, andererseits ist da dann doch ein gewisser Stolz bei vielen Bürgern vorhanden.

WO! Ist also die reale Situation besser als die Wahrnehmung?

Ja, nehmen wir beispielsweise den Arbeitsmarkt. Einerseits ist die Arbeitslosigkeit hoch, andererseits gibt es aktuell viele unbesetzte Stellen. Im Grunde könnte die Quote also besser sein.

WO! Womit wir wieder bei der Bildungsproblematik in Worms landen...

Ja, das ist ein Bildungsdefizit, was aufzuholen ist und da ist es wichtig, dass wir schon früh anfangen mit der Bildung.

WO! Da rächt es sich allerdings wieder, dass wir in Rheinland-Pfalz immer noch den

letzten Platz in Sachen Kita-Plätze belegen.

Aber da tut sich was in der nächsten Zeit und in den nächsten Jahren. Wir sind dabei, drei bzw. vier neue Kitas zu bauen und noch weitere sind in Planung, damit wir da aufholen. Demnächst werden die Kita im BIZ und der Neubau in Rheindürkheim eröffnet. Wobei der Kita-Bau das eine ist, aber wir brauchen auch die Erzieherinnen und Erzieher, um die Kita dann später zum Laufen zu bringen.

WO! Und das ist sicherlich ein Problem, da ausgebildete Erzieher derzeit begehrt sind.

Nicht nur das. Es ist natürlich schwierig, dass wir aufgrund der Haushaltslage Personal abbauen müssen, obwohl wir eben in manchen Bereichen Personal aufbauen müssen.

WO! Das ist ja nicht das einzige Problem. Aktuell ziehen sich die kirchlichen Träger zunehmend aus der Finanzierung zurück. Das bedeutet wiederum zusätzliche Ausgaben für die Stadt...

Das ist richtig. Sowohl die evangelische als auch die katholische, also beide christlichen Kirchen, haben sich von der Struktur her neu aufgestellt. Das hängt natürlich auch damit zusammen, dass die Anzahl der Mitglieder drastisch abgenommen hat, gerade im Innenstadtbereich. Mit beiden wurde eine Vereinbarung bis zum Jahresende 2024 getroffen, dass die Kommune 102,5% der Personalkosten übernimmt. Uns ist aber wichtig, dass eine Trägervielfalt erhalten bleibt. Dazu gehören auch die Sozialverbände. Wenn wir die Kitas selbst organisieren müssten, könnten wir das auch nicht günstiger tun.

WO! Schlägt man als Oberbürgermeister, gerade im Hinblick auf die Finanzen, manch-

mal die Hände über den Kopf zusammen und sagt: Jetzt auch noch das?

Ja, das ist auch innerhalb der Verwaltung manchmal schwierig zu vermitteln. Einerseits entdeckt man Sparpotential für 10.000 Euro, andererseits meldet gleichzeitig ein anderer Bereich Mehrausgaben an.

WO! Was heißt das konkret für den Haushalt 2025?

Wir haben jetzt die ersten Zahlen für den Haushalt 2025 und da liegen wir bei einem Defizit von 74 Millionen Euro. Also 74 Millionen, die wir mehr ausgeben, als wir einnehmen. Und das kommt hauptsächlich aus dem sozialen Bereich. Auf der anderen Seite sind die Einnahmen zurückgegangen, wobei sich zumindest die Gewerbesteuer stabilisiert hat. Da fiel zuletzt die Schätzung für das kommende Jahr 5 bis 6 Millionen höher aus. Ein Problem ist ausgerechnet die Grundsteuer B, die wir im vergangenen Jahr erhöht haben. Dort haben wir erstaunlicherweise ein Defizit von knapp 1,5 Millionen Euro.

WO! Bei der Grundsteuer ein Defizit, trotz Erhöhung?

Hier hat sich leider die Grundsteuerreform negativ ausgewirkt, da Gewerbegrundstücke nicht mehr so hoch besteuert werden wie die Wohngrundstücke. Um dieses Defizit auszugleichen, müssten wir von 633 Punkte auf 825 Punkte hochgehen.

WO! Also wenn ich das dann richtig verstanden habe, heißt das, dass sich beispielsweise der Flächenverbrauch der Logistiker negativ auf den Haushalt auswirkt?

Ja, da gibt es durchaus einen Zusammenhang. Aber das ist ja ein Problem, welches im ganzen Bundesgebiet auftritt. Einige Bundesländer haben das Problem erkannt, dass es da zu einer Schiefelage kommt und haben entsprechend versucht auszugleichen. Rheinland-Pfalz leider nicht.

WO! Auf den Punkt gebracht. Ist mit weiteren Steuererhöhungen zu rechnen?

Ich gehe fest davon aus, aber mir wurde auch schon entsprechend gesagt, dass ich im Stadtrat

niemand mehr finden werde, der der Erhöhung der Grundsteuer dieses Mal zustimmt.

WO! Auch nicht, wenn die ADD wieder persönlich im Ratssaal erscheint?

Das ist die große Frage. Klar muss uns sein, dass wir dann mit einem nicht genehmigten Haushalt klarkommen müssen. Das heißt zum Beispiel, dass keine der sogenannten freiwilligen Leistungen getätigt werden kann. Es wird gravierende Änderungen geben. Zugleich werde ich auch jedes Mal, wenn eine gravierende Entscheidung getroffen werden muss, die aufgrund der mangelnden Haushaltslage so getroffen werden muss, entsprechend das auch in Richtung Aufsichtsdirektion und in Richtung Landesregierung weitergeben.

WO! Gleichzeitig müssen wir aber auch über Ausgaben reden und da stehen bei den Bürgern natürlich auch die Nibelungen-Festspiele im Fokus, die derzeit mit 1,8 Millionen Euro im Haushalt festgelegt sind...

....Aber diese Frage und weitere, liebe Leserinnen und Leser, werden wir im zweiten Teil des Gesprächs mit Oberbürgermeister Adolf Kessel in unserer WO! November-Ausgabe erörtern.

Das Gespräch wurde geführt von: Dennis Dirigo
Fotos: Andreas Stumpf



Dein Sprung ins Berufsleben

#FamilyFunFuture



Bewerbungsbeginn ab sofort.

Ob Du eine kaufmännische oder eine technische Ausbildung, ein duales Studium im Bereich Maschinenbau, BWL oder Wirtschaftsinformatik vor Augen hast – unser Spektrum ist so groß, dass Du Dein Potenzial bei uns voll entfalten kannst. Komm zu KSB – einem der besten Ausbildungsbetriebe Deutschlands.

Ausbildungsberufe 2025

- Industriemechaniker
- Zerspanungsmechaniker
- Elektroniker für Betriebstechnik
- Fachkräfte für Lagerlogistik
- Industriekaufleute
- DH-Studium Maschinenbau
- DH-Studium Betriebswirtschaftslehre
- DH-Studium Wirtschaftsinformatik (IMBIT)

Kontakt: jacqueline.jamin@ksb.com, Tel. +49 6233 86-1832, www.ksb.com

Bewirb Dich online!



IM WEIHNACHTS WORMS DIE LICHTER LEUCHTEN

Wormser Unternehmer Michael Dieterich initiiert Spendenaktion

Gerne sind die Sozialen Netzwerke auch verschrien als asoziale Netzwerke. Doch hin und wieder geschieht es, dass auf der Plattform eine Idee geboren wird, die das Leben ein kleines Stück schöner macht. In diesem Fall war der Ideengeber der Wormser Unternehmer Michael Dieterich von der Firma Gegros.

Man könnte auch sagen, er hat es schon wieder getan. Bereits als sich die Katastrophe über Nacht ihren Weg durch das Ahrtal bahnte, zögerte Dieterich nicht lange und rief mit Hilfe seiner Reichweite bei Facebook eine Hilfsaktion ins Leben. Die Resonanz war überwältigend. Nun hatte er erneut bei Facebook eine Spendenaktion gestartet. Doch während es damals darum ging, den Menschen beim Wiederaufbau zu helfen, soll diese Aktion das Leben in Worms ein kleines bisschen schöner machen. Es war die Absage des Feuerwerks beim Backfischfest, die in ihm den Gedanken reifen ließ: *Warum nicht das gesparte Geld zur Ertüchtigung der alten Weihnachtsbe-*

leuchtung mit den majestätischen Kronen nutzen? Da das Geld für das Feuerwerk von einem Sponsor kommt und damit zweckgebunden ist, startete der Wormser einfach eine Spendenaktion. Allerdings veränderte sich im Laufe der Zeit das Ziel. So erklärte die Stadt, dass die alte Beleuchtung aus vielerlei Gründen nicht mehr machbar sei. Immer noch das Ziel vor Augen, den Weihnachtsmarkt zum Strahlen zu bringen, wurden aus den Kronen zwischenzeitlich ein mit tausenden LED-Lichtern besetzter 4,70 Meter großer Weihnachtsbaum, nebst dreier überdimensionaler LED-Weihnachtskugeln. Finanziert wird dieser leuchtende Weihnachtsschmuck ausschließ-



lich durch die Spenden und die beliefen sich am Ende auf stolze 5.435,- Euro. Dieterich betont dabei, dass die Summe sich überwiegend aus kleinen Spenden speist, womit er unterstreichen möchte, dass sich zahllose Wormser an der Aktion beteiligt haben. Das soll dann auch an dem Baum, der am Obermarkt verortet werden soll, kenntlich gemacht werden, schließlich ist dies der erste Wormser Bürgerweihnachtsbaum.

Text: Dennis Dirigo, Foto: B. Bertram

- IHR Traum - IHR Haus - IHRE Zukunft -

Lassen Sie uns helfen, Ihren Wunsch vom eigenen Haus zu verwirklichen
 und damit das Fundament für Ihre Zukunft und Ihr weiteres Leben zu gestalten.

- Wir bauen Heute Ihr besseres Morgen -

- SAVE THE Date -

Weihnachts Open House

Sonntag, 08.12.2024
11.00 - 16.00 Uhr
67283 Obrigheim
Schlittweg 23

sc.Massivhaus-Wonnegau GmbH - Schlossberggring 25 - 67582 Mettenheim - 06242 9903704 - info@massivhaus-wonnegau.de - www.massivhaus-wonnegau.de

E-SCOOTER: FLUCH ODER SEGEN?

Firma Tier sorgt mit „Guerilla-Aktion“ für kontroverse Diskussionen

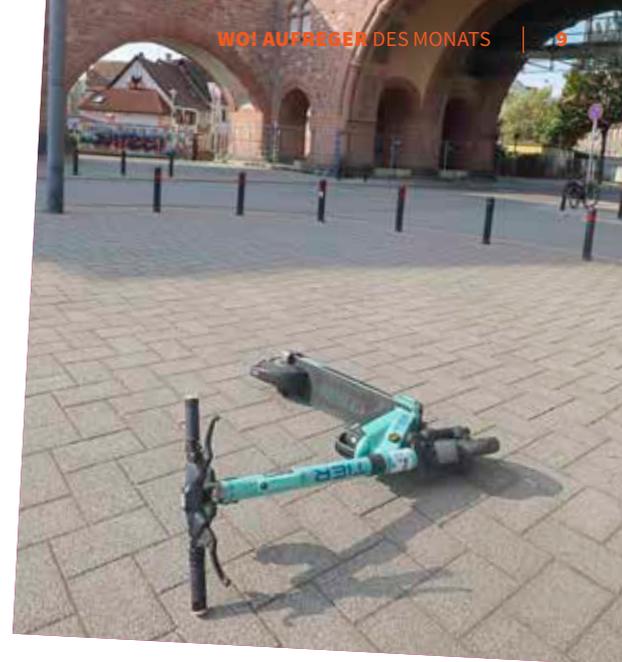
Es war zwar keine biblische Plage, die über Nacht über Worms hereinbrach, aber immerhin eine kleine Flut von E-Scootern, die sich über die Wormser Innenstadt ergoss. Dreihundert an der Zahl wurden in einer Nacht und Nebelaktion im Auftrag der Firma Tier verteilt. Die Reaktion der Stadt ließ nicht lange auf sich warten...

Nur wenige Tage, nachdem die Scooter während der Backfischfestwoche in Worms verteilt wurden, reagierte die Stadt und sprach von einer „Guerilla-Aktion“. Per Pressemitteilung teilte man mit, dass durch eine Beseitigungsanordnung mit Sofortvollzug die E-Scooter möglichst rasch wieder von der Bildfläche verschwinden sollten. Hintergrund dieser Entscheidung war eine fehlende Genehmigung. Dem widersprach zwar das europaweit agierende Unternehmen, am Ergebnis änderte das jedoch nichts. Wenige Wochen später erfolgte die Anordnung und so plötzlich, wie sie auftauchten, verschwanden die Roller wieder aus dem Stadtbild. Was blieb, war eine Diskussion über Sinn und Un-

sinn dieser Roller. Während die Befürworter mit der umweltfreundlichen Nutzung und der hohen Flexibilität argumentierten, führten die Kritiker vor allem das rücksichtslose Verhalten der Nutzer an. Tatsächlich zeigte sich immer wieder eine zweckentfremdete Nutzung, wenn zwei Personen gleichzeitig auf den Rollern, die bis 100 kg belastet werden dürfen, durch die Stadt brausten. Eine beliebte Strecke führte und führt Nutzer von privaten Scootern oftmals durch die Fußgängerzone. Damit verbunden ist eine erhebliche Unfallgefahr. Als wahres Ärgernis zeigte sich zudem das achtlose Abstellen der Geräte. Nicht selten in der Mitte eines Gehwegs, entpuppten sich die schweren Geräte als unüber-

windbares Hindernis für gehbehinderte Personen. Mittlerweile erklärte die Stadt, dass sie nicht grundsätzlich gegen ein Mietsystem sei, doch hierfür seien klare Regeln nötig, unter anderem feste Stationen für die Roller. Der Reiz des Leihsystems der Firma Tier besteht wiederum genau darin, dass die Roller zufällig verteilt abrufbar sind. Der Nutzer kann sich per App darüber informieren, an welcher Stelle der nächste Scooter steht. Grundsätzlich stellt sich die Frage, ob die Roller in einer verhältnismäßig eng bebauten Innenstadt, im Gefüge einer ohnehin schon starken Verkehrsbelastung, einen Mehrwert oder eher eine zusätzliche Belastung darstellen. Die Praxis tendiert wohl eher zu Letzterem.

Text: Dennis Dirigo, Foto: Andreas Stumpf



eb denkt
wo an
dich

**Dein Berufsstart bei der
ebwo AÖR!**

Die ebwo AÖR bietet **9** verschiedene **Ausbildungsberufe** und **3** **duale Studiengänge** an. Informiere dich jetzt auf unserer Webseite.

Profitiere von Benefits des **öffentlichen Dienstes**, wie **30 Tage Urlaub**, über **1.000 € Brutto** im 1. Ausbildungsjahr bzw. Gehalt im dualen Studium und **vielmehr**.

bewerbung@ebwo.de



QUO VADIS, WOCHENMARKT?

Braucht der Wochenmarkt mehr Kurzzeitparkplätze?

Die Auswahl lässt eigentlich keine Wünsche offen. Frischen Fisch gibt es auf dem Wochenmarkt genauso wie eine umfangreiche Auswahl an Obst und Gemüse, Fleisch von Qualitätsmetzgern und natürlich auch Deftiges für das Marktfrühstück. Dennoch klagen die Beschicker über zurückgehende Besucherzahlen. Dabei könnte alles besser sein, wenn da nicht die Stadt wäre. Oder?



Gerade erst hatte die Stadt einen neuen Versuch gewagt, dem Wochenmarkt am schwächelnden Dienstag durch eine Ortsverlegung neue Impulse zu geben, da wartet auf selbige auch schon eine Petition. Die richtet sich zwar nicht gegen die Verlegung auf den Obermarkt, sondern kritisiert fehlende Kurzzeitparkplätze und das gleichzeitige Verteilen von Bußgeldern. Gemeint dürfte damit das Halteverbot zwischen Wochenmarkt und Rathaus sein, denn grundsätzlich sind rund um den Marktplatz, von der Petersstraße bis zur Hagenstraße, ausreichend Kurzzeitparkplätze vorhanden. Der Streit um jenen Streifen zwischen Platz und Rathaus ist dabei nicht neu. Auch wir berichteten in den vergangenen Jahren wiederholt über die Parksituation rund um den Marktplatz. Ebenso wird das Thema immer wieder kontrovers in den Sozialen Netzwerken diskutiert. Doch sind mangelnde Parkplätze und Bußgelder der wahre Grund dafür, dass Wochenmärkte seit vielen Jahren bundesweit am Straucheln sind?

Einer, der den Markt über Jahre hinweg begleitete und zum festen Bild gehörte, war der Metzgermeister Peter Hebauer. Dreißig Jahre lang versorgte er Marktbesucher mit Fleisch und

Wurstwaren aus seiner eigenen Schlachtung. Ende September endete für Hebauer das Abenteuer Wormser Wochenmarkt und er konzentriert sich nun auf seinen Party- und Cateringservice. Ehe Hebauer sich jedoch aus Worms verabschiedete, besuchten wir den Metzger aus Hessen an seinem Stand am Marktdienstag auf dem Obermarkt. Angesprochen auf die Parksituation, erklärte er, dass das Thema so alt wie seine Teilnahme am Wochenmarkt sei. Aus der Sicht der Marktbesucher erwies sich im Laufe der Jahrzehnte vor allem der Ludwigplatz als Glücksgriff in Verbindung mit der Tiefgarage darunter. Doch das ist Vergangenheit und wird so auch nicht wieder kommen. Doch unabhängig von den Parkplätzen räumt Hebauer ein, dass es schlicht der Wandel der Zeit sei, der den Umsatz sinken lasse. So beobachtete Hebauer, dass insbesondere nach Corona ein Bruch festzustellen war. Die Erklärung sieht er darin, dass die Menschen ihre Ausgaben anders priorisieren, mehr zum Wohle von teuren Freizeitaktivitäten und zu Lasten des genussvollen Wochenmarkteinkaufs. Im Grunde verhält es sich dabei wie mit dem Einzelhandel. Entscheidend ist bei vielen der Preis. Während der Einzelhandel mit dem Internet

konkurrieren muss, ist es bei den Marktbesuchern die Dominanz der Supermarktriesen. Längst ist das Sortiment in den Supermärkten nicht mehr oder weniger regional als auf dem Wochenmarkt. Was jedoch anders ist, ist der Preis im Spannungsfeld mit der Inflation, der das Geld schrumpfen lässt. Ein Problem, das dabei völlig ignoriert wird, ist der gesellschaftliche Wandel, der ebenso spürbare Auswirkungen hat. Ein Rundgang auf dem Wochenmarkt am gut besuchten Marktsamstag zeigt, dass das Publikum nicht unbedingt dem Querschnitt der Wormser Bevölkerung entspricht. Während der Markt in früheren Jahren noch eine wichtige Bedeutung als Regionalversorger hatte, ist er heute vielmehr ein Ort, bei dem es um ein Gefühl geht, das ein Supermarkt nicht liefern kann. Flanieren, probieren, plauschen und kaufen, so könnte man die Formel der Gegenwart zusammenfassen. Beschicker wie der Steinofenbäcker Löhn haben das längst erkannt und ihr Portfolio um etliche deftige Leckereien, wie eine warme Fleischwurst mit ofenfrischer Brezel, erweitert. Was die Parkplätze betrifft, so dürfte auch die Schaffung weiterer nur wenig Einfluss auf die zukünftige Entwicklung des Wochenmarktes haben.

Text: Dennis Dirigo, Foto: Andreas Stumpf

REGIONALES AUS EINEM ONLINE SHOP

Merchwerk Worms mit großer Auswahl an regionalen Produkten

In Worms gibt es eine Vielzahl regionaler Produkte. Ob Nudeln, Gewürze, Schokolade, Honig, Kaffee, Tee, Bier oder Wein – die Auswahl ist geradezu beeindruckend. Das bewog die E-Commerce Auszubildenden des Berufsbildungswerks Worms zu der Idee, diese lokalen Erzeugnisse in einem Online-Shop zu vereinen.

Der Online-Shop Merchwerk wurde im Rahmen einer Projektarbeit 2022 ins Leben gerufen. Der Shop dient als Lernplattform, um Berufserfahrung zu sammeln und möchte den Kunden die Spezialitäten der Region rund um Worms näherbringen. Ein besonderer Dank gilt natürlich den Lieferanten, die den Shop mit ihren hochwertigen Produkten versorgen. Haben Sie beispielsweise Lust auf Nudeln mit Pesto? Dann werden Sie auf der Homepage des Merchwerk garantiert fündig! Für Naschkatzen gibt es verführerische Schokolade oder süßen Honig. Eine spritzige Limonade sorgt für Erfrischung, während Kaffee und Tees die Herzen erwärmen. Suchen Sie ein besonderes Geschenk? Ob für einen Geburtstag, ein Jubiläum oder als Aufmerksamkeit für Ihre Mitarbeiter – eine Auswahl an Geschenkkörben und Feinschmecker-Boxen bietet eine bunte Mischung aus regionalen Spezialitäten. Auf Anfrage stellen die Auszubildenden gerne ein individuelles Angebot zusammen. Was als kleines Projekt begann, wächst kontinuierlich weiter. Dazu gehört, den Blick immer auf den heimischen Markt zu richten, um es den Kunden zu ermöglichen, regionale Genüsse entspannt von zu Hause zu ordern. Die Auszubildenden freuen sich in diesem Sinne auf die Zusammenarbeit mit den heimischen Lieferanten und natürlich den Kunden.



AKTUELLE LIEFERANTEN:

- Börschingers Nudeln
- Chocolaterie Holzderber
- Destille Kaltenthaler
- Hause Kaltenthaler
- Hausgemachte Leckereien
- Imkerei zum fleißigen Bienchen
- JaNi
- Laute Limo
- Metzgerei David
- Nibelungentee
- Perro Negro
- Privatbrauerei Sander
- Tourist Information Worms
- Wonnegauer Ölmühle
- Werkstatt für Genuss – Hofladen
- Weingüter:
 - Keller
 - Klosterhof
 - Sandwiese
 - Schneickert
 - Wendel

WEITERE INFOS: www.merchwerk.bbw-worms.de/



Aus der Region...



In unserem Online-Shop Merchwerk führen wir Feinkost aus regionaler Produktion.



Bei uns wird Nachhaltigkeit großgeschrieben, deshalb achten wir bei unseren Lieferanten auf kurze Lieferwege!



Zusätzlich bieten wir Präsente für Firmen- und Privatkunden an, und stellen auf Anfrage auch individuelle Geschenke zusammen.

...für die Region



DRK Berufsbildungswerk Worms
Eckenbertstr. 60
67549 Worms

Tel: 06240 953 280
Fax: 06241 953 229
Mail: shop@bbw-worms.de



AUSGEZEICHNETE WORMSER

Wolfgang Schall und Mohammad Islam Uddin erhalten Verdienstmedaille der Stadt

Am 27. September 2024 wurde zwei verdienten Bürgern die Verdienstmedaille der Stadt Worms verliehen. Sowohl Wolfgang Schall als auch Mohammad Islam Uddin haben sich zeitlebens durch ihr gesellschaftliches und soziales Engagement ausgezeichnet.

WO! schließt sich den Glückwünschen an die beiden „ausgezeichneten Wormser“ an.



„All diese Veranstaltungen sind Ausdruck seines gesellschaftlichen Engagements, seines Strebens nach Frieden und Gerechtigkeit und gegen Hass und Rassismus.“

Seit 2015 ist WOLFGANG SCHALL der ehrenamtliche Behindertenbeauftragte der Stadt Worms und steht regelmäßig in seiner Sprechstunde persönlich mit Rat und Tat zur Seite. Seit mehr als 10 Jahren agiert Schall als Beisitzer im Vorstand der Lebenshilfe Worms-Alzey und ist Vorsitzender des Behindertenbeirates, der sich für die Interessen behinderter Menschen in Worms einsetzt. Unter seiner Federführung fand im Mai 2019 sein erstes Inklusionsfest auf dem Obermarkt statt. Den Namen „Wolfgang Schall“ bringt man aber in erster Linie mit Veranstaltungen in Verbindung, die das kulturelle Leben in Worms über viele Jahrzehnte hinweg in über 300 Konzerten mit unzähligen Highlights bereichert haben. Mit seiner 1996 gegründeten Konzertagentur „Krone Concerts“ gelang es ihm,

legendäre Künstler wie Roger Chapman, Gipsy Kings, Slade, Sweet, Uriah Heep, Nazareth, Guano Apes, Reamonn, BAP, Inga Rumpf oder Nina Hagen nach Worms zu holen. Nach zwei Jahren als Helfer und Unterstützer war Wolfgang Schall von 2000 bis 2021 geschätztes Mitglied des künstlerischen Teams von Jazz & Joy, wo er mit seiner Leidenschaft für Live-Musik und seinem herausragenden Engagement als kompetenter Berater für musikalische Fragen agierte. Vor allem aber ist Schall bekannt dafür, immer wieder politisch Flagge zu zeigen, mit Konzerten wie „Kultur gegen Rechts“ im Wormser Theater (2001), „Worms hilft: Hilfe für die Tsunami Opfer“ in der Nikolaus-Dörr-Halle (2005) und „BUNTES TREIBEN – FLAGGE ZEIGEN – gemeinsam für mehr Toleranz!“ im Wormser Theater (2015). Schon in ganz jungen Jahren war Schall politisch aktiv, u.a. als Gründungsmitglied des AJS, dem sog. „Aktionskomitee für ein Jugendzentrum in Selbstverwaltung“. Dazu gehörte auch die Besetzung des Gebäudes in der Würdtweinstraße, in dem heute das „Haus der Jugend“ untergebracht ist. Noch heute unterstützt Wolfgang Schall die Forderung der Jugend nach einem Veranstaltungsort, der leider bis heute noch nicht realisiert werden konnte. Geblieben sind auch seine Ideale, für die der 68-Jährige einsteht, ist er doch nach wie vor ein engagierter Kämpfer für Demokratie, Toleranz und Offenheit. In der offiziellen Begründung der Stadt für die Verleihung der Verdienstmedaille heißt es u.a.: „All diese Veranstaltungen sind Ausdruck seines gesellschaftlichen Engagements, seines Strebens nach Frieden und Gerechtigkeit und gegen Hass und Rassismus.“

Leider war es uns in der Kürze der Zeit nicht möglich, ein Foto von Herrn Uddin vor Redaktionsschluss zu erhalten.

„Herr Islam Uddin setzt sich in seinem Umfeld für eine friedliche Koexistenz der Religionen ein, ist bestrebt durch Aufklärung externen Strömungen auf beiden Seiten entgegenzutreten. Er lebt nach seinem Motto für Freundlichkeit und Frieden.“

Der 1957 in Pakistan geborene MOHAMMAD ISLAM UDDIN kam 1986 nach Deutschland, wo er zunächst in verschiedenen Städten lebte, um letztendlich 2003 im Wormser Süden heimisch zu werden. Als „Mann der ersten Stunde“ engagierte er sich aktiv im Bewohnerbeirat Boosstraße für sein Quartier und die dort lebenden Menschen, arbeitete im dortigen Projekt Stadtteilbüro und Quartiersmanagement mit. Seit seinem achten Lebensjahr ist Herr Islam Uddin in der Ahmadiyya Muslim Jamaat mit wechselnden Aufgaben engagiert, zuletzt im Vorstand der Wormser Gemeinschaft. Ein besonderes Anliegen war ihm die Förderung eines Baumpflanzungsprojektes von 4.000 Bäumen, welche nach der Beseitigung der Militärischen Anlagen auf dem Konversionsgelände Ober-Olmer Wald bei Mainz angepflanzt wurden.

Auch auf der Bürgerweide in Worms gab es bereits mehrere Baumpflanzungen. Herr Uddin ist seit über 20 Jahren Mitglied im „Beirat für Migration und Integration“ dem früheren „Ausländerbeirat“. Im Rahmen der Beiratsarbeit wurde auch der Kontakt zur jüdischen Gemeinde in Worms und den Sinti und Roma gepflegt. Islam Uddin setzt sich auf vielfältige Weise für die interkulturelle und interreligiöse Verständigung in Worms ein. Dabei ist ihm das Engagement für die Gleichberechtigung von Frauen ein wichtiges Anliegen. Islam Uddin ist seit 2014 Mitorganisator des Ahmadiyya Charity Walk in Worms, dessen Erlös Wormser Einrichtungen zugutekommt. Im Jahr 2019 durften auf sein Betreiben hin erstmals auch Frauen an dem Lauf teilnehmen. Als aktives Mitglied des Interkulturellen Runden Tisch in Worms engagiert er sich auch alljährlich bei der Woche der Ausländischen Mitbürger. Mittlerweile ist Islam Uddin auch Mitglied des Seniorenbeirates und arbeitet mit Mitgliedern des Gremiums an Themen aus den Bereichen Gesundheit, Sicherheit und Verkehr. 28 Jahre nach seiner Ankunft in Deutschland markiert die Annahme der deutschen Staatsangehörigkeit einen weiteren Meilenstein im Lebensweg des Islam Uddin. In der offiziellen Begründung der Stadt für die Verleihung der Verdienstmedaille heißt es u.a.: „Herr Islam Uddin setzt sich in seinem Umfeld für eine friedliche Koexistenz der Religionen ein, ist bestrebt durch Aufklärung externen Strömungen auf beiden Seiten entgegenzutreten. Er lebt nach seinem Motto für Freundlichkeit und Frieden.“

Text: Frank Fischer, Archivfoto: Andreas Stumpf

Freunde werben Freunde

Erhalten Sie weitere 70€
pro geworbenem Freund
auf Ihre Gasrechnung.



Berg Energie

Unsere Wärme fließt seit 70 Jahren durch Ihre Heimat!

Jetzt von fairen Gaspreisen
profitieren und bei Vertragsab-
schluss zusätzlich 70€ erhalten.

www.energie-berg.de
06247 / 2710046





Die Identität einer Stadt steht und fällt mit dem Engagement und den Ideen der Bürger einer Stadt. Im Idealfall ist es der Dialog zwischen Stadtverwaltung und Bürgern, der eine Stadt „wow“ macht. Im Falle der Wormser Altstadt scheint dieser Dialog empfindlich gestört zu sein. Allerdings dürfte es sich lohnen, an einer Entstörung zu arbeiten... für beide Seiten.

Es ist ein Projekt mit Vorbildcharakter, als sich einige Anwohner in der Altstadt vor einigen Jahren zu einem Bürgerverein zusammenschlossen, um zu zeigen, dass die Altstadt weit mehr als ein eigenwilliger Schmelztiegel der Kulturen ist. Ein erster Schritt, der auch bei der Stadt auf breite Unterstützung

KEINE G FÜR DIE ALTS

Eigenmächtiges Handeln der Anwohner führt zu Einschreiten der Stadtverwaltung

stieß, war die Gründung des Vereins „Hamburger Tor“ nebst Anmietung des ehemaligen gleichnamigen Lokals. Doch das Engagement einiger Anwohner ging weiter, für die Stadt teils zu weit. Insbesondere in der Frage, ob die Altstadt einer starken Verkehrsbelastung ausgesetzt ist, entbrannte ein Streit, der schließlich im Innenstadtausschuss mit einem Eklat seitens eines Anwohners seinen Höhepunkt fand (siehe WO! 04/24). Besonders im Fokus der emotionalen Diskussion, die im Laufe der Zeit mehr als einmal den Boden der Sachlichkeit verließ, steht die Bärengasse. Eine schmale Kopfsteinpflasterstraße, die vom Süden kommend zur Siegfriedstraße führt, und in der auch ein Teil der engagierten Anwohner lebt. Wer die Straße kennt, weiß, dass jedes Auto, das mit einigermaßen normaler Geschwindigkeit durch diese fährt, lärmäßig einem Traktor gleicht. Doch das besagt allerdings nichts über das Verkehrsaufkommen. Um die emotionale Diskussion mit Fakten zu untermauern, einigte man sich auf eine Verkehrszählung. Obwohl die Anwohner immer wieder darauf verwiesen, dass das Verkehrsproblem verstärkt am Wochenende aufzutreten würde, wertete die Stadt aber lediglich die Tage Dienstag bis Donnerstag aus. Da zeitgleich

auch noch an einer Baustelle in der Paulusstraße gearbeitet wurde, fiel das Ergebnis entsprechend mau aus und die Stadt sah keine weitere Notwendigkeit, an den Verkehrsregeln etwas zu ändern. Alle Vorschläge wurden letztlich abgelehnt, so zum Beispiel die Idee, mit einem kleinen Blumenbeet am Rande der Gasse den Verkehr zu mäßigen und zugleich den Stadtteil optisch aufzuwerten. Frustriert über die dauerhafte ablehnende Haltung der Stadtverwaltung erinnerten sich die Anwohner schließlich an ein Gespräch mit Bürgermeisterin Stephanie Loehr bei einer Begehung im Frühjahr dieses Jahres. Peter Hübner, der in der Bärengasse lebt, erinnert sich, dass die Bürgermeisterin signalisierte, dass mobile Gegenstände durchaus auf der Straße geparkt werden dürften. So regelt beispielsweise die StVo, dass auch Lastenräder am Straßenrand geparkt werden dürfen. Ein Lastenrad sollte es zwar nicht sein, aber zwei Leiterwagen, die die Bürger in Eigenregie kauften und vom benachbarten Blumenhändler bepflanzen ließen. Die gesetzlich vorgegebenen Abstände wurden abgemessen und die historischen Leiterwagen in einem entsprechenden Abstand aufgestellt. Drei Wochen machten die bepflanzen Wagen die Straße ein

NATURSTEIN

- Grabmale • Einfassungen
- Abdeckungen • Treppen • Fensterbänke
- Grabauflösung • Küchenarbeitsplatten
- Sandsteinrestaurierungen

Naturstein & Metallbau

Gundersdorff

Worms Heuchelheim
Osthofen

Obere Hauptstr. 138 • 0 62 41-3 76 72
Rheinstraße 40 • 0 62 42-9 97 89
info@gundersdorff.eu • www.gundersdorff.eu

Friedhof Garten Haus

Gestaltung • Herstellung • Montage

METALLBAU

Stahltreppen • leichter Stahlbau
Geländer • Vordächer
Gartenzäune und Toranlagen

N A D E T A D T



wenig bunter und auch ein wenig ruhiger. Wie Hübner erzählt, zeigte sich bereits am ersten Tag, dass die Wagen auch für die Feuerwehr kein Problem darstellten. Grundsätzlich ist der Einsatz von Leiterwagen als „Verkehrsberuhiger“ in vielen Städten und Dörfern keine Seltenheit. Doch den Anwohnern hätte natürlich klar sein müssen, dass ohne Genehmigung ein dauerhafter Verbleib unwahrscheinlich ist. Und so kam es, wie es kommen musste. Nach drei Wochen endete die Ära der Leiterwagen und die Stadt ließ selbige abholen. Zwischenzeitlich befinden sie sich wieder bei den Anwohnern, dieses Mal allerdings im Hof. Für Hübner ist klar, dass das Vorgehen falsch war, er würde sich aber dennoch wünschen, dass Stadt und Bürger noch einmal einen Versuch wagen, gemeinsam die Altstadt ein wenig ruhiger und hübscher zu machen. Ideen gibt es jedenfalls viele....

Text: Dennis Dirigo, Foto: privat

- Sanitär- und Heizungsmontage • Solartechnik • Pelletsanlagen
- Regenwassernutzung • Klimageräte • Wärmepumpe


BRAUNER
HEIZUNG · LÜFTUNG · SANITÄR

Steffen Brauner

Am Trappenberg 2
67592 Flörsheim-Dalsheim

Fon 0 62 43 / 54 82
Mobil 01 77 / 5 29 77 63
E-Mail info@hls-brauner.de



BASTIAN IMMOBILIEN
– SEIT 1961 –

**Immobilie jetzt
TOP verkaufen.**



BASTIAN-WORMS.DE | TEL 06241 6141

walz
möbel
outlet

**AKTIONS-
VERKAUF**

Neuware, Lagerware und
Ausstellungsstücke

**MÖBEL, ESSTISCHE, STÜHLE, SESSEL, BILDER, LAMPEN,
WOHNACCESSOIRES UND DEKORATIONSARTIKEL
IN DER HISTORISCHEN FESTHALLE**



ALLES 30%-40%-50% REDUZIERT!

**NUR BESTE MARKEN,
JEDE WOCH KOMMT NEUE WARE**

JETZT DAS GROSSE ANGEBOT
ONLINE ENTDECKEN
www.walz-moebel-outlet.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mi – Fr 14 – 18 Uhr
Sa 10 – 16 Uhr

Walz GmbH | Verkaufsstelle Walz Möbel Outlet
Hochheimer Str. 76, 67549 Worms | Tel.: 06241 9770714 | Mobil: 0172 6351786

VERGANGENHEIT TRIFFT ZUKU

Endlich ist es wieder soweit! Die Lucie-Kölsch-Musikschule hat nach dem Wiederaufbau des Silberborner Hofes auf dem Valckenberg-Areal ein neues Zuhause gefunden. Gemeinsam mit Stadtentwicklungsdezernent Timo Horst und dem Leiter der Musikschule, Wolfgang Neidhöfer, besuchte unser Redakteur die neue Schule.



Die Odyssee für die Städtische Musikschule und ihre 1.200 Schüler begann im Frühling 2019, als nach einer Begehung der alten Stätte eklatante Mängel beim Brandschutz festgestellt wurden. Die kalkulierten Kosten überstie-

gen die finanziellen Möglichkeiten der Stadt, sodass die Musikschule auf verschiedene Standorte verteilt wurde. Nun kommt endlich wieder zusammen, was zusammengehört. Möglich wurde das durch die enge Kooperation zwischen dem Wormser Unternehmen Timbra Group und der Rheinhesen Sparkasse, die gemeinsam das Valckenberg-Areal entwickeln, und der Stadt Worms. Sozusagen passgenau wurde das Gebäude auf den historischen Grundmauern des „Silberborner Hofes“ errichtet und ausgestattet. Das erforderte wiederum eine enge Zusammenarbeit mit dem Denkmalschutz. „Vergangenheit trifft Zu-

kunft“, kommentiert Timo Horst dementsprechend das fertige Gebäude. Für die Vergangenheit steht hier insbesondere die Fassade auf der Vorderseite des Gebäudes an der Valckenbergstraße, die auf das historische Erbe verweist. Mit Zukunft meint er wiederum die technische Ausstattung, die mit Wärmepumpe, Fußbodenheizung, energiesparender LED-Beleuchtung und entsprechenden Lärmdämmungen auf dem neuesten Stand ist.

Herzstück Multifunktionsaal

Insgesamt 20 Räume stehen der Musikschule zur Verfügung, wovon rund 15 für den Unterricht vorgesehen sind. Der findet bereits seit Beginn des Schuljahres wieder unter einem Dach statt. Die Instrumente in den einzelnen Räumen zeugen bei dem Rundgang dann auch von der Vielfältigkeit der Schule, die einst als Jugendmusikschule begann und heute auch Erwachsenen die entsprechenden Töne beibringt. Herzstück des Gebäudes ist der Multifunktionsaal im Erdgeschoss, in dem nicht nur das erste Konzert der neuen Schule im September stattfand, denn er



Noll
BAUUNTERNEHMEN

Horchheimer Str. 19 • 67547 Worms

- Hochbau • Industriebau • Ingenieurbau
- Umbau + Renovierung

06241 9314-30
www.noll-worms.de

derst
FLIESENSTUDIO
MEISTERBETRIEB GMBH

Fliesen erleben!

- FLIESEN- & NATURSTEINARBEITEN
- REPARATURARBEITEN
- ZUSCHNITTE VON KERAMIK UND STEIN
- EIGENES FLIESENSTUDIO

Tel.: 06241 75630 | www.fliesenstudio-derst.de

NFT



dient auch als Proberaum für das Orchester der Lucie-Kölsch-Musikschule. Neidhöfer berichtet, dass zudem auch Eltern-Kind-Angebote hier stattfinden sollen. Etwas, was in dem etwas kleineren Konzertraum am alten Standort nur eingeschränkt möglich war. Während dieser Raum auch der größte im gesamten Gebäude ist, haben alle gemeinsam, dass die Akustik ebenfalls den höchsten Ansprüchen gerecht wird. Diese wurde eigens von einem Bauphysiker berechnet. Tonreflektierende Deckenplatten sorgen so für eine passende Akustik. Im Laufe der Zeit sollen auch noch Akustikhänge hinzukommen.

Trommeln über den Dächern

Die kraftvollsten Instrumente, wenn sie nicht gerade bei der Orchesterprobe den Takt vorgeben, findet man im obersten Stockwerk. Lärmgeschützt

durch eine 120 Kilo schwere Tür, können sich Schlagzeuger nach Herzenslust – sozusagen über den Dächern von Worms – die Seele aus dem Leib trommeln. Wobei Neidhöfer lächelnd anmerkt, dass trotz dieser außerordentlich dicken Tür immer noch ein wenig Schlagwerk durch die Flure hallt. Doch was wäre eine Musikschule, ohne dass Melodien, Rhythmen oder Takte durch das Haus wehen? Für den Musikschulleiter steht auf jeden Fall fest, dass der neue Ort in allen Belangen eine klare Verbesserung darstellt. Weniger klar ist indes, wie es mit dem alten Standort in der Gewerbeschulstraße weitergeht. Auf Nachfrage erklärt Horst, dass derzeit ein Interessensbekundungsverfahren läuft. Kurz übersetzt, das denkmalgeschützte Gebäude steht zum Verkauf. Interessenten gibt es allerdings noch keine. Ob sich das ändert, scheint in Anbetracht der eigenwilligen Innenarchitektur, dem nicht ausreichenden Brandschutz und der denkmalgeschützten Bausubstanz fraglich.

Text: Dennis Dirigo, Fotos: Andreas Stumpf

Adamski

GmbH

Wärme & Wellness

IHR PROJEKT IST BEI UNS IN BESTEN HÄNDEN

Als Profi für moderne Haustechnik unterstützen wir Sie bei der Verwirklichung Ihrer Pläne für das eigene Heim.

- Beratung und Badplanung
- Sanitär- und Heizungsinstallation
- Wartung & Service Ihrer Geräte
- Erstellen von Gutachten, Schadenssanierung und
- Bautrocknung

10% RABATT* AUF DIE SPÜLUNG bei Vorlage der Anzeige!

*Gilt einschließlich auf Einfamilienhäuser

Inh.
Steffen Adamski
Wollstraße 11
67547 Worms
06241 95 13 23
info@as-ww.de
www.as-ww.de

HEIZUNG

SANITÄR

SOLAR

TROCKNUNGSTECHNIK

Ernst Berg GmbH

Sanitär - Heizung - Spenglerei
Regenerative Energien - Kundendienst

Dirolfstraße 45, 67549 Worms
Tel. 06241-52111, Fax 06241-594455
info@ernst-berg.de

www.ernst-berg.de

Fachbetrieb für Heizöl-
verbraucheranlagen nach WHG

KÖBIG - Ihr Top-Team, wenn's ums Bauen geht.

Baustoffe für

- Hoch- und Tiefbau,
- Innenausbau, Bäder,
- Sanitär, Fliesen,
- Heizungen,
- Gartengestaltung.

Besuchen Sie uns in:
88642 Bünstätt
Forsthausstrasse 10
Tel: 0 82 06 / 98 82-0
Fax: 0 82 06 / 98 82-70
www.koebig.de

KÖBIG
Wenn's ums Bauen geht

AUSPROBIEREN ERWÜNSCHT!

„Tag der Technik“ am 07. & 08.11.24
im Berufsbildungswerk Worms

Erneut geben Wormser Unternehmen einen Einblick in die Welt der technischen Berufe, wobei „ausprobieren“ ausdrücklich erwünscht ist. Am Donnerstag, den 7. November, von 8:30 bis 15:00 Uhr und am Freitag, den 8. November, von 8:30 bis 13:00 Uhr findet der „Tag der Technik“ in den Werkstätten des DRK-Berufsbildungswerks in Worms statt.

An beiden Tagen können Jugendliche ihre verborgenen Talente in technischen Berufen entdecken, denn am „Tag der Technik Worms“ werden auch in diesem Jahr die technischen Berufe einmal ganz anders präsentiert. Hier gilt es, selbst Hand anzulegen, anstatt nur zuzuschauen. Der Tag der Technik Worms 2024 öffnet bereits zum fünften Mal, um junge Menschen für die faszinierende Welt der technischen Ausbildungsberufe zu begeistern. Während der zweitägigen Veranstaltung haben die Jugendlichen die Gelegenheit, in der Werkstatt des DRK-Berufsbildungswerks an 24 verschiedenen Mitmach-Stationen praktische Tätigkeiten, wie Fräsen, Schweißen, Lötten und Drehen aus der Welt der technischen Berufe kennenzulernen. Diese werden von Auszubildenden und Auszubildenden aus verschiedenen Wormser Unternehmen und Institutionen betreut, die den Jugendlichen veranschaulichen, wie spannend und vielseitig technische Berufe in der Praxis sein können. Es wird um Anmeldung gebeten. Weitere Informationen zur Veranstaltung und das Anmeldeformular sind unter www.tagdertechnik-worms.de verfügbar.

WANN: Donnerstag, 7. November, 8:30 bis 15 Uhr und Freitag, 8. November, 8:30 bis 13 Uhr

WO: Berufsbildungswerk, Eckenbertstraße 60, 67549 Worms | **WIEVIEL:** Eintritt frei!

Fotos:
©IHK für Rheinhessen/
Rico Rossival

TAG DER
TECHNIK

Entdecke Ausbildung
mit Zukunft

7.+8. November 2024
WORMS

Donnerstag, 7. November // 8:30 bis 15 Uhr

Freitag, 8. November // 8:30 bis 13 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

Werkstätten des DRK-Berufsbildungswerks
Eckenbertstraße 60 // 67549 Worms



**AUSPROBIEREN - MITMACHEN -
NEUES KENNENLERNEN**
EINTRITT KOSTENLOS



 **IHK** Rheinhessen

ihk.de/rheinhessen/tagdertechnik

AUSBILDUNG, FERTIG, LOS!

Entdecke Deine Zukunft bei Röhm und starte eine Ausbildung bei uns!

Direkt mit spannenden Arbeiten einsteigen und auf Augenhöhe lernen: Eine Ausbildung bei Röhm ist eine solide Basis für eine erfolgreiche Zukunft – und Deine Chance, gleich zu Beginn in eine aufregende Arbeitswelt einzutauchen.

Die fachliche Ausbildung in einem modernen und teils internationalen Arbeitsumfeld bietet Dir schon während der Ausbildung die Möglichkeit, nicht nur viel zu lernen, sondern auch tatkräftig anzupacken und Dinge bei uns zu bewegen. Wir unterstützen Dich von Anfang an: Auszubildende bekommen bei uns ein eigenes Tablet, Essen- und Fahrkostenzuschüsse und vieles mehr. Das Beste ist: Wer sich in der Ausbildung bewährt, wird garantiert übernommen.

Über Röhm in Worms

Röhm ist ein führender Anbieter der Methacrylat-Chemie weltweit. Als globales Unternehmen mit Produktionsstandorten auf drei Kontinenten sind wir nah an unseren Kunden und Märkten.

In Worms ist der wichtigste Produktionsstandort von Röhm. Hier arbeiten ca. 1.200 Menschen. Ziemlich viele davon, nämlich etwa 100, sind Auszubildende! In modernen Produktionsanlagen stellt Röhm Methacrylate her – das sind chemische Grundstoffe, die in zahlreichen alltäglichen Anwendungen enthalten sind, z.B. in Farben und Lacken, in Kontaktlinsen, Klebstoffen oder Kunststoffen. Das wohl bekannteste Produkt ist PLEXIGLAS®. Die in Worms produzierten PLEXIGLAS® Formmassen werden in der Automobilindustrie, in Haushaltsgeräten, in der Medizintechnik, in Leuchten oder in LED-Anwendungen eingesetzt.

Noch Fragen?

Dann kontaktiere uns per Email:
ausbildung@roehm.com

Bewerbungen für den Ausbildungsbeginn am **1. September 2025** können online eingereicht werden:

www.roehm.com/ausbildung

Diese Berufe bildet Röhm in Worms aus:

- Chemikant:in (m/w/d)
- Chemielaborant:in (m/w/d)
- Produktionsfachkraft Chemie (m/w/d)
- Elektroniker:in Automatisierungstechnik (m/w/d)
- Industriemechaniker:in (m/w/d)
- Fachkraft Lagerlogistik (m/w/d)
- Werkfeuerwehrmann/-frau (m/w/d)
- Duales Studium Elektrotechnik – Automation

Über die genannten Ausbildungsberufe in Worms bieten wir an unserem Firmensitz in Darmstadt auch kaufmännische und IT-Berufe sowie weitere Duale Studiengänge an.

RÖHM

Lehrjahre sind
~~keine Herrenjahre.~~

#DeineJahre

Bewirb Dich jetzt
für eine Ausbildung!

Entdecke Deine Zukunft bei Röhm, sichere Dir einen attraktiven Ausbildungsplatz und bewirb Dich online:

Mit rund 1.200 Mitarbeiter:innen ist Röhm der größte industrielle Arbeitgeber in Worms und bildet derzeit rund 100 junge Menschen aus.

Ausbildungsberufe mit Zukunft findest Du hier:
www.roehm.com/ausbildung



„Kein Zahnersatz ist so gut wie der eigene Zahn“

Bei den Zahnärzten Werner steht die Rettung des eigenen Zahnes an oberster Stelle

„Bei Entzündungen des Zahnerven (Pulpa) haben wir die Wahl: den Zahn ziehen oder den Zahn mit einer Wurzelkanalbehandlung zu retten.“

„Da aber jeder Zahn Unterschiede aufweist, gibt es kein Standardvorgehen. Die Wurzelkanalanatomie ist so individuell, wie der Patient selbst. Fein verästelte Kanäle kann ich nur durch mein OP-Mikroskop erkennen. Nur was ich sehe, kann ich auch behandeln. Wichtig hierbei ist vor allem die ausgiebige Desinfektion des Zahninneren. Auch die plastische dreidimensionale Wurzelkanalfüllung ist ein entscheidender Schritt zur dauerhaften Gesunderhaltung des Zahnes. Unvollständig gefüllte Wurzelkanäle oder nicht gereinigte Seitenkanäle sind der häufigste Grund, warum ein bereits behandelter Zahn eine erneute Entzündung entwickeln kann. Dies hat häufig chirurgische Eingriffe, bis hin zur Zahntfernung, zur Folge. Dank unserer modernen Methoden in der Endodontie und unserer fortgebildeten Kenntnisse auf diesem Bereich steigen die Erfolgsaussichten bei Wurzelkanalbehandlungen jedoch auf über 90%! So kann ein vermeintlich verloren geglaubter Zahn noch bis ins hohe Alter hinein erhalten werden. Denn kein Zahnersatz ist so gut wie der eigene Zahn!“

Werner



Zahnärzte
Dr. Sarah Werner und
Dr. Fabian Werner



WIR RETTEN IHRE ZÄHNE

„Bei Entzündungen des Zahnervs haben wir die Wahl, den Zahn zu ziehen oder den Zahn zu retten. Dank moderner Methoden in der Endodontie und der Präzision meines Operationsmikroskops steigen die Erfolgsaussichten bei Wurzelkanalbehandlungen auf über 90%.“

Dr. Sarah Werner
(Master of Science Endodontie, Zahnärztin)

**ÖFFNUNGS-
ZEITEN**
MO.-DO. 8-20
FR. 8-16 UHR

KARMELITERSTRASSE 12
67547 WORMS
TELEFON 06241-97 94 600
WWW.WERNER-ZAHNAERZTE.DE

Werner
ZAHNÄRZTE

Schnurgasse 24
67227 Frankenthal
Tel. 06233 – 27154
www.betten-lang.de

BETTEN LANG

SONDER-AKTION

Reinigungsaktion: 07.10. – 01.11.2024

REINIGEN:	1 Kissen	14,-	7,00 €
	1 Deckbett	29,-	14,50 €
	1 Karo-Stepp	29,-	14,50 €
UMFÜLLEN:	Kissen-Inlett 80 x 80 cm	24,-	18,00 €
	Karo-Stepp 135 x 200 cm	105,-	95,00 €
NACHFÜLLEN:	Gänsehalbdaunen, silberweiß, 100 g		6,00 €
	Gänsehalbdaunen, weiß, 100 g		8,00 €

SONDERANGEBOTE:

Kopfkissen:	40 x 80 cm	45,-	35,00 €
500g silberw. Gänsehalbdaunen			
Kopfkissen:	80 x 80 cm	79,-	59,00 €
900 g silberw. Gänsehalbdaunen			
Karo-Stepp:	135 x 200 cm	429,-	329,00 €
1000 g silberweiße Gänsedaunen			
Karo-Stepp:	135 x 200 cm	549,-	449,00 €
900 g 1A silberweisser Gänseflaum			

(auch in Übergrößen 155/200, 155/220, 200/200)

P Parken im Hof - Schnurgasse 25 (kostenlos)
www.betten-lang.de

AGENDA & ZEITPLAN | 16. November 2024, ab 10 Uhr

Kostenloses Event – Über eine Spende würden wir uns freuen.

Uhrzeit	Raum 1.02	Raum 1:05	Raum 1.09	Raum 1:11
11:00 - 11:45	Heiner Melching: Wie spezialisiert ist die spezialisierte ambulante Palliativversorgung?	Verena Wolff und Guido Herfert: Ambulante und stationäre Palliativversorgung	Dr. med. Denise Julia Herzog: Klang als Medizin? Mit Klängen Entspannung in der Palliativsituation finden. Für Mitarbeiter und Angehörige	Prof. Dr. Paul Lukowicz: Künstliche Intelligenz in der Palliativmedizin
KLEINE PAUSE				
12:00 - 12:45	Heiner Melching: Wie spezialisiert ist die spezialisierte ambulante Palliativversorgung?	Ute Hartenstein: Die Rolle des Hausarztes in der Palliativversorgung	Therapiehunde Lebensfreude e.V.: Eine tiergestützte Therapie auch am Lebensende	Prof. Dr. Paul Lukowicz: Künstliche Intelligenz in der Palliativmedizin
PAUSE				
13:30 - 14:15	Dr. med. Bernd Wagner: Palliativmedizin bei nichtmalignen Erkrankungen am Beispiel der COPD	Ute Hartenstein: Die Rolle des Hausarztes in der Palliativversorgung	Therapiehunde Lebensfreude e.V.: Eine tiergestützte Therapie auch am Lebensende	Christian Henke: Neurologische Krankheitsbilder in der Palliativmedizin
KLEINE PAUSE				
14:30 - 15:15	Dr. med. Bernd Wagner: Palliativmedizin bei nichtmalignen Erkrankungen am Beispiel der COPD	Verena Wolff und Guido Herfert: Ambulante und stationäre Palliativversorgung	Dr. med. Denise Julia Herzog: Klang als Medizin? Mit Klängen Entspannung in der Palliativsituation finden. Für Mitarbeiter und Angehörige	Christian Henke: Neurologische Krankheitsbilder in der Palliativmedizin
KLEINE PAUSE				
15:30 - 16:15	Reinhard Konermann*: Ärztlich assistierter Suizid - Aktuelle Situation in Deutschland	Reinhard Konermann*: Ärztlich assistierter Suizid - Aktuelle Situation in Deutschland	Reinhard Konermann*: Ärztlich assistierter Suizid - Aktuelle Situation in Deutschland	Reinhard Konermann*: Ärztlich assistierter Suizid - Aktuelle Situation in Deutschland

DEN TOD INS LEBEN EINLADEN

Ein Fachtag für Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonal sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger. In mehreren parallelen Vorträgen und Workshops werden verschiedene Aspekte der Palliativversorgung vorgestellt. Nach einer gemeinsamen Eröffnungsveranstaltung in der Magnuskirche halten renommierte Expertinnen und Experten ihre Vorträge:

- Prof. Dr. Paul Lukowicz:** Deutsches Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz GmbH (DFKI), Kaiserslautern
- Ute Hartenstein:** Fachärztin für Innere Medizin, Palliativmedizin, hausärztliche Versorgung, Mitarbeit im regionalen SAPV-Team, Weinböhla, Landkreis Meißen
- Dr. med. Denise Julia Herzog:** Fachärztin für Allgemeinchirurgie, Allgemeinmedizin, Mind-Body-Medizin, Ernährungsmedizin, Akupunktur, Worms
- Christian Henke:** Facharzt für Neurologie, Palliativmedizin in Weiterbildung, Nieder-Olm
- Heiner Melching:** Geschäftsführer Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin e.V., Berlin
- Reinhard Konermann:** Leiter Deutsche Gesellschaft für Humanes Sterben - Kontaktstelle Süd-west,
- Dr. med. Bernd Wagner:** Internist, Pneumologe, Palliativmediziner, Ärztlicher Leiter Palliativmedizin, Mainz
- Therapiehunde Lebensfreude e.V.:** Wir geben mehr als Pfötchen
- Verena Wolff:** Einrichtungslitung Hospiz, Worms
- Herr Helfert:** Pflegedienstleitung Hospiz, Worms



*Diese Veranstaltung findet präsent in Raum 1:11 statt. Falls der Raum nicht ausreicht, wird in die anderen Räume übertragen



Gesunde Frauen & Männer mit leichtem Übergewicht gesucht!

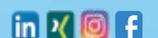
Unterstützen Sie die medizinische Forschung mit Ihrer Teilnahme an einer Medikamentenstudie.

Aktuell suchen wir **gesunde, leicht übergewichtige Frauen und Männer (18 bis 55 Jahre)**, die **nicht regelmäßig Medikamente** einnehmen.

Leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum **medizinischen Fortschritt!** Informieren Sie sich jetzt!

Für Ihre Teilnahme erhalten Sie eine **Aufwandsentschädigung von €8.700,- zzgl. Fahrtkostenzuschuss.**

Studie: 103/23



Studienzentrum Mannheim
 ☎ 0800 - 100 69 71
 probandeninfo.mannheim@crs-group.de
 www.probandeninfo.de





Größere Auswahl mit mehr Flexibilität

Erweitertes Menüangebot des DRK Worms

Dem DRK Worms liegen die Wünsche seiner Kunden sehr am Herzen.

„Über viele Jahre liefern wir den Menschen in und um Worms, täglich frisch gekochte Mittagessen nach Hause. Wir haben nun die Möglichkeit, ab Oktober 2024, auch gluten- und laktosefreie Mahlzeiten anzubieten. Damit können wir nun Anfragen bedienen, die bisher verneint werden mussten“, freut sich unser Küchenchef Carsten Schnur.

Carsten Schnur und seine Stellvertreterin Irina Eckert, verantwortlich für die leckeren, regionalen und saisonalen Gerichte. Darüber freuen sich unsere Bewohner/-innen des Seniorenzentrums Eulenburg und unsere Kunden des Menüservice.

Menü-Bestellung und Infos unter:

Tel.: 06241 4007-96

DRK SozialerService



Hilft, wo Ihr Zuhause ist.



Deutsches Rotes Kreuz

Aus Liebe zum Menschen.

- Ambulante Pflege
- Beratung
- Hausnotruf
- Hilfe im Haushalt
- Menü-Bring-Dienst
- Betreuung

Telefon: 06241/4007-96

**DRK-Seniorenzentrum Eulenburg
Alten- und Pflegeheim Worms**
Eulenburgstraße 2 • 67547 Worms

Telefon: 06241/4007-511



- Zentrale Lage mit wunderschönem Garten
- Gemütliches Wohnen und liebevolle Pflege

Orthopädie-Schuhtechnik



- ▲ Individuelle Einlagen
- ▲ Auch nach Computeranalyse
- ▲ Alle Kassen



Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 8:30 – 12:30 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Mittwochnachmittag + Freitag + Samstag geschlossen!

KURT MARKERT · Orthopädie-Schuhmacher-Meister
Rheinstraße 8 · 67547 Worms · Telefon 06241/28983 · Fax 82617

H C R
PHYSIOTHERAPIE

Physiotherapeut/-in gesucht! (m/w/d)

**KOMM
IN UNSER
TEAM!**

HCR Physiotherapie – Heike Frohna

Von-Stauben-Str. 4-6
67549 Worms

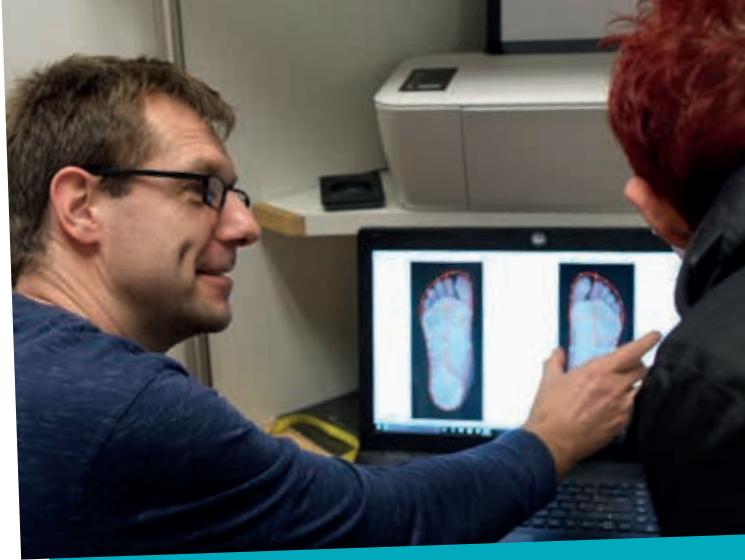
Tel. 06241 85 44 481
Fax 06241 85 43 473

info@hcr-worms.de
www.hcr-worms.de

Gut zu Fuß mit Orthopädie-Schuhtechnik Kurt Markert

Gesunde Füße gehören zu einem aktiven und lebenswerten Alltag. Doch jeder Fuß ist anders beschaffen, Beschwerden können viele Ursachen haben. Deshalb steht die ausführliche Beratung bei Orthopädie-Schuhtechnik Kurt Markert im Vordergrund, denn nur individuell angefertigte Medizinprodukte sorgen für eine zufriedenstellende Mobilität.

„Unsere Einlagen oder Maßschuhe können nur so gut werden, wie wir die Leiden unserer Kunden verstehen. Deshalb führen wir ein detailliertes Vorgespräch und eine umfangreiche Untersuchung des Fußes durch“, so der Geschäftsinhaber Kurt Markert. „Und nur so ist es möglich, dass später alles genau passt, wirklich hilft und bequem sowie unauffällig zu tragen ist. Bei uns gibt es keine Produkte von der Stange, sondern Lösungen, die auf den Einzelnen zugeschnitten sind. Oberstes Ziel unserer Arbeit ist die Steigerung oder der Erhalt der Lebensqualität unserer Kunden.“ Kurt Markert und sein Mitarbeiter Dirk Jäkel, beide Meister der Orthopädie-Schuhtechnik, arbeiten gemäß den neuesten Erkenntnissen aus Orthopädie, Medizin und Sportwissenschaften. Von der Vermessung des Fußes über die Anfertigung bis zur Nachkontrolle bleibt alles in einer Hand und garantiert so die überzeugenden Ergebnisse. Diese Firmenphilosophie hat Erfolg, seit über 75 Jahren existiert der Wormser Fachbetrieb bereits in der dritten Handwerkergeneration. Kurt Markert bietet daneben ein Reparaturservice für Schuhe in seinem Geschäft in der Rheinstraße, nahe der Kaiserpassage, an. Auch mit exklusiven und rahmengenähten Herrenschuhen hat er sich einen Namen gemacht. Die edlen Treter sind alle Unikate und versprechen durch ihre Verarbeitung bester Leder eine fast unbegrenzte Lebensdauer.



DIE LEISTUNGEN IM ÜBERBLICK:

Einlagen für den Alltag, Beruf und Sport für Erwachsene und Kinder (individuell mittels fortschrittlicher Technik: Fuß-Scan nebst Computeranalyse), orthopädische Schuhe und Schuhänderungen, Bandagen, Orthesen, Maßschuhe, Schuhreparatur-Service u.v.m.

ALLE KASSEN!

ORTHOPÄDIE-SCHUHTECHNIK KURT MARKERT
Rheinstraße 8 (nahe Kaiserpassage), 67547 Worms
Tel.: 0 62 41 / 2 89 83

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo – Do: 8:30 – 12:30 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Mittwochnachmittag + Freitag + Samstag geschlossen
Parkmöglichkeiten vor dem Haus

Ausbildung mit Zukunft

Im Klinikum Ludwigshafen, einem der größten Arbeitgeber der Stadt



Jetzt bewerben!
www.klilu.de/jobs



Medizinischer Technologie für
Laboratoriumsanalytik (m/w/d)

Medizinischer Technologie für
Radiologie (m/w/d)

Medizinischer
Fachangestellter (m/w/d)

Zahnmedizinischer
Fachangestellter (m/w/d)

Anästhesietechnischer
Assistent (m/w/d)

Operationstechnischer
Assistent (m/w/d)

Pflegefachmann (m/w/d)

Fachinformatiker Systemintegration (m/w/d)

Duales Bachelor Studium
Medizin- und Biowissenschaft

Duales Bachelor Studium Pflege

Pflegehelfer (m/w/d)

KliLu
Wir leben Medizin.

Bremserstraße 79 • 67063 Ludwigshafen
www.klilu.de • KlinikumLudwigshafen

JÜDISCHE KULTUR IN WORMS

„SchUM-Kulturtage in Worms“ vom 26.10. – 24.11.2024

JÜDISCHER LIFESTYLE... UND EIN BISSCHEN GESCHICHTE

Emilia und Alex, beide jüdisch und wohnhaft in Rheinland-Pfalz, laden zu einem entspannten Mingeling ein, einer Tradition im Judentum, die sich auf das soziale Miteinander und die Pflege der Gemeinschaft konzentriert. Als „junge Stimmen“ möchten sie die jüdische Kultur in unserer Region in neuem Licht präsentieren und Einblicke in das aktuelle jüdische Leben geben.

WANN: Mittwoch, 30. Oktober 2024 | 19 Uhr

WO: KANAL 70, Hochheimer Straße 4a, 67549 Worms

WIEVIEL: Teilnahme kostenlos,

Anmeldung über: kulturkoordination@worms.de

Seit 2021 zählen die SchUM-Stätten Speyer, Worms und Mainz zum UNESCO-Welterbe. Jedes Jahr veranstalten diese drei Städte die jüdischen Kulturtage, bei den inspirierende Vorträge, spannende Lesungen, mitreißende Konzerte, Führungen, Theateraufführungen u.v.m. zum Kennenlernen der jüdischen Kultur einladen. Bereits zum 20. Mal findet diese Veranstaltungsreihe statt, bei der auch bei uns an das jüdische Erbe in Worms und die jüdische Kultur von heute erinnert wird. In enger Zusammenarbeit mit den Städten Speyer und Mainz, der jüdischen Gemeinde Rheinhessen und einer Vielzahl engagierter Ehrenamtlicher (wie Warmaisa e.V.) entsteht hierbei ein vielfältiges Programm. Auch die Führungen durch die jüdischen Welterbe-Stätten sind in diesem Jahr ein fester Bestandteil der Kulturtage. Nachfolgend finden Sie die Programmpunkte der diesjährigen „SchUM-Kulturtage“ in Worms.

MEIN WORMS – MEIN DESIGN (Workshop Shirt-Gestaltung)

Der Workshop bietet die Möglichkeit, deine kulturelle Identität zu erforschen und wertvolle Verbindungen mit der Historie der SchUM Stadt Worms zu knüpfen. Gestalte deine persönliche Shirt-Marke inspiriert von Worms' jüdischem Erbe.

WANN: Samstag, 02. November 2024 | 10–17 Uhr

WO: VOLKSHOCHSCHULE,

Willy-Brandt-Ring 11, 67547 Worms

WIEVIEL: 10.- Euro Teilnahmegebühr

JÜDISCHE HÄFTLINGS IM KZ OSTHOFEN

(Öffentliche Führung)

Bei dieser Führung zur Geschichte des Konzentrationslagers Osthofen stehen die jüdischen Häftlinge im Mittelpunkt: Wie wurden sie im KZ Osthofen behandelt, warum waren sie dort inhaftiert und wie sah ihr weiteres Schicksal aus?

WANN: Sonntag, 03. November 2024 | 14 Uhr

WO: GEDENKSTÄTTE KZ Osthofen,

Ziegelhüttenweg 38, 67574 Osthofen

WIEVIEL: Eintritt frei!!

JUDENHASS UNDERGROUND (Antisemitismus in Subkulturen)

Judenhass geht auch underground – ob Rap-Per gegen Rothschilds, DJs for Palestine oder Punks Against Apartheid. BDS, die Boykottkampagne gegen den jüdischen Staat, will nahezu jedes Anliegen kapern, von Klassenkampf bis Klimagerechtigkeit. Altbekannte Mythen tauchen in alternativer Form wieder auf, bei Pride-Demos, auf der documenta oder beim Gedenken an den Terror von Hanau. Viele Jüdinnen und Juden fragen sich, wo ihr Platz in solchen Szenen sein soll. Eine Anklage mit anschließender Diskussion. Kritisch, aber konstruktiv. Und vor allem solidarisch.

WANN: Mittwoch, 06. November 2024 | 19 Uhr

WO: Kultur- und Begegnungsstätte

„Hamburger Tor“,

Bärengasse 17–19, 67547 Worms

WIEVIEL: Eintritt frei!!

VERSÖHNUNGSTHEATER (Max Czolleks Analyse der Erinnerungskultur)

Klug und polemisch seziiert der Bestsellerautor Max Czollek den Wandel im deutschen Selbstverständnis. Seine Bücher streuen lustvoll

Zweifel an den deutschen Narrativen von Integration bis Leitkultur. Scharf, gewitzt und an jeder Stelle überraschend, schließt Versöhnungstheater diesen Kreis, wenn es nach der aktuellen Erinnerung an die Verbrechen der Vergangenheit fragt.

WANN: Donnerstag, 07. November 2024 | 19 Uhr

WO: GEDENKSTÄTTE KZ Osthofen,

Ziegelhüttenweg 38, 67574 Osthofen

WIEVIEL: Eintritt frei!!

ICE HOKKU

(Indie-Pop & Live-Looping)

Von der Sängerin Julia Garnit und dem Gitarristen Anton Dmitriev gegründet, ist Ice Hokku seit 2017 in Israel beheimatet. Mit einem Mix aus Gitarren, Synthesizern, Drumcomputern und Gesang präsentiert das Duo seinen elektronisch-akustischen Sound.

WANN: Freitag, 08. November 2024 | 20 Uhr

WO: Kultur- und Begegnungsstätte

„Hamburger Tor“,

Bärengasse 17–19, 67547 Worms

WIEVIEL: Eintritt frei!!

ANNES KAMPF

(Lesung)

In dieser scharf geschnittenen Lesung prallen Hitlers Mein Kampf und Anne Franks Tagebuch aufeinander. Bei aller Schwere des Sujets ist diese Lesung mit der Kabarettistin und Sängerin Marianne Blum und mit Schauspieler Thomas Linke aber nicht nur lehrreich, sondern auch unterhaltsam. Mit Respekt und Feingefühl nähern sie sich den Büchern und präsentieren sie so gekonnt und packend, dass dem Zuschauer die historische Realität lebendig und gleichzeitig der Bezug zur Gegenwart erschreckend offensichtlich wird. Die Lesung wird musikalisch durch authentische jiddische Lieder, deutsche Schlager, Gassenhauer und Durchhaltelieder aus der Zeit ergänzt, von Marianne Blum live gesungen.

WANN: Dienstag, 12. November 2024 | 20 Uhr

WO: DAS WORMSER (Theater),

Rathenaustraße 11, 67547 Worms

WIEVIEL: 20.- Euro (VVK), 22.- Euro (AK) /

Schüler*innen 10.- Euro (VVK)

JMO – JAZZ WORLD

(Konzert)

Das Trio überschreitet Grenzen zwischen traditionellen und modernen Klängen aus Afrika,

Europa und dem Orient. Das Aufeinandertreffen der drei Kulturen, die Auswahl der Instrumente und der reiche Fundus an Ideen, Melodien und Rhythmen machen die Musik zu einem unvergesslichen Hörabenteuer!

WANN: Mittwoch, 13. November 2024 | 20 Uhr

WO: DAS WORMSER,
Rathenaustraße 11, 67547 Worms

WIEVIEL: 24.- Euro (VVK), 26.- Euro (AK),
Schüler*innen 15.- Euro (VVK)



©The Shvesters

THE SHVESTERS (Konzert)

Die Shvesters (Chava Levi und Polina Fradkin) sind ein jiddisches Gesangsduo, das ursprünglich aus Detroit, Michigan,

stammt. Sie verwandeln klassische jiddische Melodien in anspruchsvolle, zeitgenössische, harmonische Jazz-Arrangements und werden begleitet von dem außergewöhnlichen Gitarristen Omri Bar Giora.

WANN: Dienstag, 19. November 2024 | 20 Uhr

WO: CHATEAU SCHEMBS, Herrnsheimer Hauptstraße 52, 67550 Worms-Herrnsheim

WIEVIEL: 15.- Euro (VVK), 17.- Euro (AK),
Schüler*innen 12.- Euro (VVK)

ANITA LASKER-WALLFISCH (Eine Annäherung – Lesung)

Das Buch „Du wirst gerettet werden“ schildert die unglaubliche Geschichte der jüdischen Chellistin Anita Lasker-Wallfisch, die als junge Frau die Schrecken des Nationalsozialismus überlebt hat.

Leitung: Barbara Kirschbaum;

Lesung: Britta Jakobi

WANN: Mittwoch, 20. November 2024 | 18 Uhr

WO: GEDENKSTÄTTE KZ Osthofen,
Ziegelhüttenweg 38, 67574 Osthofen
WIEVIEL: Eintritt frei!!

MUSLIMISCH JÜDISCHES ABENDBROT

(Das Miteinander in Zeiten der Polarisierung)

Saba-Nur Cheemas Familie kommt aus Pakistan, sie selbst ist in einem Frankfurter Brennpunktviertel aufgewachsen, geprägt vom konservativ-muslimischen Gemeindeleben. Meron Mendel ist in Israel geboren und in einem Kibbuz mitten in der Wüste aufgewachsen, geprägt vom Militärdienst im Westjordanland und im Libanon, bevor er zum Studium nach Deutschland kam. Als Paar blicken sie nun gemeinsam auf die sich immer weiter polarisierende Welt. Dabei stellt sich heraus, wie erhellend der Blick des jeweils anderen sein kann und wie viele Gemeinsamkeiten es in der vermeintlichen Differenz gibt. Ihr Buch ist eine Analyse unserer Gegenwart, ein Plädoyer für Offenheit auch in schwierigen Zeiten.

WANN: Donnerstag, 21. November 2024 | 18 Uhr

WO: DAS WORMSER,
Rathenaustraße 11, 67547 Worms

WIEVIEL: 8.- Euro (VVK), 10.- Euro (AK),
Schüler*innen 5.- Euro (VVK)

Rundum gut versorgt: Unser Angebot für Ihre Gesundheit

Medikamente, Kosmetikprodukte, Pflegehilfsmittel, Nahrungsergänzungsmittel und Naturmedizin, dazu unsere zahlreichen Service-Leistungen und die individuelle und persönliche Beratung für Ihre Gesundheit und Wohlbefinden. Gut versorgt, gut beraten.

Schön, wenn wir Sie bei uns begrüßen dürfen.



mohrenapotheke

Mainzer Straße 56 · 67547 Worms
TELEFON (0 62 41) 4 31 66
TELEFAX (0 62 41) 4 58 12
www.mohrenapotheke-worms.de
info@mohrenapotheke-worms.de



elisabethapotheke

Untere Hauptstr. 59 · 67551 Worms
TELEFON (0 62 41) 9 30 30
TELEFAX (0 62 41) 9 30 390
www.elisabethapotheke-worms.de
info@elisabethapotheke-worms.de

WIR SIND FUTURE – CHARACTER MEETS DESIGN

„Gruppenausstellung des KuBiS e. V. mit Julian Strasser“ vom 30.09. bis 30.10.24 im Wormser Theater



„Wir sind Future - Character meets Design“ des KuBiS e.V. Worms, ©Julian Strasser

Junge Künstler beschäftigen sich mit ihrer Identität, ihren Werten und den Herausforderungen und Möglichkeiten der heutigen Zeit – eine spannende Reise, auf der Kunstschüler des Kubis e. V. Worms unter der künstlerischen Leitung von Julian Strasser (Künstler und Kunstpädagoge) die inhaltliche Konzipierung, erste Entwicklungen und die finale bildnerische Umsetzung eines selbstkreierten Characters entdecken. Diese lebhaftige Ausstellung mit Werken aus dem Bereich des Character Designs gibt einen Einblick in die kreative, mutige, manchmal nachdenkliche, aber auch lustige Welt der jungen Talente und will gemeinsam mit dem Betrachter den Blick nach vorne richten: in eine Zukunft, in der sich die wunderbare junge Generation wahrgenommen und wertgeschätzt fühlen darf, in der sich die Weisheit und Erfahrung der älteren Generation mit dem Aufwind und der lebendigen Kreativität der jüngeren Generation vereinen, auf dass kreative Freiräume zur verantwortungsvollen und innovativen Mitgestaltung des Hier und Jetzt entstehen.

WANN: Von Montag, 30. September bis Mittwoch, 30. Oktober 2024

WO: Das Wormser (Ausstellungsfläche), Rathenaustraße 11, 67547 Worms

WIEVIEL: Eintritt ist frei



Foto: Presse

FEHLER IM FOKUS

„Vernissage und Ausstellung mit Fotografien von Julian Melzer“ vom 04. bis 18.10.2024 in der Galerie Schauraum / Fabrik

Julian Melzer, gebürtiger Wormser, lebt in Berlin, wo er als Modefotograf arbeitet. Dieses Jahr hatte er bereits vier Veröffentlichungen in renommierten Modemagazinen. In seinem eigenen Studio arbeitet er mit einem Assistenten aus der Schweiz zusammen. In seiner neuen Ausstellung „Error“ stellt er das Thema Fehler in den Fokus – ein Thema, das sowohl privat als auch beruflich eine Rolle in seinem Leben spielt. Die Ausstellung zeigt analoge Fotografien, kaschiert auf Alu Dibond, die seine Auseinandersetzung mit diesem Thema visuell einfangen. Melzer fordert dazu auf, den ständigen Blick auf Erfolge und Highlights zu hinterfragen, da er überzeugt ist, dass Fehler oft viel bedeutender sind als all unsere Erfolge. Die Vernissage findet am Freitag, den 04. Oktober um 20 Uhr statt.

WANN: Freitag, 4. bis Freitag, 18. Oktober 2024

WO: Galerie Schauraum, Zornstraße 11a, 67547 Worms

WIEVIEL: Eintritt frei

(1) 0% effekt. Jahreszins. Laufzeit: 24 Monate. Vermittlung erfolgt ausschließlich über unseren Finanzierungspartner: Das Brillenabo, Icano Bank AB, Wettinerstraße 5, 65205 Wiesbaden. (2) inkl. individuell gefertigter Kunststoff-Einstärker-Gläser bis opt. ± 6.0 cyl. 2.0 bzw. Kunststoff-Sonnenschutz-Einstärker-Gläser (braun oder grau 75%) bis opt. ± 6.0 cyl. 2.0, soweit technisch möglich. Die Aktion gilt nur bei gleicher Sehkstärke. Alle Preise enthalten die gesetzliche MwSt.

SEHLOUNGE

www.sehlounge.de

2 BRILLEN
ZUM KOMFORTPREIS
AB 5€
pro Monat + 0% Zins!
Komplettpreis ab 120€
inkl. Einstärkengläser²

Tolle
STYLES

Bräuereistraße 8
67549 Worms
Telefon: 06241 5 87 77
info@brillengalerie-worms.de
www.brillengalerie-worms.de

Kostenlose Parkplätze direkt vor dem Geschäft!!!

Nach großem Erfolg, wird der Kunst & Genussmarkt wieder stattfinden. Sie finden uns in der Verbandsgemeindeverwaltung „Anhäuser Mühle“ in Monsheim/Südlicher Wonnegau. Bei uns finden Sie Außergewöhnliches und Gebrauchskunst, um das Leben zu Hause zu verschönern.

Lebenslust & KunstGenuss
in der „Anhäuser Mühle“

Es präsentieren sich wieder viele Aussteller, aus den verschiedensten Kunstbereichen. Keramik-Kunst, Holz-Skulpturen, Papier-Kunst, Mode-Design, u.v.m. gibt es zu sehen und kann direkt beim Künstler gekauft werden.

WANN?
SA, 19. Oktober 2024
12 – 18 Uhr
SO, 20. Oktober 2024
11 – 18 Uhr
Eintritt: 7,- Euro

Suchen Sie DAS besondere Geschenk?
Dann sind Sie bei uns richtig. Finden Sie bei uns schmückendes für Mensch, Haus und Garten.

Wie finde ich die Anhäuser Mühle?
Erreichbar auch ohne PKW, schön gemütlich mit der Bahn. So kann man ganz entspannt auch mal ein bis zwei Gläser guten Rheinischen-Wein genießen. Ab Bahnhof Monsheim ist der Weg zur Anhäuser Mühle ausgeschildert.
Folgen Sie einfach den roten Schildern Richtung Touristinfo.

WANN?
Verbandsgemeindeverwaltung
Anhäuser Mühle
Alzeyer Straße 15
67590 Monsheim
(südl. Wonnegau)

Michaela Kammer, (MiKa-Event)
www.mika-kunst-jimdo.com

Wir freuen uns auch weiterhin auf unsere treuen Besucher. Viel Spaß beim Ausgehen!

BABEL

„Ausstellung von Walter Schembs“ vom 11.10. – 17.11.2024 im Kunstverein Worms e.V.



Walter Schembs „Babel“; Foto: privat

Walter Schembs ist ein figurativer Holzbildhauer. Holz ist der Werkstoff, mit dem er sich seit Beginn seiner künstlerischen Arbeit beschäftigt. Aus Holz schafft er Skulpturen, die sich mit der Darstellung des Menschen auseinandersetzen. Die Stelen, die expressiven Ross- und Reiter-Konstellationen, die Paare und Köpfe sowie die Engel und andere geflügelte Wesen – die vollplastischen, rundum gearbeiteten Oberflächen seiner groß- und kleinformatischen Skulpturen, weisen die Spuren der Bearbeitung mit Beil und Kettensäge auf. Oft ist vorgefundenes Holz, wie alte Eisenbahnschwellen, Holz aus alten Dachstühlen, alte Balken oder Schwemholz für seine Arbeiten typisch. Auch dann, wenn Walter Schembs sie in Bronzeguss fertigt, weisen sie die typische Optik der aus Holz gefertigten Figuren aus. Neu hinzu gekommen sind Reliefs. Grenzgänger zwischen Malerei und Skulptur. Während die Skulpturen nach oben, himmelwärts schauen, ist hier das Thema der Kopf und das Porträt. Dabei ist der Blick frontal auf das Gegenüber gerichtet. Wieder ist er dem Holz als Grundmaterial seiner Reliefs treu geblieben und er löst die Reliefs von der Wand. Skulpturen aus Bronze und Holz sowie Reliefs auf Holztafeln von Walter Schembs sowie der Dialog zwischen Wand und Raum können in der Ausstellung im Kunstverein Worms vom 11. Oktober bis 17. November 2024 betrachtet werden. Die Vernissage findet am 11.10.24 im 18.30 Uhr statt.

WANN: Ausstellung läuft vom 11. Oktober bis 17. November 2024

ÖFFNUNGSZEITEN: SA & SO von 15–18 Uhr

WO: Kunstverein Worms e.V., Renzstraße 7–9, 67547 Worms

WIEVIEL: Eintritt frei

STIMMUNGSVOLLE BILDERWELTEN

Vernissage und Ausstellung mit Werken von Viktoria Prishedko ab 25.10.24 in der Kunsthandlung Steuer

Die seit vielen Jahren in Trier lebende und in Kiew geborene Künstlerin Viktoria Prishedko ist eine der gegenwärtig bedeutendsten Meisterinnen im Umgang mit der Aquarelltechnik. Die Nass-im-Nass-Technik zeichnet sich durch ihre spontane und fließende Natur aus und ermöglicht es, stimmungsvolle Ausdrucksweisen zu schaffen. Prishedkos Aquarelle schaffen eine Balance großer, abstrahierter Flächen und lebendiger Details, wodurch Stimmungen auf emotionale Weise visualisiert werden. Die Darstellungen von Landschaften, Stadtansichten, Pflanzen und Jahreszeiten sind von transparenter Leichtigkeit und doch atmosphärisch dicht, denn die Spontaneität des fließenden Aquarells erlaubt intensive Farbverläufe. Durch den Fokus auf das Wesentliche werden so die Motive ausdrucksstark und präsent. Die Kunsthandlung Steuer freut sich, dass die Künstlerin zur Eröffnung der Ausstellung anwesend sein wird.



Gemälde Viktoria Prishedko

WANN: ab Freitag, 25. Oktober 2024, Eröffnung um 19:30 Uhr

WO: Kunsthandlung Steuer, Kämmererstraße 41, Worms

WIEVIEL: Eintritt frei

BABEL

Dialog zwischen Wand und Raum
von Walter Schembs



Fotos: Walter Schembs

Vernissage:

10.10.24, 18:30 Uhr

Laufzeit:

11.10.24 – 17.11.24

Öffnungszeiten:

FR – SO: 15 – 18 Uhr



Renzstr. 7–9, 67547 Worms

ausstellung bei uns viktorija prishedko



ab 25. 10.
19.30 uhr

kämmererstraße 41
67547 worms

90 jahre
kunst: steuer



Foto: Kay Luv

THE HOTTEST PARTY IN TOWN

„Afro-Black-Beats-Party“ am 11.10.24 im Kesselhaus Worms

Die Party des Jahres steigt am 11. Oktober, wenn die Firma „Prince Gerüstbau“ zur „Afro-Black-Beats-Party“ im EWR-Kesselhaus einlädt.

Für heiße Rhythmen und coole Beats sorgt der stadtbekannte Wormser DJ KAY-LUV, so dass einer entspannten Party bis in die Morgenstunden nichts im Weg steht. Für diesen Abend gilt: „Don't miss out on the hottest party in town“.

WANN: Freitag, 11. Oktober 2024, von 21–5 Uhr

WO: Kesselhaus, Klosterstraße 23, 67547 Worms

WIEVIEL: 10.- Euro (VVK)

EIN BAYRISCHER ABEND MIT BLASKAPELLE, FESTBIEREN UND ESSEN

„Bierprobe – Die besten Festbiere“ am 12.10.24 bei der Narrhalla in Worms

Bereits zum 4. Mal lädt die Narrhalla zur Bierprobe ein und diesmal wartet ein ganz besonderes Highlight auf Sie: ein bayrischer Abend, zusammen mit Blaskapelle, Festbieren und Schweinshaxe. Die Moderation für diese aufregende Verkostung übernimmt auch diesmal wieder der renommierte



Foto: Presse

Braumeister Gunjo Lim (Braumanufaktur Sander). Er wird Sie mit seinem Fachwissen und seiner Leidenschaft für das Brauen durch die Vielfalt der Festbiere führen. Ob Baden, Schwaben, Alb, Württemberg, Altbayern, Franken und mittlerweile auch in Worms, überall gibt es ein eigenes traditionelles Volksfest mit dem speziellen Charme der Region und

dem passenden Bier. Diese unterschiedlichen Biere werden zusammen verkostet. Für die richtige Stimmung sorgt die Blaskapelle „Böhmisches Rheingold“ und, passend zum Thema, dürfen auch Dirndl und Lederhosen mal wieder ausgeführt werden. Zu einem guten Bier passt gutes Essen, wie immer serviert Ihnen die Narrhalla Küche kulinarische Köstlichkeiten, diesmal typisch bayrisch im Hauptgang mit Haxe. Dürfen wir Sie als Gast bei uns begrüßen? Wir freuen uns auf einen geselligen Abend voller Biergenuss und interessanter Einblicke in die Welt des Brauens.

WANN: Samstag, 12. Oktober 2024, um 17:11 Uhr

WO: Großer Saal, Burkhardstraße 2, 67549 Worms

WIEVIEL: 44.- Euro (Tickets nur im VVK, keine Abendkasse), inklusive: Wasser, Schweinshaxen im Hauptgang und Blaskapelle

VORVERKAUFSSTELLEN:

Ralf's Tanzgalerie & Weingut Markus Keller

im Ticket Shop: bit.ly/3Wql0IS

per E-Mail: info@wormser-narrhalla.de

per Telefon: 06241-8549127

Die Weinmesse wird präsentiert von der



WORMSER WEINMESSE

über 180 Weine auf zwei Ebenen

wormser-weinmesse.de



WORMSER
TAGUNGSZENTRUM
9.–10. NOV.
2024





Fotoquelle: Gut Leben am Morstein

DIE PARTY MIT DREITAKT (DJ-TEAM)

„Der Elternabend“ am 25.10.24 im Gut Leben am Morstein Westhofen

Die Kult-Party „Elternabend“ mit dem Wormser DJ-Team „Dreitakt“

(Stefan Engert/Herbert Schimanski) ist zurück in ihrem Wohnzimmer! Entspannt genießen mit „food, drinks, and music“ lautet das Motto, denn im Eintrittspreis enthalten sind ein rheinhessischer Willkommens-Secco und Häppchen. Üblicherweise würde man den „Elternabend“ musikalisch vielleicht in die Kategorie der Ü-30/40 oder 80's-Revival sowie Best-of-90's Veranstaltungen einordnen, aber das fängt nicht das ein, was den Elternabend ausmacht – nämlich seine besondere Stimmung. Aber vielleicht solltet ihr einfach mal vorbeikommen. Der Elternabend – irgendwie anders.

WANN: Freitag, 25. Oktober 2024, ab 20 Uhr

WO: Gut Leben am Morstein, Mainzer Straße 8-10, 67593 Westhofen

WIEVIEL: 14.- Euro (VVK), 16.- Euro (AK)

KULINARISCHE KÖSTLICHKEITEN UND GUTE UNTERHALTUNG

„20. Wormser Domtafel“ am 26.10.24 in der Kapelle in Worms

Zum Jubiläum veranstaltet der Dombauverein Worms eine ganz besondere „Domtafel“ mit hochklassigen Überraschungen.



Foto: Presse

Genießen Sie im einzigartigen Ambiente der KAPELLE in der Prinz-Carl-Anlage kulinarische Köstlichkeiten und erlesene Weine. Das Küchenteam zaubert ein feines Drei-Gänge-Menü. Zu jedem Menügang wird ein ausgesuchter Wein von einem ausgezeichneten Weingut ausgeschenkt.

Im unterhaltsamen Rahmenprogramm präsentiert Karl-Heinz Deichelmann „Das Schönste aus der Wormser Republik“ mit Paul Streich am Klavier. „Wir wollen die Wormser Republik!“. Was wie ein revolutionärer Schlachtruf klingt, ist der Titel einer amüsanten und kurzweiligen musikalisch-literarischen Veranstaltung, die im September 2022 erfolgreich Premiere feierte. Im Rahmen der Wormser Domtafel präsentiert der Wormser Schauspieler Karl-Heinz Deichelmann nun in einem kurzen Programm eine Auswahl der schönsten Gedichte, Geschichten und Büttreden. „Mit den heiter-besinnlichen Texten von Gunter Heiland möchte ich die Zuschauer auf eine kurzweilige Zeitreise durch sein Leben und durch unsere Stadt mitnehmen. Die Bandbreite reicht von amüsanten Schilderungen skurriler Begebenheiten bis hin zu anregenden Betrachtungen über das Glück des Lebens.“ So beschreibt Deichelmann den Charakter der Veranstaltung. Am Klavier wird er begleitet von Paul Streich, der für die musikalische Ausgestaltung des Programms verantwortlich zeichnet.

WANN: Samstag, 26. Oktober 2024, um 19 Uhr

WO: Die Kapelle, Prinz Carl Anlage 15, 67547 Worms

WIEVIEL: 89.- EUR pro Person (inkl. Rahmenprogramm, 3-Gänge-Menü, begleitenden Weinen und Wasser)

Kartenbestellung: Tel. 0160/7552618 oder info@dombauverein-worms.de

IVECO

ABENTEUER

WOCHEN

Jetzt IVECO Daily fahren und Wertgutschein von Jochen Schweizer sichern

IVECO

Drive the road of change

IVECO

SÜD-WEST

aktion.iveco-suedwest.de

Scan me

Alles für den großen Tag!

»TRAU« – Hochzeitsmesse am 19. und 20.10.24
in der Maimarkthalle Mannheim

Hochzeitsinspiration pur erwartet Sie auf der »TRAU« Hochzeitsmesse in der Maimarkthalle Mannheim. Am 19. und 20. Oktober 2024 öffnen sich die Tore der Messe von 10 bis 17 Uhr, um angehenden Brautpaaren eine Fülle an Informationen, Anprobemöglichkeiten und Kaufoptionen zu bieten.

Erleben Sie eine Vielfalt von Ausstellern, die alles für den perfekten Hochzeitstag bereithalten – von exquisiter Brautmode über elegante Anzüge bis hin zu individuellen Dekorationsideen und Dienstleistern für die Hochzeitsplanung. Lassen Sie sich von Experten beraten, stöbern Sie durch die neuesten Trends und finden Sie alles, was Sie für Ihre Traumhochzeit benötigen. Neben der Möglichkeit, verschiedene Produkte und Dienstleistungen vor Ort auszuprobieren, bietet die »TRAU« Hochzeitsmesse in Mannheim auch eine ideale Gelegenheit, sich mit anderen Brautpaaren auszutauschen, Inspirationen zu sammeln und wertvolle Kontakte zu knüpfen. Egal,

ob Sie noch am Anfang Ihrer Hochzeitsplanung stehen oder bereits konkrete Vorstellungen haben – die »TRAU« Hochzeitsmesse in Mannheim verspricht ein unvergessliches Erlebnis für alle, die auf der Suche nach dem perfekten Start in den gemeinsamen Lebensweg sind.

»TRAU« Die Verkaufs- und Erlebnismesse setzt jedes Jahr immer wieder neue Akzente

Ein hervorragendes Team aus Topdesignern, angesagten Brauthäusern und Newcomern bieten exklusive Brauttrends von modern über klassisch bis extravagant. Hier findet wirklich jeder das, wonach er sucht.



Als Highlights erwarten die Besucher Modenschauen, welche mehrmals täglich stattfinden. Hier werden die neusten Tipps und Trends vorgestellt, sodass der ein oder andere bereits vor seinem Tag ein kleines bisschen Hochzeitsgefühle entwickelt. Die »TRAU« lädt Sie in stilvollem Ambiente zum Bummeln, Anprobieren und Kaufen ein.

Genießen Sie genussvolle Verkostungen und ein ausgiebiges Entertainment Programm.

WANN: Samstag, 19. + Sonntag, 20. Oktober 2024, von 10 – 17 Uhr

WO: MAIMARKTHALLE,
Xaver-Fuhr-Straße 101, 68153 Mannheim

WIEVIEL: 10.- Euro Tageskarte (VVK)



20%
auf unser Trauring-Sortiment – bei Vorlage dieser Anzeige.



NIBELUNGEN
JUWELIER

Kämmererstr. 35 (gegenüber ehem. Kaufhof)
Worms | Tel. 0 62 41 / 23 0 94
Mo. – Fr. 9.45 bis 18.30 Uhr | Sa. 9.45 bis 16 Uhr



Hafergasse 6 | Worms | Tel. 0 62 41 / 8 22 92
www.juwelier-safak.de
Mo. – Fr. 10 bis 18.30 Uhr | Sa. 10 bis 16 Uhr

ERLEBNIS-SHOPPING IN WORMS

„Aktionswochenende mit verkaufsoffenem Mantelssonntag“ am 26. und 27.10.24 in der Wormser Innenstadt

Erlebnis-Shopping hoch vier gibt es am Wochenende des 26. und 27. Oktober in der Wormser Innenstadt. Dann lädt die Stadt zusammen mit den Einzelhändlern zum Aktionswochenende rund um den verkaufsoffenen Mantelssonntag. Die Einzelhändler lassen sich traditionell einiges einfallen, um die Besucher zum Shoppen zu animieren. Auf dem Marktplatz findet eine Autoausstellung statt, auf dem Obermarkt der Herbstmarkt der Frauenverbände und für alle Kinder sorgt der parallel stattfindende Allerheiligenmarkt für Kurzweil.

Von schöner Deko fürs gemütliche Heim, über aktuelle Mode und Schmuck, bis hin zu frischen Lebensmitteln bietet die Innenstadt reich-

lich Auswahl für einen ausgiebigen Einkaufsbummel. Zwischen Bahnhof und Römischer Kaiser, Martinspforte und Dom findet man vielfältige Geschäfte, am Ludwigsplatz lockt die Kaiserpassage. Straßencafés und Grünanlagen laden dazwischen zur gemütlichen Rast ein. Und auf den zentralen Plätzen finden begleitende Programmpunkte ihren Platz. Auf dem Marktplatz präsentieren die ortsansässigen Autohäuser die Neuheiten des Herbstes.

Herbstmarkt der Frauenverbände und Allerheiligenmarkt

Am Samstag und am Sonntag veranstalten die Wormser Frauenverbände ihren traditionellen Herbstmarkt auf dem Obermarkt. Bereits zum

21. Mal verkaufen diverse Institutionen in herbstlich dekorierten Holzbu- den ihre liebevoll gestalte- ten Handarbeiten und selbstge- machte Köstlichkeiten. Von warmen Socken über stimmungsvolle Deko- rationen bis hin zu selbstgemachten Marmeladen, Chutneys und ande- ren Leckereien reicht das bunte An- gebot. Auch für das leibliche Wohl der Gäste wird vor Ort bestens ge- sorgt. Die Erlöse des Herbstmarktes werden an gemeinnützige Institutio- nen und Vereine in Worms gespen- det. Von Freitag, 25. Oktober, bis Sonntag, 3. November, findet der beliebte Allerheiligenmarkt täglich von 11 Uhr bis 19 Uhr vor der Drei-

faltigkeitskirche statt. Mit Kinderkarussell, Imbissbetrieben und Buden mit süßen Leckereien ist für jeden etwas dabei. An Allerheiligen, Frei- tag, 1. November, ist der Markt trotz seines Namens aufgrund gesetzlicher Vorgaben leider geschlossen.

ÖFFNUNGSZEITEN DER GESCHÄFTE: 13 – 18 Uhr
Detaillierte Informationen in Kürze unter:
www.wormser-einkaufstage.de



Foto: Barnward Bertram


HEINRICH-VÖLKER-BAD
PATERNUSBAD







**WIR BEDANKEN UNS BEI UNSEREN
BADEGÄSTEN FÜR DIE FREIBAD-
SAISON 2024 UND FREUEN UNS
AUF EIN WIEDERSEHEN IM
MAI 2025!**

EUER TEAM DER WORMSER SPORTBÄDER
WWW.WORMSER-BAEDER.DE



MANTEL SONNTAG WORMS

27. OKTOBER

LÄDEN
GEÖFFNET
13 – 18 UHR








AUF ZUR WEINMESSE!

„Wormser Weinmesse“ am 09. & 10.11.24 im Wormser Tagungszentrum



WANN: Samstag, 09. & Sonntag, 10. November 2024
WO: DAS WORMSER
 Rathenaustraße 11, 67547 Worms
WIEVIEL: (VVK / AK)
 SA: 19.- / 24.- Euro
 SO: 15.- / 20.- Euro für
 2-Tages-Ticket: 26.- / 31.- Euro
INFOS: www.wormser-weinmesse.de

Foto: Studio Sittel

Nach der Anmeldephase für die Winzer ist am 18. September auch der Vorverkauf zur Wormser Weinmesse am 09. und 10. November gestartet. An zwei Tagen im November gibt es dann auf beiden Ebenen wieder unzählige Wein- und Sekt-spezialitäten von Winzern aus Worms und der umliegenden Region zu entdecken, probieren und kaufen.

Auch in diesem Jahr können Weinliebhaber eine großartige Auswahl an Weinen von über zwanzig lokalen und regionalen Winzern verkosten. Bei einem Wein-Einkauf im Gesamtwert von mindestens 100 Euro bekommen die Besucher ihren Eintrittspreis zurückerstattet. Gastronomen erhalten bei Voranmeldung und Nachweis sogar freien Eintritt zur Weinmesse. Die Eintrittskarte berechtigt wie in den Vorjahren zur Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel des VRN für die An- und Abreise. Im Eintrittspreis enthalten sind außerdem ein Weinglas, der Ausstellerkatalog, die Garderobe sowie Brot und Wasser, die allen Besuchern zur Verfügung stehen. Karten gibt es im Vorverkauf für Samstag zu 19 Euro, Sonntag 15 Euro und das Zwei-Tage-Ticket für 26 Euro. Die Tickets sind beim TicketService Worms, Rathenaustraße 11, Telefon unter 06241-2000-450, im Internet unter www.wormser-weinmesse.de sowie bei allen

anderen TicketRegional-Vorverkaufsstellen erhältlich. An der Tageskasse kann man die Karten, wenn noch verfügbar, für Samstag zu 24 Euro, Sonntag 20 Euro und das Zwei-Tage-Ticket für 31 Euro erwerben.

Partner der Wormser Weinmesse

Die Wormser Weinmesse 2024 wird präsentiert von der Volksbank Alzey-Worms eG. Daneben unterstützen die Haus der Küchen-Köhler KG, die Voll Versicherungsmakler GmbH, Rheinhessenwein e. V. und die Fachingen Heil- und Mineralbrunnen GmbH die Messe im Wormser Tagungszentrum.



**KURT HEILMANN
MALERBETRIEB**

Malerarbeiten	Verputzarbeiten
Fußbodenverlegung	Wärmedämmung

LANDGRAFENSTR. 13 67549 WORMS
 TEL. 06241-76162 FAX 06241-74575

www.kurt-heilmann.de

Mach die Welt ein Stückchen besser.

Dein soziales JA!

Dein BFD bei uns!

Rettungsdienst
 Kinderhort
 Flüchtlingshilfe
 Tagespflege
 Mobile Dienste
 Breitenausbildung



Bewerbung unter: bfd@asb-worms.de

Die erste Anlaufstelle in Worms, wenn es um Getränke geht!

Mehr als 3.300 Artikel



Mehr als 1.000 verschiedene alkoholfreie Getränke



Besondere Auswahl an regionalen und internationalen Spitzenweinen



Größte Getränkeauswahl in der Region mit mehr als 400 Sorten Bier



70 verschiedene Gin-Sorten



Rund 180 verschiedene Whisky-Sorten



Sie planen eine Veranstaltung? Kauf auf Kommission ist möglich



Großzügige Parkplätze



Attraktive Angebote wöchentlich immer top preiswert!



Kompetente Beratung



Achten Sie auf unser Einkaufsjournal - jeden Samstag in Ihrem Briefkasten oder digital!



Miete uns!

- Stehtische
- Zapfanlagen
- verschiedene Gläser
- Bierzelt-Garnituren
- Kühlwagen-Verleih
- ... und vieles mehr!



ALTRHEINPOWER UND KÖLSCHROCK

„Garagenrock 2024“ am 09.11.24 in Ibersheim

Seit 2010 veranstaltet der Wormser Musiker Heinz Balzer seinen traditionellen „Garagenrock“ in seiner heimischen Garage in Ibersheim. Zur Erinnerung an das zwanzigjährige Jubiläum des BAP Open Airs 2004 in Rheindürkheim gibt es diesmal eine kleine Ausstellung und Heinz Balzers ALTRHEINPOWER werden an diesem Abend ein paar Songs aus dem aktuellen BAP-Album „Zeitreise“ spielen.

Der 30.07.2004 war auch für den Wormser Musiker Heinz Balzer ein ganz besonderer Tag. Zum 40-jährigen Jubiläum der Lebenshilfe Worms war die Kölner Kultband BAP ans Rheinufer nach Rheindürkheim eingeladen und 3.500 Besucher folgten der Einladung an einem herrlichen Sommerabend, der für viele Besucher unvergesslich blieb. Bis heute war dies das größte Konzert, das jemals in dem Wormser Vorort stattgefunden hat. Balzer selbst war im Auftrag des Veranstalters Krone Concerts der persönliche Betreuer von Frontmann Wolfgang Niedecken und hat den Musiker den Tag über begleitet. Damit erfüllte sich für Balzer ein Traum, zählt er doch zu den ersten Fans der Kölschcombo, die in den 80er Jahren ihre erfolgreichste Zeit erlebte. 1983 spielten BAP schon einmal in der Region, nämlich in der Eicher Altrheinhalle. Heinz Balzer hatte ein Jahr zuvor mit seiner Band „5er Pack“ einen rheinhessischen Musikwettbewerb gewonnen, weshalb man sich seinerzeit als Vorgruppe von BAP bewarb. Zwar gab es von der Konzertagentur Karsten Rieger eine freundliche Absage, da die Kölschrocker damals schon für ihre dreistündigen Konzerte bekannt waren und keinen Support-Act benötigten. Aber immerhin gab es fünf Freikarten für die Bandmitglieder vom „5er Pack“ für



Foto: Dennis Dirigo

das BAP-Konzert in Eich. Im Laufe der Jahre hat Balzer immer wieder Konzerte von BAP besucht und wird der Band auch bei seiner nächsten „Garagenrock“ Veranstaltung am 09. November 2024 einen breiten Rahmen bieten. Ab 19 Uhr wird die Ausstellung rund um das Open Air von BAP in Rheindürkheim eröffnet und bietet Erinnerungsstücke aus den letzten vier Jahrzehnten. Um 20 Uhr wird Balzers Band ALTRHEINPOWER ein Best-of-Programm spielen, darunter natürlich das legendäre „Salatöl“. Gegen 21 Uhr gibt es Videoclips von BAP zu sehen, darunter



auch bisher unveröffentlichte Aufnahmen vom Rheindürkheimer Konzert. In einer kleinen Talkrunde werden sich ehemalige Weggefährten an das Konzert vor 20 Jahren zurückerrinnern, ehe dann wieder Livemusik angesagt ist. Im letzten Set spielen ALTRHEINPOWER Songs von BAP aus dem aktuellen Livealbum „Zeitreise“. Zwei Songs wird Balzer auf Original Kölsch probieren, alle

anderen in stark rheinhessischem Kölsch. Darunter auch, dem historischen Datum „09. November“ entsprechend, eine Version von „Kristallnacht“ mit Special Guest Philipp Bessler am Bass. Danach findet bis „Open End“ eine Party statt, zu der auch alle Nachbarn eingeladen sind, die in der Regel kräftig mitfeiern. Essen und Getränke stehen gegen eine freiwillige Spende in eine bereitstehende Kasse zur Verfügung. Nur an diesem Abend gibt es außerdem alle Artikel von ALTRHEINPOWER am Merchandise-Stand, wie CDs, DVDs, Bücher oder T-Shirts, zum halben Preis. Im Übrigen fand die erste GARAGENROCK Veranstaltung im Jahr 2010 statt. In diesem Jahr ist die Veranstaltung dem Rheindürkheimer Musiker Oliver Schuh (u.a. Blue Lizzards) gewidmet, der kürzlich verstorben ist. Auch in der Vergangenheit hat Balzer immer wieder alten musikalischen Weggefährten gedacht, die leider viel zu früh von uns gegangen sind, wie Peter „P. Zieh“ Klöckner (2013) oder Gary Mazaroppi (2019).

HINWEIS:

Die ersten 100 Leser*innen, die sich vorab per Mail für die Garagenrock-Veranstaltung am 09.11.24 anmelden, erhalten freien Eintritt.

ANMELDUNG UNTER:

info@wo-magazin.de
(Kennwort: „Garagenrock“)

WANN: Samstag, 09. November 2024, ab 19 Uhr

WO: Heinz Balzer, Adolf-Trieb-Straße 12, 67550 Worms-Ibersheim

WIEVIEL: Eintritt frei – Voranmeldung erbeten!

Text: Frank Fischer, Foto: Altrheinpowers

Alles aus einer Hand für Boden, Fenster, Wand.

Pauly
Raumaustatter
Meisterbetrieb
seit 1932

- Beläge
- Gardinen
- Waschkabine
- Teppichböden
- Polsterarbeiten
- Sonnenschutzanlagen
- Tapezier- und Malerarbeiten

Richard-Knies-Str. 20 · 67550 Worms-Herrnsheim
Tel. 0 62 41-5 55 50 · Fax 0 62 41-59 40 80
info@pauly-worms.de · www.pauly-worms.de



Ihr Haushaltsspezialist in Worms

Verkauf von:

- Trocknern
- Waschmaschinen
- Geschirrspülern
- Kühl- und Gefriergeräten
- Herdkombinationen
- Kaffeemaschinen

- Einbauservice von Kühl- und Gefriergeräten
- Ceranfelder & Herdsets

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Meisterbetrieb
Ruff

Fritz Ruff Elektro-Handels-GmbH
Obermarkt 15 · 67547 Worms
Telefon: 06241 88370
info@elektorruff.de · www.elektorruff.de

Öffnungszeiten: 11.00 – 23.00 Uhr
Warme Küche: 12.00 – 22.00 Uhr
Telefon: 0 62 41 / 2 34 67
www.kolbsbiergarten-worms.de
Täglich durchgehend warme Küche!

Kolb's Biergarten



Der älteste Gasthof der Stadt. Direkt am Rheinufer

Ab 1. November können Sie wieder unsere leckeren Gänse mit Johannisbeerenrotkohl und geriebenen Kartoffelknödeln vorbestellen – auch zum Mitnehmen* (*nur bei Vorbestellung)



Am Rhein 1, 67547 Worms

Öffnungszeiten: 11 – 23 Uhr · Warme Küche: 12 – 22 Uhr

Telefon: 0 62 41 / 2 34 67 · www.kolbsbiergarten-worms.de

Täglich durchgehend warme Küche!

SEIT  1679
EICHBAUM



Foto: Matt Baker

FROM NEW YORK TO MORSTEIN

„Daniel Glass Trio“ am 10.10.24 im Gut Leben am Morstein in Westhofen

Am 10. Oktober steigt das dritte und letzte Konzert des Morstein Jazz Festivals mit dem Daniel Glass Trio aus New York. Das professionelle Jazz-Ensemble, unter der Leitung des preisgekrönten Schlagzeugers, Autors und Pädagogen Daniel Glass, spielt eine Mischung aus Originalen und Jazzstandards in traditionellem und modernem Stil. Während die Gruppe einen aggressiven, energiereichen Ansatz zeigt, der so charakteristisch für den New Yorker Stil ist, bleibt sie doch den Konzepten von Melodie und Swing verpflichtet und hält eine spielerische und interaktive Verbindung mit dem Publikum aufrecht.

WANN: Donnerstag, 10. Oktober 2024, um 20 Uhr

WO: Gut Leben am Morstein, Mainzer Straße 8-10, 67593 Westhofen

WIEVIEL: 26.- Euro (VVK), 28.- Euro (AK)



Foto: Presse

20 JAHRE THE NANNYS – SWING JIVE & ROCK'N'ROLL

„The Nannys“ am 12.10.24 im Gut Leben am Morstein in Westhofen

Die Band The Nannys feiert ihr 20-jähriges Jubiläum und lädt euch zu einem besonderen Abend voller mitreißender Musik im Stil der 50er Jahre ein! Freut euch auf eine perfekte Mischung aus Swing, Jive und Rock'n'Roll, die euch zurück in die goldene Ära der Musik katapultieren wird. Als besonderes Highlight wird der legendäre Drummer Daniel Glass aus den USA mit von der Partie sein! Bekannt für seine Zusammenarbeit mit Größen wie der Royal Crown Revue, Brian Setzer und Bette Midler, bringt Daniel Glass die Magie des klassischen Swing-Drummings direkt auf die Bühne

WANN: Samstag, 12. Oktober 2024, um 20 Uhr

WO: Gut Leben am Morstein, Mainzer Straße 8-10, 67593 Westhofen

WIEVIEL: 25.- Euro (VVK), 27.- Euro (AK)

ENJOY JAZZ: FESTIVAL FÜR JAZZ & MORE

„Erwin Ditzners Carte Blanche“ am 16.10.24 in der Alten Feuerwache Mannheim

An seinem Carte-Blanche-Abend darf sich der zwischen Rock und Free Jazz alle Idiome beherrschende Schlagzeuger Erwin Ditzner seine Mitstreiter

aussuchen und musikalische Grenzziehungen einfach ignorieren. Mit Elliott Sharp und Sebastian Gramss bildete Ditzner 2015 ein exzellent-verspieltes Trio; nun wählt er sich Sharp zum Duo-Partner. Fasziniert ist er von seiner „Direktheit, dem rauen und auch weichen Spiel, seiner positiven Energie und Präsenz“. Für Ditzner ermöglicht das Duo die „reinste Form des Zusammenspiels“, das bedeutet: „freie Impro mit rockigen Sounds und groovigen Passagen“.

WANN: Mittwoch, 16. Oktober 2024, um 20 Uhr

WO: Alte Feuerwache, Brückenstraße 2, 68167 Mannheim

WIEVIEL: 26.- Euro (VVK), 30.- Euro (AK)



Fotos: Andreas Sterzing + Horst Hamann

A BEATLES TRIBUTE

„HELP!“ am 18.10.24 im Musiktheater Rex in Bensheim

Wenn „HELP! – A Beatles Tribute“ auf der Bühne stehen, könnte man fast meinen, die echten „Fab Four“ geben ihre zeitlosen Songs zum Besten. Mit typischen Outfits, den charakteristischen Frisuren, vergleichbaren Instrumenten, einer speziellen Soundqualität und der unvergleichlichen Spielfreude sorgt das Quartett für eine verblüffende Authentizität. HELP! holt die größten Ohrwürmer der Kultband auf die Bühne zurück. Mit dabei sind Schmuckstücke wie „Can't Buy Me Love“, „Hey Jude“, „Yesterday“, „She Loves You“, „Here Comes The Sun“, „I Wan't To Hold Your Hand“ und viele weitere unvergessliche Songs.

WANN: Freitag, 18. Oktober 2024, um 20 Uhr

WO: Musiktheater Rex, Fabrikstraße 10, 64625 Bensheim

WIEVIEL: 23.- Euro (VVK), 28.- Euro (AK)

DER STARPIANIST SPIELT BEETHOVENS LETZTE KLAVIER-SONATEN

„Igor Levit“ am 19.10.24 im Wormser Theater

Der 36-jährige Igor Levit gilt als einer der besten Pianisten der Welt. Die



Foto: Felix Broede

New York Times beschreibt Igor Levit als einen der „bedeutendsten Künstler seiner Generation“, neben unzähligen musikalischen Auszeichnungen erhielt er ebenso für sein politisches Engagement viele Ehrungen wie im Herbst 2020 den Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland. An diesem

besonderen Konzertabend wird Igor Levit die letzten drei Klaviersonaten Opus 109, 110 und 111 von Ludwig van Beethoven (1770–1827) interpretieren.

WANN: Samstag, 19. Oktober 2024, um 20 Uhr
WO: Das Wormser Theater, Rathenaustraße 11, 67547 Worms
WIEVIEL: 65.- bis 95.- Euro, je nach Kategorie (VVK)

JAZZ WORLD

„Valeria Maurer Quartett“ am 24.10.24 im Wormser Theater (Foyer)

Geboren in Kasachstan, aufgewachsen in Sibirien, kam Singer-Songwriterin und Jazz-Musikerin Valeria Maurer 2013 nach Deutschland und studierte Jazz-Pop-Gesang in Mannheim. In ihrer Musik bringt sie ihre Faszination für verschiedene Kulturen ein und vereint musikalisch Jazz mit groovigen Pop- und Folkloreelementen sowie poetischen Bildern und Songtexten in Englisch und Russisch. Das Quartett mit Konrad Hinsken am Klavier, Julian Losigkeit am Schlagzeug und Lukas Hatzis am Kontrabass hat Valeria Maurer in 2021 in Mannheim gegründet. Das Repertoire besteht ausschließlich aus Eigenkompositionen.

WANN: Donnerstag, 24. Oktober 2024, um 20 Uhr
WO: Das Wormser Theater, Rathenaustraße 11, 67547 Worms
WIEVIEL: 20 Euro (AK), 10 Euro (ermäßigt AK)

FEMALE TRIBUTE TO IRON MAIDEN

„The Iron Maidens“ am 27.10.24 im Musiktheater Rex in Bensheim

The Iron Maidens mischen als einzige weibliche Iron Maiden Tribute-Formation auf dem Globus die Männer- und Metalwelt gehörig auf. Seit 2001 zeigt die Truppe aus Los Angeles, wie gut die Songs von Iron Maiden ein zusätzliches X-Chromosom vertragen können. Wenn diese Mädels die Bühnen stürmen und Classics wie „Aces High“, „Die With Your Boots On“, „Wasted Years“. „The Trooper“, „The Number Of The Beast“ und „Phantom Of The Opera“ vom Stapel lassen, leuchten die Augen der Fans, strahlen die Rückenaufläher auf den Kutten und gehen die Hände mit den Teufelshörnern nach oben.

WANN: Sonntag, 27. Oktober 2024, um 20 Uhr
WO: Musiktheater Rex, Fabrikstraße 10, 64625 Bensheim
WIEVIEL: 36,50 Euro (VVK), 40.- Euro (AK)

DE CORAZON PERFORM THE MUSIC OF SANTANA

„De Corazón“ am 02.11.24 im Wormser Theater

Seit mehr als 50 Jahren verbindet Gitarrist Carlos Santana amerikanischen Blues und Rock mit lateinamerikanischer Schärfe. Die Leidenschaft für die Musik von Carlos Santana hat die siebenköpfige Band De Corazón zusammengeführt. De Corazón spielen vor allem Hits, angefangen von der frühen Santana-Ära wie z. B. „Black Magic Woman“, „Oye Cómo Va“ oder „Dance Sister Dance“ sowie Hits aus dem Supernatural-Album wie „Smooth“ und „Maria Maria“, aber auch Ohrwürmer aus ihrem neuen Album Corazón wie „La Flaca“ oder den Bob-Marley-Klassiker „Iron Lion Zion“.

WANN: Samstag, 02. November 2024, um 20 Uhr
WO: Das Wormser (Mozartsaal), Rathenaustraße 11, 67547 Worms
WIEVIEL: 30.- Euro (VVK)



IHR PARTNER
 für Eisenwaren,
 Werkzeuge, Tresore und
 Schließtechnik

Pfauenpforte 9 – 11
 67547 Worms
 Telefon (0 62 41) 911 06 60
 Telefax (0 62 41) 911 06 30
 info@zinnkann-eisenwaren.de
 www.zinnkann-eisenwaren.de

Unsere Partner:



Im Herzen von Osthofen gelegen, versteckt sich der liebevoll renovierte, ehemalige Gutshof.

Hier, lädt **„MonaLiza“ Restaurant im Schwanen** zum Verweilen ein.

FEIERN

Für jeden Anlass, die richtige Idee und den passenden Raum, ob Geburtstag, Hochzeit, Firmenfest oder Party.



Weihnachten	11:00-14:30	Brunchbuffet	45,00 €
25. & 26.12	12:30	Menü	ab 39,00 €
	18:00	Menü	ab 39,00 €
Silvester	19:00	6 Gang Menü	105,00 €

Landhotel Zum Schwanen 67574 Osthofen * 06242 9140
 info@zum-schwanen-osthofen.de
 www.zum-schwanen-osthofen.de

MonaLiza Restaurant im Schwanen
 Freitag bis Dienstag 17:00 Uhr
 Sonntag 12:00-14:30 Uhr
 Mittwoch & Donnerstag Ruhetag

DIE URKOMISCHE ITALO-POP-MUSICALKOMÖDIE

„Azzurro“ am 26.10.24 im Wormser Theater

Rocky reist von Süditalien mit seiner Vespa seiner Jugendliebe Gloria nach Amerika hinterher und erlebt mit seinem Kumpel Gianni und der deutschen Touristin Frauke (die unter einem Heino-Trauma leidet) eine Odyssee, die ihn nach vielen Abenteuern bis nach Gelsenkirchen führt. In der Italo-Pop-Revue Azzurro von Stefan Tilch und der deutschland- und europaweit bekannten Band „I Dolci Signori“ kommt absolute Ferienstimmung auf, und Hits wie „Azzurro“, „Senza una“, „Adesso tu“ oder „Gloria“ laden zum Träumen vom Süden und zum Mitsingen ein!

WANN: Samstag, 26. Oktober 2024, um 20 Uhr

WO: Das Wormser Theater, Rathenaustraße 11, 67547 Worms

WIEVIEL: 29.- bis 38.- Euro Normalpreis (VVK)*



Foto: Peter Litvai

REVUE EINES GIGOLOS

„Bel Ami“ am 27.10.24 im Wormser Theater

Mit „Ich bin von Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt“, „Les Champs-Élysées“, „Überall blühen Rosen“, „Ich brech die Herzen aller Frauen“ und vielen anderen Hits entführt „Bel Ami“ das Publikum an die Schauplätze seiner Affären. In die Straßen von Paris, die Lagunen von Venedig, die Cafés von Wien und in die langen Nächte von Berlin. Alexander M. Helmer schlüpft in die Rolle dieses berühmten Bohemiens, Gigolos und Liebhabers und verleiht dem Schwerenöter mit seinem besonderen Charme neues Leben - begleitet von seiner Band, mit den bekanntesten Hits und Schlagern der 1950er-, 60er- und 70er-Jahre.

WANN: Sonntag, 27. Oktober 2024, um 16 Uhr

WO: Das Wormser Theater, Rathenaustraße 11, 67547 Worms

WIEVIEL: 23.- bis 32.- Euro Normalpreis (VVK)*

DAS THEATER CURIOSUM PRÄSENTIERT

„Hier spricht Edgar Wallace“ am 31.10./02 & 03.11.24 im Katholischen Pfarrzentrum St. Peter

„Hier spricht Edgar Wallace“ – ein ikonischer Satz, der unweigerlich an die Edgar Wallace-Filme der 1960er Jahre denken lässt. Die beschauliche Pension „Monkshall“ von Colonel Redmayne hat seine besten Tage bereits hinter sich. Die einsame Lage war für ein Kloster ideal, doch als Pension ist die Abgeschiedenheit wenig hilfreich. Die erholsame Idylle erübrigt sich für die wenigen Gäste als in den Nächten unheimliches Orgelspiel erklingt. Einige behaupten, sie hätten sogar einen Mann in Mönchskutte durch den Garten laufen sehen. Schließlich kommt es zum Mord – ein Phantom als Mörder? Scotland Yard nimmt die Ermittlungen auf...

WANN: Donnerstag, 31. Oktober, Samstag, 02. &

Sonntag, 03. November 2024, um 19 Uhr

WO: Kath. Pfarrzentrum St. Peter

Schulgasse 3, 67550 Worms-Herrnsheim

WIEVIEL: 10.- Euro (VVK); 12.- Euro (AK)

EINE KOMÖDIANTISCHE SEELENMASSAGE

„Toc Toc“ am 05.11.24 im Wormser Theater

Im Wartezimmer einer Therapeutin treffen sich Patienten mit verschiedenen Formen von Zwangsstörungen, wie das ständige Zählen von Gegenständen, übermäßige Reinlichkeit oder das Bedürfnis nach perfekter Symmetrie. Als sie sich austauschen, entwickeln sich absurde, aber äußerst unterhaltsame Situationen. „Toc Toc“ bringt das Publikum zum Lachen, bietet aber auch eine Gelegenheit, über die Vielfalt der menschlichen Erfahrungen nachzudenken. In einer Welt, in der Perfektion angestrebt wird, erinnert uns diese Komödie daran, dass das Leben manchmal interessanter ist, wenn es ein bisschen chaotisch ist.

WANN: Dienstag, 05. November 2024, um 20 Uhr

WO: Das Wormser Theater, Rathenaustraße 11, 67547 Worms

WIEVIEL: 26.- bis 35.- Euro Normalpreis (VVK)**

AUS DEM LEBEN FRIDA KAHLOS

„Frida – Die Muse des Lebens“ am 08.11.24 im Wormser Theater

Was die Éva Duda Dance Company zeigt, ist nicht die Geschichte der mexikanischen Malerin Frida Kahlo, sondern eine einzigartige theatrale Vision einer farbenprächtigen Welt, die durch ihr Leben inspiriert wurde. Wie eine außergewöhnliche Führung durch eine Ausstellung stellen die durch die Tanzenden entstehenden Bilder die Schönheit und Herausforderungen von Fridas Schicksal als eine weibliche Künstlerin dar, zeigen die Leidenschaft ihres Liebeslebens, liefern Einblicke in eine beeindruckende Kultur, schaffen eine karnevalgleiche Stimmung und erzählen außergewöhnliche Momente ihres Lebens.

WANN: Freitag, 08. November 2024, um 20 Uhr

WO: Das Wormser Theater, Rathenaustraße 11, 67547 Worms

WIEVIEL: 31.- bis 40.- Euro Normalpreis (VVK)*

12 M² DDR

„Good Bye, Lenin!“ am 19.11.24 im Wormser Theater

Oktober 1989. Alex lebt mit seiner Schwester Ariane und seiner Mutter in Ostberlin, sein Vater hat schon vor vielen Jahren „rübergemacht“. Heute feiert die DDR ihren 40. Geburtstag. Während die Mutter sich auf den Weg zu den Feierlichkeiten macht, sieht sie, wie ihr Sohn bei einer Demonstration brutal verhaftet wird. Sie kippt um, fällt ins Koma – für acht lange Monate. Bei Honecker eingeschlafen und dann alles verpasst: Ist die neue Realität nicht lebensgefährlich für eine herzkranken Frau? Also muss die DDR weiterleben! Zumindest auf den 12 m², in denen die Mutter ihr Krankenbett hat.

WANN: Dienstag, 19. November 2024, um 20 Uhr

WO: Das Wormser Theater, Rathenaustraße 11, 67547 Worms

WIEVIEL: 17.- bis 26.- Euro Normalpreis (VVK)**

*Seniorinnen und Senioren (ab 60 Jahren) erhalten 30 % auf die Kassenpreise.

**Schüler, Studierende, Jugendliche und Auszubildende erhalten eine Ermäßigung von 50 % auf die Kassenpreise

NATIONALTHEATER MANNHEIM

BIST DU DABEI?

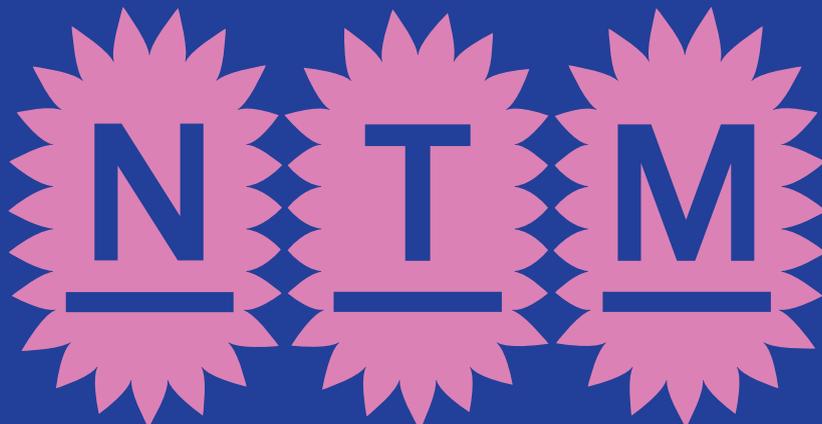
OPAL –
OPER AM LUISEN-PARK

ERÖFFNUNG DER
SPIELSTÄTTE
FÜR OPER UND TANZ

CRÉATION(s)
DAS GANZ GROSSE SCHÖPFUNGSTHEATER
PREMIERE SA, 12.10.2024

ERÖFFNUNGSWOCHE-
NENDE
SA, 12.10. – SO, 13.10.2024

mit feierlichem Empfang, Premierenfeier, Tag der offenen Tür und Familienprogramm



Kartentelefon 0621 1680 150 | nationaltheater.de

„KANN SPUREN VON NÜSSEN ENTHALTEN“

„Mundstuhl“ am 17.10.24 im Capitol Mannheim

In Zeiten von stets erhobenen Zeigefingern, Gendersternchen und Political Correctness machen MUNDSTUHL weiterhin Späße über Alles und Jeden und das Beste ist: Man darf und muss herzhaft darüber lachen. Die beiden Comedians und Podcaster Lars Niedereichholz und Ande Werner gelten als das erfolgreichste und wandelbarste Comedy-Doppel Deutschlands und erreichen in ihrem neuen Programm eine geradezu irrwitzige Pointendichte. Aber Achtung! Dieses Programm KANN SPUREN VON NÜSSEN ENTHALTEN.

WANN: Donnerstag, 17. Oktober 2024, um 20 Uhr

WO: Capitol, Waldhofstr. 2, 68169 Mannheim

WIEVIEL: 37,40 Euro Normalpreis (VVK)



Foto: Presse

„NOCH 'N GEDICHT“

„Hans-Joachim Heist“ am 31.10.24 im Wormser Theater

Heinz Erhardt hat über Jahrzehnte ein Millionenpublikum begeistert. Seine Art, seine Mimik, seine Gestik – all das machte ihn einzigartig und unnachahmlich. Unnachahmlich? Hans-Joachim Heist, dessen körperliche Ähnlichkeit zu Heinz Erhardt alleine schon erstaunlich ist, hat sich dieser schier unlösbaren Aufgabe gestellt. Unter dem Motto „Noch 'n Gedicht“ bietet Heist, der vor allem auch durch sein Alter Ego „Gernot Hassknecht“ in der „ZDF Heute Show“ bekannt ist, einen Querschnitt durch die schönsten Reime und Wortspielereien des Großmeisters. Verschmitzt, spitzbübisch und fantasievoll.

WANN: Donnerstag, 31. Oktober 2024, um 20 Uhr

WO: Das Wormser Theater (Oberes Foyer), Rathenaustraße 11, 67547 Worms

WIEVIEL: 24.- Euro Normalpreis (VVK)



Fotoquelle: Gut Leben im Morstein

„ZEIT“

„Blözinger“ am 09.11.24 im Gut Leben am Morstein in Westhofen

Robert Blöchl und Roland Penzinger, zusammengenommen „Blözinger“, sind die Erfinder und Großmeister des KopfKinoKabarets. In „ZEIT“ begeben Sie sich gemeinsam mit Blözinger auf eine Zeitreise, während die vom Alltag abgewetzten Schonbezüge Ihrer Seele gründlich durch-

gelüftet werden. Als Reisebegleiter sind unter anderem Simone de Beauvoir, die Familie Petz und Schrödingers Katze mit von der Partie. Und aus den Nebeln der Vergangenheit weht eine zarte Liebesgeschichte durch die auf der Bühne vorüberziehenden Jahrzehnte. Klingt verrückt? Fantastisch? Unglaublich? KopfKinoKabarett eben.

WANN: Samstag, 09. November 2024, um 20 Uhr

WO: Gut Leben am Morstein, Mainzer Straße 8-10, 67593 Westhofen

WIEVIEL: 26.- Euro (VVK)

DIE CEVAPCICI-THERAPIE: FÜR LIEBE, LEIB UND LEBEN

„Boris Stijelja“ am 15.11.24 im Bürgerhaus Bürstadt

Ein altes kroatisches Sprichwort sagt: „Jedes Problem löst sich schneller, sind Cevapcici auf dem Teller!“. Und das Leben ist im Grunde wie eine Cevapcici. Lang, würzig und selbst gemacht. Die Zutaten dazu kann jeder selbst bestimmen. Hier kommt die Cevapcici-Therapie. Der Kult-Kroate Boris Stijelja serviert Ihnen ein Comedyprogramm der Sterneklasse. Ob überforderte Touristen, Nachhaltigkeitsseminare, Klimakleber oder selbstdenkende Autos. In seiner unnachahmlichen Art therapiert Boris sein Publikum mit Humor, Scharfsinn und großartiger Alltagsbetrachtung.



Foto: Presse

WANN: Freitag, 15. November 2024, um 20 Uhr

WO: KamÜ (Kultur am Übergang), Industriestraße 11, 68642 Bürstadt

WIEVIEL: 22,10 Euro (VVK)



Foto: Lukas Maderner

MERKEN SIE SICH WAS

Sebastian Klusmann am 21.11.24 im Bürgerhaus Bürstadt

Quiz-Champion Sebastian Klusmann verrät seinen einfachen Weg zu mehr Allgemeinbildung. Egal, ob Job, Eignungstest, Vorstellungsgespräch oder Unterhaltung auf einer Party – mit einer guten Allgemeinbildung kann man

überall punkten. Sebastian Klusmann, beliebter Jäger aus der erfolgreichen ARD-Quizshow „Gefragt – Gejagt“, verrät, wie man ohne viel Aufwand seinen Wissensschatz vergrößern kann. „Je mehr Wissen wir haben, desto differenzierter sehen wir die Welt.“ Wie kann man sich Wissen nachhaltig aneignen? Das ist eine der Fragen, mit denen sich Sebastian Klusmann beschäftigt.

WANN: Donnerstag, 21. November 2024, um 20 Uhr

WO: Bürgerhaus, Rathausstraße 2, 68642 Bürstadt

WIEVIEL: ab 23,20 Euro (VVK)

VORVERKAUF: Reservix.de

CHAKOS GOSCHPEL SHOW

„Chako Habekost“ am 01.12.24 im Wormser Theater

Chako Habekost, der (Kur-)Pfälzer liebster Sohn, präsentiert wieder ein spezielles Weihnachts- und Neujahrsprogramm und knüpft damit an die großen Erfolge seiner legendären Shows „Schäni Bscherung I & II“ und „F(r)öhe Woi-nacht“ an. Am 01. Dezember 2024 feuert CHRISTIAN CHAKO HABEKOST sein WoiNachtsFeierWerk im Wormser Theater ab. CHAKOs GOSCHpel-Show ist ein satirisch-besinnliches, bös-liebevollenes Comedy-Special für Weihnachts-

Lover un -Muffel, Feuerwerksverächter un Raketen-Rowdies gleichermaßen, eine wilde kabarettistische Reise durch die schlimm-schönste Zeit des Jahres.

WANN: Sonntag, 01. Dezember 2024, um 19 Uhr

WO: Das Wormser Theater (Oberes Foyer), Rathenaustraße 11, 67547 Worms

WIEVIEL: 29.- bis 45.- Euro Normalpreis (VVK)

SCHWEINCHEN PEPPA PIG UND IHRE FREUNDE SIND ZURÜCK

„Peppa Pig auf Abenteuer“ am 11.11.24 im Wormser Theater

Oink, oink! Was ist das denn jetzt? Das beliebte, fröhliche Schweinchen Peppa Pig und ihre Freunde sind zurück im Theater mit der brandneuen Familien-show. Das beliebte Schwein Peppa, ihr kleiner Bruder George und ihre Freunde bereiten sich gemeinsam auf einen spannenden Campingausflug in den Wald vor. Mit Lunchpaketen und Papa Pig am Steuer des Busses freuen sie sich draufloszufahren. Es wird ein großartiges Abenteuer, voller Gesang, Tanz, Spiele und schweinischem Humor. Nach der Vorstellung kommt Peppa für ein Foto und eine dicke Umarmung zu ihren Fans ins Foyer.

WANN: Montag, 11. November 2024, um 16 Uhr

WO: Das Wormser Theater, Rathenaustraße 11, 67547 Worms

WIEVIEL: 14.- Euro Normalpreis (VVK)

WEIHNACHTSMÄRCHEN DER VOLKSBUHNE WORMS 1908 E. V.

„Dornröschen“ am 27.11.24 im Wormser Theater

Das Märchen erzählt von einem König, seiner Königin und deren wunderschöner Tochter, die bei einem Fest zu ihren Ehren von einer bösen Fee mit einem Fluch belegt wird. Wenn das Mädchen fünfzehn Jahre alt ist, wird es sich an einer Spindel stechen und ... Der König möchte dieses Unglück unbedingt verhindern und befiehlt, alle Spindeln im Schloss zu vernichten oder zu verstecken. Das Mädchen aber ist neugierig. Die Volksbühne Worms 1908 e. V. freut sich – wie jedes Jahr in der Vorweihnachtszeit – ein Märchen in den Vormittagsvorstellungen für Kindergärten und Schulen präsentieren zu können.

WANN: Mittwoch, 27. November 2024, um 18 Uhr

WO: Das Wormser Theater, Rathenaustraße 11, 67547 Worms

WIEVIEL: 8.- Euro Normalpreis (VVK)

HANDLUNGSBALLETT IN DREI AKTEN

„Cinderella (Aschenputtel)“ am 08.12.24 im Wormser Theater

Seit über 100 Jahren gehört das romantische Märchen vom Aschenputtel zu den schwungvollsten und schönsten Ballettkompositionen. Als Vorlage für das Libretto diente ein bekanntes und beliebtes Märchen, die romantische Liebe einer fleißigen und braven Dienstmagd und eines Prinzen, ihr Aufkeimen, die Entfaltung, die Hindernisse in ihrem Verlauf und die Erfüllung eines Traums in der Tradition des alten klassischen Balletts – präsentiert vom Sibiu Ballet Theatre aus Rumänien, das inzwischen aus 40 Tänzerinnen und Tänzern aus aller Herren Länder besteht.

WANN: Sonntag, 08. Dezember 2024, um 17 Uhr

WO: Das Wormser Theater, Rathenaustraße 11, 67547 Worms

WIEVIEL: 31.- bis 40.- Euro Normalpreis (VVK)*

*Schüler, Studierende, Jugendliche und Auszubildende erhalten eine Ermäßigung von 50 % auf die Kassenpreise



W
DAS WORMSER
THEATER, KULTUR- UND
TAGUNGSZENTRUM

FR 18.10. / 20.00 UHR
HELENE BOCKHORST
NIMM MICH ernst!

DO 31.10. / 20.00 UHR
HANS-JOACHIM HEIST
Der große Heinz-Erhardt-Abend

INFOS UND KARTEN
TELEFON (06241) 2000-450
WWW.DAS-WORMSER.DE




Das Kaffeehaus

PFALZBAU
BÜHNEN

FR, 01.11.24, 19:30 UHR
SA, 02.11.24, 19:30 UHR

PREMIERE

Von Carlo Goldoni
Inszenierung Tilman Gersch
● Pfalzbau Bühnen Ludwigshafen

WWW.THEATER-IM-PFALZBAU.DE



Demnächst in der Kinowelt Worms

ZUSAMMENGESTELLT VON DENNIS DIRIGO IN KOOPERATION MIT DER KINOWELT WORMS

Joker 2: Folie à Deux



2019 entwickelte sich die ungewöhnlich inszenierte Ursprungsgeschichte des Batman Antagonisten „Joker“ zum Überraschungshit. Als Sahnehäubchen obendrauf, bescherte der Film Hauptdarsteller Joaquin Phoenix in

der Rolle des psychopathischen Arthur Fleck, der zum Joker wird, auch noch einen Oscar. Eine Fortsetzung war schnell ausgemachte Sache, ließ aber dennoch auf sich warten. Der Film schließt nun nahtlos an seinen Vorgänger an. Fleck sitzt in der Nervenheilanstalt Arkham Asylum seine Strafe ab. Dort lernt er Harley Quinn kennen, die von Lady Gaga gespielt wird und in die er sich unsterblich verliebt. Quinn verfolgt derweil eigene Pläne und versucht Jokers Anhängerschaft durch TV Interviews zum Aufstand zu bewegen. Wer allerdings ein episches Abenteuer erwartet, dürfte enttäuscht werden. Vielmehr beschreibt Regisseur Phillips seine Fortsetzung erneut als Psychogramm eines manischen Charakters, der sich in eine toxische Beziehung flüchtet. Diese Flucht endet dabei immer wieder in Flecks Fantasien, in denen ausgiebig gesungen wird. Man darf gespannt sein, ob es mit dem verschrobenen Ansatz gelingen wird, den Erfolg von 2019 zu wiederholen.



REGIE Todd Phillips; USA 2024
 DARSTELLER Joaquin Phoenix, Lady Gaga, Brendan Gleeson, Catherine Keener
 LAUFZEIT 138 Minuten
 START 03. Oktober 2024

Hagen – Im Tal der Nibelungen



Vor 100 Jahren schuf der deutsche Regisseur Fritz Lang mit seiner zweiteiligen Verfilmung der Nibelungensage einen echten Blockbuster der Stummfilm-Ära. Leider waren den Nibelungen danach keine ebenbür-

tigen Verfilmungen mehr gegönnt. Die 60er Jahre Fassung mit Terence Hill als Giselher trug eher den Geist der damals angesagten Winnetou Filme in sich und über Tom Gerhards „Siegfried“ wollen wir einfach nur den Mantel des Schweigens hüllen. Starproduzent Oliver Berben ist indes davon überzeugt, dass man aus der Germanensage schlechthin einen echten zeitgemäßen Blockbuster basteln kann. Hierfür greift er allerdings nicht auf das angestaubte Nibelungenlied zurück, sondern lässt die Regisseure Cyrill Boss und Philipp Stennert den gleichnamigen Bestseller von Wolfgang Hohlbein verfilmen. Wobei die Geschichte sich letztlich doch an der bekannten Sage entlang hangelt und dabei das bietet, was die Festspiele ihrem Publikum stets verwehren, nämlich Drachenkämpfe, Schlachtspektakel, viel Magie und Hagen darf endlich wieder seine Augenklappe tragen. Das hat wahrscheinlich wenig Tiefgang, verspricht aber jede Menge Spaß.



REGIE Cyrill Boss, Philipp Stennert; Deut. 2024
 DARSTELLER Gijs Naber, Lija Van Der Zwaag, Jannis Niewöhner, Rosalinde Mynster
 LAUFZEIT 135 Minuten
 START 17. Oktober 2024

Venom: The last dance



Eigentlich gilt Venom in der Comic Welt von Spiderman als einer der beliebtesten Charaktere. Der außerirdische Organismus, der eine symbiotische Beziehung mit dem Reporter Eddie führt, sorgt immer wieder für spannende Entwick-

lungen. Allerdings nicht auf der Kinoleinwand. Trotz Hauptdarsteller Tom Hardy („Inception“) vermochten die beiden Filme zuvor inhaltlich nicht zu überzeugen. Dennoch erwiesen sie sich dank des ambivalenten Helden als veritabler Erfolg, sodass man mit „Venom: The last dance“ nun einen dritten Teil auf die Leinwand schickt. Eddie und Venom sind auf der Flucht - gejagt, sowohl von Außerirdischen als auch vom Militär. Schließlich wird das Netz immer enger und zwingt das Duo zu einer verheerenden Entscheidung, die den Vorhang für Venoms und Ed-dies letzten Tanz fallen lassen wird. Zu dem lädt der Symbionten Gott Knull, der sich als bisher mächtigster Gegner entpuppt. Soweit so generisch. Auch im finalen dritten Film dürfte der Reiz eher im Schauspiel Hardys und seiner Doppelrolle als Eddie und Venom liegen, als im mittelmäßigen Storytelling.



REGIE Kelly Marcel; USA 2024
 DARSTELLER Tom Hardy, Chiwetel Ejiofor, Rhys Ifans, Juno Temple
 LAUFZEIT 92 Minuten
 START 24. Oktober 2024

Ausbildung bei Grace

GRACE
Talent | Technology | Trust™

Grace ist ein weltweit führender Anbieter von chemischen Spezialprodukten und Dienstleistungen für internationale Industriekunden. Mit Hauptsitz in Columbia, USA, ist Grace in Worms mit seinen über 900 Mitarbeiter*innen der weltweit größte Standort.

Wir suchen

für den Ausbildungsbeginn ab 1. September 2025
motivierte Auszubildende (m/w/d) für folgende Berufe:

- Chemielaboranten
- Chemikanten
- Elektroniker für Betriebstechnik
- Industriemechaniker

Unsere Leistungen für Dich

- 1.094 €/Monat im ersten Ausbildungsjahr
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld jeweils volle Ausbildungsvergütung
- persönlicher Laptop während der Ausbildung
- Arbeitsmaterialien werden gestellt
- Übernahmegarantie bei bestimmten Leistungen
- kostengünstiges Mittagessen
- Ticket für ÖPNV

Du kannst Dich ab **01. Juli nur online** bei uns bewerben. Unter [grace.com/ausbildung](https://www.grace.com/ausbildung) findest Du eine eigene Seite zum Thema Ausbildung mit einer genauen Beschreibung wie Du Dich bei uns bewerben kannst.



Hast Du **Fragen**, dann wende Dich bitte an Herrn Sascha Kretz unter



sascha.kretz@grace.com

Scan me!



Ausbildung mit Zukunft

Im Klinikum Ludwigshafen, einem der größten Arbeitgeber der Stadt



Jetzt bewerben!
www.klilu.de/jobs



Medizinischer Technologie für
Laboratoriumsanalytik (m/w/d)

Medizinischer Technologie für
Radiologie (m/w/d)

Medizinischer
Fachangestellter (m/w/d)

Zahnmedizinischer
Fachangestellter (m/w/d)

Anästhesietechnischer
Assistent (m/w/d)

Operationstechnischer
Assistent (m/w/d)

Pflegefachmann (m/w/d)

Fachinformatiker Systemintegration (m/w/d)

Duales Bachelor Studium
Medizin- und Biowissenschaft

Duales Bachelor Studium Pflege

Pflegehelfer (m/w/d)

KliLu
Wir leben Medizin.

Bremserstraße 79 • 67063 Ludwigshafen
www.klilu.de • KlinikumLudwigshafen

07. September 2024 | Brauereistraße in Worms:

GEMEINSAM AUF DER STRASSE FEIERN

Ein Rückblick auf das „Brauereiviertel“

Es ist schwer zu sagen, wie viele Menschen zwischenzeitlich im Brauereiviertel in Worms West wohnen und arbeiten. Klar ist nur, es sind viele. In den 90er Jahren errichtet, dürfte es sich um eines der dichtbesiedelten Wohnquartiere in Worms handeln. Zeit also, die Nachbarschaft ein bisschen besser kennenzulernen.

Beide lebend im Brauereiviertel, beschlossen im vergangenen Jahr der als Malermeister bekannte Timo Kramer und seine Frau Catharina, ein Straßenfest ins Leben zu rufen. Zunächst übte man im vergangenen Jahr etwas bescheidener mit einem Hoffest, während die Ladengeschäfte auf der Vorderseite sich ebenfalls mit unterschiedlichen Aktionen in das Nachbarschaftsfest einbrachten. In diesem Jahr schaffte die Aktion den Sprung aus dem Hof auf die Straßen, womit ein neues Straßenfest in Worms geboren war, dessen Einladung sich ausdrücklich nicht nur an Anwohner richtete. Aufgrund organisatorischer Probleme, ja, aller Anfang ist schwer, wurde das Fest allerdings recht spät angekündigt, sodass der Publikumszuspruch in den Mittagsstunden recht überschaubar war. Die Zeit bis zum Abend gehörte vor allem den Kleinen. Die erwartete nicht nur ein echter Schnäppchen Kinderflohmarkt, sondern auch eine riesige Hüpfburg oder

besser gesagt eine „Hüpfschnecke“. Ordentliche Sommertemperaturen erforderten natürlich auch kühle Getränke, die gab es selbstverständlich von Anwohnern, da glücklicherweise auch die Erzeuger von Sanderbier und Laute Limo im Brauereiviertel leben. Musikalisch startete das



Fest mit dem jungen Musiker RAMON und einer Auswahl allseits bekannter Gassenhauer, wie Max Giesingers „80 Millionen“, Andreas Bouranis „Auf uns“ oder Oasis' „Wonderwall“. Mit ausdrucksstarkem Bariton ausgestattet, ergänzt durch sein zurückhaltendes Gitarrenspiel, verlieh er den Songs einen bodenständig rustikalen Charme. Ab 21 Uhr wurde er schließlich durch eine zuvor als Special Act angekündigte Musikerin unterstützt. Mit gewohnt kraftvoller Stimme ergänzte sich JAY GOMES perfekt mit dem Nachwuchsmusiker. Dem Brauereistraßenfest besicherten sie zudem einen gelungenen Abschluss.

Fazit: Zwar war es schade, dass – entgegen dem Vorjahr – die Geschäftsanlieger nur rudimentär eingebunden waren, das ändert aber nichts daran, dass dieses Fest eindeutig ruft, dass es gekommen ist, um zu bleiben!

Text und Foto: Dennis Dirigo

Credits: Photography by Andrei Armiagov

Ihre Aufgaben im Überblick

- Sie sorgen für den reibungslosen Ablauf des gesamten Schwimmbetriebs und haben die Badeanlage im Blick
- Mit Ihrem Einsatz sorgen Sie für ein gepflegtes äußeres Erscheinungsbild, übernehmen Reparaturarbeiten, reinigen und desinfizieren die Becken & Räumlichkeiten
- Sie kümmern sich nicht nur um die Sicherheit unserer Nutzerinnen und Nutzer, sondern überwachen auch die technischen Anlagen,
- Möglich und wünschenswert ist auch die Leitung von Schwimmkursen und Gesundheitsangeboten über die Volkshochschule Lampertheim

Ihre Qualifikationen und Kompetenzen

- Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung als Fachangestellte/r (m/w/d) für Bäderbetriebe und konnten bereits Berufserfahrung im Bäderbetrieb sowie bei der Durchführung von Wassersportkursen sammeln
- Sie verfügen über eine Erste-Hilfe-Ausbildung sowie das Rettungsschwimmabzeichen in Silber (beides nicht älter als 2 Jahre)
- Die Bereitschaft, während der Saison wechselnd in Früh- und Spätschicht sowie an den Wochenenden zu arbeiten, ist für Sie selbstverständlich
- Sie sind ein Organisationstalent und zeichnen sich durch Ihre zuverlässige, sorgfältige, strukturierte Arbeitsweise sowie Ihre aufgeschlossene Art & Kommunikationsfähigkeit aus
- Eine hohe Serviceorientierung, Flexibilität und die Bereitschaft zur Teilnahme an Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen runden Ihr Profil ab

Wir suchen Sie!

Unterstützen Sie uns, die Biedensand Bäder Lampertheim GmbH, ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet in Vollzeit als Fachangestellte/r für Bäderbetriebe (m/w/d)

Bei Vorliegen der tariflichen Voraussetzungen erfolgt die Vergütung nach Entgeltgruppe 6 TVÖD (Jahresbrutto 43.000 €).

Unser Angebot an Sie

- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit flexiblen Arbeitszeiten
- Möglichkeit des Jobradleasings
- Angebot der betrieblichen Altersvorsorge
- Qualifizierte Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Biedensand Bäder
Hallenbad • Freibad • Badeseen

21. September 2024 | Vom Obermarkt bis zur Lutheranlage in Worms:

WORMSER VIELFALT AN ZWEI ORTEN

Ein Blick zurück auf das „Fest der Kulturen“ und den „Weltkindertag“

Nachdem im letzten Jahr der „Weltkindertag“ ohne das benachbarte „Fest der Kulturen“ auskommen musste, verwandelten sich an diesem Samstag im September Parmaplatz, Lutheranlage und Obermarkt tagsüber wieder in einen Ort, der einfach das Leben in seiner gesamten Vielfalt feierte.

Vor 20 Jahren wurde das „Fest der Kulturen“ erstmals durchgeführt. Organisiert wird das Fest vom 2003 gegründeten Interkulturellen Tisch mit dem Ziel, dass die unterschiedlichen Kulturen, die in Worms leben, miteinander ins Gespräch kommen. Und das ist auch dringend notwendig, denn zwischenzeitlich liegt der Anteil der Bürger mit Migrationshintergrund in Worms bei rund 42 Prozent. Wie groß die Vielfalt der Kulturen in Worms ist, konnte man bei diesem Fest sowohl sehen, lesen, als auch schmecken. Denn neben vielen Informationen gab es auch jede Menge Köstlichkeiten, mal aus dem Arabischen, mal aus Afrika, aber immer mit viel Liebe und Geschmack zubereitet. Neben diesen Köstlichkeiten und intensiven Reden sorgten die Organisatoren, allen voran die Pfarrerin Erika Mohri, auch für leichte Unterhaltung. So zeigte der Jonglage Künstler Sanka Circus staunenswerte Akrobatik, während der

aramäische und der ukrainische Chor die Ohren verwöhnten. Parallel dazu fand einmal das Kinderfest auf dem Lutherplatz statt. Versehen mit dem Leitspruch „Mit Kinderrechten in die Zukunft“, stand allerdings weniger die juristische Auseinandersetzung mit Kinderrechten im Fokus, sondern Spiel und Spaß. Wer wollte, konnte seine Grenzen beim Klettern austesten oder sich in der Hüpfburg austoben, während die Pfadfinder beispielsweise zur Stockbrot Zubereitung einluden.

Fazit: Das Wetter stimmte und der Zuspruch war auf beiden Festen groß. Zugleich demonstrierten beide Veranstaltungen, dass die Zukunft in Worms sowohl durch die unterschiedlichen Kulturen, als auch durch den Nachwuchs geprägt sein wird. Insofern sind beide Aktionen unverzichtbare Bestandteile des Wormser Kulturlebens.

Text: Dennis Dirigo, Foto: Andreas Stumpf



SchUM

KULTURTAGE

WORMS

2023

OKT/NOV

שׁוּמ

SPEYER WORMS MAINZ

SCHUM

STÄTTEN

21. September 2024 | Vereinsheim SV Horchheim in Worms:

EIN HOCH UFF DIE MUDDERSPROOCH

Kritik zu „WOW, die Zukunft ist unser“

Vor zwei Jahren lernten wir bei „Nibelunge neu besunge“, was ein Dramödisal ist. Nun ist aus dem Genre ein Verein geworden und der präsentierte sein erstes Stück, das auf den Namen „WOW, die Zukunft ist unser!“ hörte. Am Ende des Abends, so viel sei vorweggenommen, konnten die Zuschauer ebenfalls nur „Wow“ sagen.

Bekanntgeworden aus der Wormser Fastnacht, beschlossen im Frühjahr dieses Jahres die „Zuckerschnute“, sich aus dem Schatten der Fastnacht zu lösen, um – ähnlich wie bei der gefeierten Aufführung „Nibelunge‘ nei besunge“ – ein Stück auf die Bühne zu bringen, das für sich alleine steht. In gerade mal vier Monaten entstand so das zweieinhalbstündige, temporeiche Stück „WOW, die Zukunft ist unser“. Lohn dieser Strapazen waren ein dreimal ausverkauftes Sportheim des SV Horchheim und begeisterte Zuschauer. Noch bevor das Stück die Zuschauer in das Jahr 2324 entführte, fasste die 2. Vereinsvorsitzende Sybille Rotter die Formel des Vereins zusammen: „Singe, Spiele, Danze, Lache“. Und ganz in diesem Sinne bescherte das spielfreudige Ensemble den Gästen eine Inszenierung, die von einer simplen, aber dennoch sympathischen Geschichte zusammengehalten wurde. Die Prämisse ist schnell erzählt. Das Stück spielt 300 Jahre in der Zukunft. Worms heißt zwischenzeitlich WOW und wird ausschließlich von Frauen bewohnt, die im Retortenglas gezüchtet werden. Die einzigen Männer sind Roboter, die bestimmte Funktionen zu erfüllen haben. Zwei Freundinnen fragen sich schließlich, wie die Welt war, als es noch Männer gab, mit denen man Spaß haben und die man lieben konnte? Als sie eine Zeitmaschine entdecken, beschließen sie, diese zu nutzen und schwuppdwupp finden sich beide im Worms der Gegenwart inmitten der Marktwinzer wieder. Diese Rahmenhandlung diente dabei als Grundgerüst für eine ideenreiche Inszenierung, die mit viel Augenzwinkern das Worms der Gegenwart aufs Korn nahm, aber auch zuweilen das Weltgeschehen. Wobei, im-



mer wenn das Weltgeschehen in den Fokus rückte, verdüsterte sich die Tonlage des Stücks. So zum Beispiel, als die beiden Freundinnen eine Zeitkapsel finden. Darin enthalten eine Wormser Zeitung, eine Liebfrauenmilch und eine Videobotschaft. In der sinniert ein junger Mann, Maxim, über die düstere Lage der Welt, ehe er damit schließt, dass er dennoch nicht den Kopf in den Sand stecken möchte. Ähnlich ernsthafte Töne schlug das Stück auch in Bezug auf soziale Medien, aber auch Trump oder den Rechtsruck an. Ein kluger Satz aus der Feder der Autorinnen Mechthild Vogel und Sandra Hoh zum Zustand der Menschheit lautete dann auch: *„Der Mensch braucht immer was, woran er glauben kann, damit er nicht selber denken muss.“* Dieser Anspruch des Stückes stand zuweilen im Konflikt mit den klamaukigeren Elementen, bei denen durchgängig Vogels Wortwitz und ihre Begeisterung für die „Muddersprooch“ aufblitzte. In einem musikalisch von der Band Cabrio toll begleiteten Song, zur Melodie des Josh Groban Hits „You raise me up“, widmete die Autorin der „Muddersprooch“ eine kleine Hymne. Ebenso im Fokus des satirischen Treibens stand das allseits bekannte „Gemeckere“. Pointiert aufs Korn genommen wurde dies besonders in einer Szene, als Bürgermeisterin Stephanie Lohr einfach nur die Marktwinzer besuchen möchte. Doch dieser Besuch endet schließlich mit einem Klagelied der frustrierten Bürgermeisterin („Eier dummes Gemecker geht ma uff die Magron, isch kanns nimmer hern“). Neben Singen und Spielen stand mindestens ebenso ebenbürtig das Tanzen auf dem Pro-



gramm des Abends. Die mitreißend choreografierten Nummern sorgten berechtigterweise jedes Mal für starken Szeneapplaus und rundeten zugleich das professionelle Gesamtbild der Aufführung ab. Dazu gehörten auch die fantasievoll gestalteten Hintergründbilder. Insbesondere im ersten Teil, der im Worms der Zukunft spielte, schafften es die KI generierten Bilder perfekt, die nötige Atmosphäre zu schaffen. Ein besonderer Lacher war hierbei sicherlich der Wormser Äschebuckel, der zwischenzeitlich zur Cannabis Plantage umfunktioniert wurde.

Fazit: *„Wir haben noch viel vor in der Stadt“, erklärte zu Beginn die Vereinsvorsitzende. Was bei anderen eine Drohung sein könnte, entpuppte sich nach Ende des Stücks vielmehr als Versprechen. Auch wenn zuweilen die tonalen Schwankungen das Stück ein wenig aus dem Gleichgewicht brachten, überwog letztlich die großartige Leistung aller Beteiligten, sodass auch der Rezensent am Ende nur „Wow!“ sagen kann.*

Text: Dennis Dirigo, Fotos: Andreas Stumpf





**Jetzt
downloaden!**

EWR Connect

Ihr Kundenportal in einer App

- ✓ **EWR für unterwegs**
Jederzeit und überall Zugriff auf alle Energieverträge haben.
- ✓ **Immer informiert**
Ständig von neuen Services und Vorteilen profitieren.
- ✓ **Freizeit einfach gestalten**
Nächste Veranstaltungen, Ladesäulen oder Gastronomie in der Region. Mit uns wird Ihr Alltag einfacher.



02. September 2024 | Das Wormser Kulturzentrum (Ausstellungsfläche):

UPCYLING UND PAPPENHEIMER

Rückblick auf die Ausstellung „Pappenheimer“ mit Werken von Dan Novak

Im September erlaubte der Künstler Dan Novak im Wormser Tagungszentrum unter dem mehrdeutigen Namen „Pappenheimer“ einen Blick auf dessen aktuelles Schaffen. Und das spielte vor allem mit der Wahrnehmung und zeigte sich überdies nachhaltig.

Gleich zu Beginn seiner Willkommensrede bei der Vernissage zur Ausstellung, verwies Novak augenzwinkernd auf die Doppeldeutigkeit des Namens, unter dem er zweiundzwanzig seiner Werke präsentierte. „*Ich kenne meine Pappenheimer*“, zitierte er schmunzelnd das Zitat, das seine Berühmtheit als Lob für Treue und Tapferkeit ursprünglich Friedrich Schiller zu verdanken hat. Dieser baute diesen Ausspruch des Gottfried Heinrich Graf zu Pappenheimer in sein Drama „Wallenstein“ ein. Heute wird das Zitat eher in einem humorvollen Kontext verwendet. Genauso wie Novaks Arbeiten. Ebenso spiegelte sich in diesem Wort eines der Werkstoffe, mit denen Novak arbeitet, nämlich Pappe. Damit wurde zugleich der nachhaltige Ansatz seiner Kunst deutlich. Unterteilt war die Ausstellung in zwei thematische Reihen. Mit Pappe als Trägermaterial, sogenannter Waben-

pappe, zeigte der Künstler eine Auswahl seiner digital bearbeiteten Fotokunst. Hierbei verwendete er alltägliche Motive, wie beispielsweise eine Industriehalle. Vervielfältigt und kreisförmig angeordnet, entwickelte das Bild



eine geradezu hypnotische Kraft. Im zweiten Thema widmete er sich unter dem schlichten Namen „Holzrahmen“ der Upcycling Kunst. Eingepackt im titelgebenden Holzrahmen schuf Novak aus Industrieabfällen einer Schreinerei kleine dreidimensionale Collagen, die in ihrer Inszenierung wiederum an dessen Fotokunst erinnerten. Buchstäblicher Mittelpunkt der Ausstellung war indes ein 1,90 Meter großes Herz, betitelt von Novak mit „Herzessache“, gefertigt aus Metallresten.

Fazit: *Novaks Kunst ist keine, die auf den ersten Blick die Sinne überwältigt. Geradezu klinisch in Szene gesetzt, erforderten Novaks Detailbetrachtungen Aufmerksamkeit. Wer diese aufbrachte, wurde mit Perspektiven belohnt, die die Wahrnehmung gerne auf die Probe stellen.*

Text: Dennis Dirigo, Foto: Andreas Stumpf

21. September 2024 | Galerie Schauraum in Worms:

VIELE STILE, EIN SCHAURAUUM

Ein Rückblick auf die Ausstellung mit Werken von Steven „Elijah“ Neuhaus

Bekannt geworden ist der Wormser Steven Neuhaus als Sänger der regional überaus erfolgreich performenden Band „Soul on“. Ende September präsentierte der umtriebige Künstler eine Auswahl seiner bildnerischen Kunst in der Galerie Schauraum.

Auswahl, das bedeutete in diesem Falle, dass den Rezipienten rund 200 Werke erwarteten, die teils im Stil nicht unterschiedlicher sein konnten. Michael Mahla, der künstlerische Leiter der Galerie Schauraum, gab dementsprechend in der Laudatio zu, dass er selten einen Künstler erlebt habe, der derart unterschiedliche Ansätze verfolge. Die Stilrichtungen waren so bunt wie die Farben der Bilder. Mal suchten die Bilder die Nähe zum Kubismus, dann waren es Einflüsse des Impressionismus und manchmal konnte man auch einen Hauch von Surrealismus entdecken. Neuhaus scheute auch nicht den Einsatz von digitaler Technik, was zu einer kleinen Diskussion um die Frage, ob die Nutzung digitaler Techniken zur Kunst gehört, zwischen Künstler und Laudator führte. Für Neuhaus war klar: „*Digitale Malerei gehört auch zur Kunst*“. Was alle Bilder gemeinsam hatten, war die Nutzung kräftiger Komplementärfarben. Gefragt nach dem „Warum“, war die Erklärung für die ausdrucksstarke Farbwahl durchaus naheliegend, wenn man von Neuhaus' Einschränkungen weiß. So verwies er im Gespräch darauf, dass er stark sehbeeinträchtigt sei und Rottöne eben besonders gut sehe. Bevorzugte Arbeitstechnik ist wiederum das Malen mit Acrylfarben, die den Bildern – neben dem visuellen Ausdruck – auch eine greifbare Fläche geben. Die Motive waren ebenso vielfältig wie das Leben. Mal waren es Skylines, mal Pop Ikonen oder Comic Figuren, mal waren es Landschaften, die in den Fokus des Künstlers gerieten. Wie Mahla am Ende der Laudatio erklärte, sind es letztlich persönliche Einblicke, die der Künstler in dieser Woche im Schauraum gewährte.



Fazit: *Für Michael Mahla ist klar, der Schauraum ist ein Demonstrationsraum, der den Besuchern persönliche Einblicke in die Welt des Künstlers gewährt. In diesem Falle war es die ungefilterte Wahrnehmung eines Künstlers, der nicht nur mit einer starken Sehbeeinträchtigung arbeiten muss, sondern auch mit dem Asperger Syndrom lebt.*

Text: Dennis Dirigo, Foto: Andreas Stumpf

Buchhalter/in m/w/d

**400.-
mehr Gehalt
als bisher**

Wir brauchen dringend Verstärkung in unserer Buchhaltung

Die Aufgaben sind vielfältig und abwechslungsreich. Neben dem klassischen Aufgabenspektrum der Buchhaltung sind DATEV-Kenntnisse zwingend notwendig. Wir sind die größte Werbeagentur in Baden-Württemberg und das Betriebsklima ist sehr angenehm. Die Verkehrsanbindung optimal. Sie können uns per Bahn oder Auto erreichen.

Richten Sie Ihre Bewerbung bitte an:
dieter.schaller@schaller-werbung.de

 **Schaller & Partner**

Luzenbergstraße 54-56 • 68305 Mannheim



i Aktuelle Infos finden Sie auf:
www.wormatia.de



Obwohl der abgelaufene Monat September mit drei Siegen aus vier Ligaspielen durchaus zufriedenstellend für Wormatia Worms lief, wurden diese überschattet von dem peinlichen Pokalausscheiden beim Verbandsligisten **SV GAU-ODERNHEIM** Ende August. In einem typischen Pokalfight, bei dem der Underdog über sich hinauswächst und der Favorit meint, mit einer pomadigen Einstellung weiterkommen zu können, stand am Ende ein 2:1 nach Verlängerung für wacker kämpfende Gau-Odernheimer. Das Unheil nahm seinen Lauf, als Nicklis wegen Nachtretens die rote Karte sah (31.) und in der Folge klar wurde, dass dies kein Spaziergang für den VfR werden wird. Aber selbst als die Gastgeber nach einer Stunde die nicht unverdiente Führung erzielten, blieb in der Folge der erwartete Druck durch die dezimierten Wormser aus. Zwar gelang in der Schlussphase noch der Ausgleich durch Shaqiri (86.), dem aber der Ex-Wormate Morena Fell in der vierten Minute der Verlängerung den Siegtreffer für den SV folgen ließ. Während sich das Ausscheiden in Gau-Odenheim in die Reihe peinlicher Pokalpleiten einfügte, bleibt als nüchternes Fazit, dass der Pokaltraum von Wormatia Worms diesmal schon in der vierten Verbandspokalrunde geplatzt ist. Nach dem enttäuschenden 1:1-Unentschieden Ende August zuhause

PUNKTEMÄSSIG IM SOLL

Wormatia Worms setzt sich in der Spitzengruppe fest

Nachdem knapp ein Viertel der Saison absolviert ist, zeichnet sich in der Oberliga Rheinland-Pfalz-Saar eine Spitzengruppe aus sechs Teams ab, zu der Wormatia Worms gehört, die allesamt auch am Ende der Saison für die beiden ersten Plätze in Frage kommen. Dass der VfR in den bisherigen acht Spielen noch kein einziges Mal vollends überzeugen konnte, lässt hoffen, dass die Mannschaft bisher ihr wahres Potential noch gar nicht abgerufen hat.

Text: Frank Fischer, Fotos: Andreas Stumpf

gegen den FV Diefflen und dem frustrierenden Pokalaus beim TSV Gau-Odernheim ging es am 01.09. in der Liga zum Tabellenletzten **SV MORLAUTERN**, mit dem der VfR in der jüngsten Vergangenheit nicht gerade die besten Erinnerungen verknüpft. Jedoch entwickelte sich auch ohne Torjäger Dahlke ein munteres Scheibenschießen auf dem engen Platz des Kaiserslauterer Vorortklubs, mit dem die Wormatia wieder in die Erfolgsspur zurückfand. Als Türöffner erwies sich die frühe Führung durch einen Freistoß von Catovic (3.), dem Mert Özkaya noch vor der Pause zwei weitere Treffer folgen ließ (36./45.+1). Als sein Bruder Kaan Özkaya kurz nach der Halbzeit (53.) sogar das 4:0 erzielte, war die Partie endgültig gelaufen. Zwar konnten die Gastgeber noch zwei Tore erzielen, bei denen die Abwehr des VfR nicht gut aussah, aber da auch der eingewechselte Willrich (90.) noch traf, stand am Ende ein überzeugender 5:2-Auswärtssieg beim SV Morlautern. Wer jedoch geglaubt hatte, das würde der Mannschaft mehr Konstanz verleihen, wurde im folgenden Heimspiel gegen den **FC BLAU-WEISS KARBACH** eines Besseren belehrt, fiel doch das 2:2-Unentschieden eindeutig in die Kategorie „unnötige Punktverluste“. Zwar knüpfte das von Benny Früh betreute Team nahtlos an die Leistung vom Morlautern-Spiel an und konnte durch Shaqiri (20.) und Loechelt (43.) eine be-

ruhigende Pausenführung herausschießen. Auch in der 2. Halbzeit waren die Wormser dem dritten Tor gleich mehrfach näher als die bis dahin bieder auftretenden Gäste aus Karbach dem Abschlusstreffer. Wie sich aber der VfR zwischen der 70. und 73. Minute aus heiterem Himmel mit einem Doppelschlag die Butter wieder vom Brot nehmen ließ, war schon sehr laienhaft. Am Ende konnte man froh sein, dass die Gäste nicht noch drei Punkte aus der EWR-Arena entführten. Im Gegensatz dazu stammte der folgende 2:1-Auswärtssieg beim **FC ROT-WEISS KOBLENZ**, mit dem der VfR den Fauxpas aus der Vorwoche gegen Karbach wieder ausgleichen konnte, aus der Kategorie „äußerst glücklich“. Ehrlicherweise muss man einräumen, dass die Koblenzer über weite Strecken das Spiel bestimmten, aber hierbei ein wenig das Toreschießen vergasen. Bereits die Pausenführung für den VfR durch einen verwandelten Foulelfmeter von Dahlke (44.) war äußerst schmeichelhaft. Nach der Pause spielte nur noch RW Koblenz und konnte nach einer Stunde verdientermaßen ausgleichen. Da aber Wormatia Worms mit einem der wenigen produktiven Angriffe in der zweiten Hälfte durch den eingewechselten Willrich den 2:1-Siegtreffer erzielten (77.) konnte, stand am Ende – trotz einer durchschnittlichen Leistung – ein Dreier bei einem Mitkonkurrenten um den Aufstieg zu Buche. Hochverdient war dagegen der folgende 3:0-Heimsieg gegen die **SPORTFREUNDE EISBACHTAL**, der allenfalls um mindestens drei Tore zu niedrig ausgefallen ist. Nach der frühen Führung durch einen sehenswerten Treffer von Kapitän Loechelt (10.), sorgten Shaqiri (47.) und der eingewechselte Rosenbaum (51.) schon früh für den 3:0-Endstand. Tatsächlich hätte der VfR gegen den überforderten Aufsteiger für einen Kantersieg sorgen können, aber ließ selbst beste Chancen ungenutzt. Besonders Dahlke überbot sich hierbei im Auslassen bester Torchancen, darunter war auch ein verschossener Foulelfmeter. Leider fand das Spitzenduell beim **SV GONSENHEIM** am 28.09. nach dem Redaktionsschluss unserer September-Ausgabe statt und hat den bisher schwersten Gegner der Saison für die Wormatia bereitgehalten.

KFZ-Service für alle Marken!

point S

Worms · Lampertheim · Lorsch

Reifen- und Autoservice Mast

Ludwigstrasse 66 • 67547 Worms

Tel.: 06241-25032 • info@reifenmast.de

www.reifenmast.de



Freie Werkstatt!

*„Meine Aufgabe ist es, zuzuhören
und Sportlern neue Wege
zum Ziel aufzuzeigen.“*

Anett Szigeti | Sportpsychologin
und Mental Coach

Kompetenz zahlt sich aus. Auch beim Fondssparen

Wie im Spitzensport ist es auch beim Sparen wichtig, neue Wege zum Ziel aufgezeigt zu bekommen. Union Investment kann Ihnen durch genaue Beobachtung der globalen Märkte, durch exakte Analysen und langjährige Erfahrung helfen, Ihre finanziellen Ziele zu erreichen. Zum Beispiel mit einem Fondssparplan, mit dem Sie Schritt für Schritt ein Vermögen aufbauen können. Lassen Sie sich in Ihrer Bank beraten.

Aus Geld Zukunft machen

**Hört sich gut an: Fonds-
sparen und Prämie sichern**



Bis 31.12.2024 den ersten Sparplan
abschließen und In-Ear-Kopfhörer
von Teufel erhalten.
Teilnahmebedingungen unter:
www.fondssparen-mit-plan.de/b/9zdk5





Wormatia-Coach Peter Tretter hat seine OP gut überstanden und hatte in den letzten Wochen mit Benny Früh einen zuverlässigen Vertreter



Mit vier Treffern führt Kapitän Sandro Loechelt aktuell in der internen Torschützenliste von Wormatia Worms

ZWISCHENFAZIT NACH EINEM VIERTEL DER SAISON

Nach acht Spieltagen liegt der VfR mit bisher erzielten 17 Punkten absolut im Soll. Wenn man den Schnitt von knapp zwei Punkten pro Spiel beibehält, sollte man am Ende der Saison zumindest auf Platz zwei landen, der zur Teilnahme an der Aufstiegs-Relegationsrunde berechtigt. Zur aktuellen Wahrheit gehört aber auch, dass der VfR bisher noch in keinem Spiel über 90 Minuten hinweg überzeugen konnte. Selbst die fünf eingetragenen Siege waren stets mit einem „aber“ verbunden. Entweder hat man zwar viele Tore geschossen, aber gegen Abstiegskandidaten wie Viktoria Herxheim (4:3) oder den SV Morlautern (5:2) auch viele Gegentore kassiert. Derweil fielen die Siege gegen Mitkonkurrenten im Aufstiegskampf wie den FC Rot-Weiß Koblenz oder TuS Schott Mainz (aufgrund des späten Siegtreffers) eher glücklich aus. Selbst beim größtenteils überzeugenden 3:0-Heimsieg gegen Eisbachtal konnte man bemängeln, dass ein Spitzenteam den an diesem Tag sehr schwachen Aufsteiger mit 6-7 Toren nach Hause geschickt hätte. Dass der VfR trotzdem in der Spitzengruppe zu finden ist, lässt hoffen, dass sich das immer noch im Findungsprozess befindliche Team noch weiter steigern kann. Auf die immer wieder auftretenden Schwächen in der Defensive hat Interimscoach Benny Früh reagiert und in den letzten Spielen mit der Umstellung auf eine Abwehr-Dreier-

kette (Graf-Franz-Smiljanic) reagiert. Dafür rückten die beiden Außenverteidiger, die zuvor Teil der Abwehr-Viererkette waren, weiter nach vorne und fungierten zeitweise sogar als Außenstürmer. Dazu kam in der Zentrale ein Dreier Mittelfeld (Mert Özkaya, Loechelt, Catovic) sowie mit Dahlke und Shaqiri zwei klassische Stürmer als Teil des neuen 3-5-2-Systems, das der Wormatia mehr Stabilität verleihen soll. Die Vorteile des Systems waren bisher offensichtlich. Das vorherige System mit zwei echten Flügelstürmern und nur einem Stoßstürmer war stark auf Dahlke zugeschnitten, aber für den Gegner auf Dauer leicht auszurechnen. Mit dem quirligen Shaqiri und dem eher kantigen Dahlke befinden sich nun in der Sturmmitte zwei echte Strafraumspieler, die jeweils bereits drei Saisontore erzielt haben. Ob derweil das System mit drei kantigen Abräumern in der Abwehr auch weiterhin für mehr Stabilität sorgt, werden die anstehenden Spiele gegen Spitzenteams zeigen.

TABELLENSITUATION NACH VIER SPIELTAGEN

Nach einem Viertel der Saison hat sich eine Spitzengruppe aus sechs Teams gebildet, die nur drei Punkte voneinander entfernt liegen. Auf Platz eins steht mit dem FK PIRMASENS (20 Punkte) das bisher konstanteste Team, das als einziges noch kein Spiel verloren hat. Überraschend stark präsentiert sich bisher der 1. FC KAISERSLAUTERN II (19 P.), gefolgt von Absteiger

TuS KOBLENZ (18 P.) auf Platz drei. Danach kommen mit dem Vorjahreszweiten SV GONSENHEIM, Absteiger TSV SCHOTT MAINZ und WORMATIA WORMS drei Teams mit gleicher Punktzahl (17 P.). Aufgrund der Dichte an der Spitze wiegen Punktverluste gegen Kellerteams doppelt schwer. Wenn die Wormatia im Oktober auf vier Teams aus der zweiten Tabellenhälfte trifft, sollte man sich deshalb als Spitzenteam keine Blöße geben. Die Wormser Anhänger wird besonders freuen, dass darunter auch zwei Fluchtspiele in der EWR-Arena gegen den FV EPELBOREN und ARMINA LUDWIGSHAFEN stattfinden. Am 26. Oktober muss der VfR dann zum Tabellenführer FK PIRMASENS rei-

sen, bevor am 2. November der aktuelle Zweite TUS KOBLENZ nach Worms kommt. Dies wird eines der wenigen Saisonspiele, bei denen auswärtige Fans zu erwarten sind, die der Partie den Charakter eines echten Spitzenspiels verleihen werden. In Anbetracht des Zuschauerschnitts der Wormatia, der sich in den bisherigen Heimspielen bei nur knapp 700 Besuchern eingependelt hat, könnte mal wieder ein gut gefülltes Stadion nicht schaden. Eine enttäuschende Rückrunde und ein wieder einmal großer personeller Aderlass nach der letzten Saison haben wohl den einen oder anderen Stammesbesucher gekostet. Ehrlicherweise muss man auch feststellen, dass die Oberliga in der Breite auf Dauer einfach zu uninteressant ist. Spiele gegen Gegner wie Diefflen, Morlautern oder Eppelborn besitzen zu wenig „Eventcharakter“, als dass man damit neue Zuschauer hinterm Ofen hervorlocken könnte. Von daher wäre es schön, wenn gegen den alten Rivalen TuS Koblenz mal wieder eine vierstellige Zuschauerzahl erzielt würde, die einen Dreier der Wormatia bejubelt.

DIE NÄCHSTEN SPIELE VON WORMATIA WORMS:

Mi, 02.10., 19.00 Uhr: FV Eppelborn (H)

SA, 05.10., 14.00 Uhr: SC Idar-Oberstein (A)

FR, 11.10., 19.00 Uhr: Arminia Ludwigshafen (H)

SA, 19.10., 15.00 Uhr: FV Auersmacher (A)

SA, 26.10., 14.00 Uhr: FK Pirmasens (A)

SA, 02.11., 14.00 Uhr: TuS Koblenz (H)

Testen Sie unsere Besten

Wir informieren Sie über **das neue E**

- neueste Motortechnik
- große Akkuleistung
- beste Reichweite
- individuelle Top-Beratung
- Markenprodukte
- einfach günstiger
- bester Service vorort
- JOBRAD - Leasing oder
- 0% Finanzierung

Überzeugen Sie sich bei einer Probefahrt!

RALEIGH UNIVERBA Kalkhoff maCYCLES KTM

FAHRRAD GRUBER

67227 Frankenthal, Speyererstr.37 www.fahrrad-gruber.de

ROMAN MAYER a member of: **ROMAN MAYER GROUP**

LOGISTIK

Kfz Service

Wir sind ein erfolgreiches, mittelständisches Logistikunternehmen und suchen ab sofort Mechaniker / Mechatroniker (m/w/d)

Wir bieten leistungsgerechten Lohn, Sozialleistungen und einen sicheren Arbeitsplatz.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte an:
 Roman Mayer Kfz-Service GmbH
 Mittelrheinstraße 19 · 67550 Worms-Rheindürkheim
 Herrn Sokolowski · Tel. 0 62 42 / 91 04-14
 E-Mail: kfz-service.worms@romanmayer.de
 Internet: www.romanmayer-group.com

WERKSVERKAUF

Ausgewählte Produkte zu
verbraucherfreundlichen Preisen.



ROWE[®]
MOTOR OIL

ROWE Worms

Langgewann 101

67547 Worms

Donnerstag 10:00 – 17:00 Uhr

Freitag 12:30 – 17:00 Uhr

ROWE Bubenheim

Borkensteiner Mühle 7

67308 Bubenheim

Mittwoch 10:00 – 16:00 Uhr

www.rowe-oil.com

So geht Auto heute! Carsharing in Worms

Die Parkhausbetriebs GmbH Worms und stadtmobil Rhein-Neckar starten eine Carsharing-Kooperation. Ab dem 16. September 2024 steht den Nutzern der Parkhäuser in Worms eine innovative und umweltfreundliche Mobilitätslösung zur Verfügung: **Ein Carsharing-Fahrzeug wird exklusiv im Parkhaus am Dom bereitgestellt.**



Diese Zusammenarbeit ermöglicht es den Bürgerinnen und Bürgern von Worms sowie Besuchern der Stadt, flexibel und kostengünstig auf ein Auto zurückzugreifen, ohne ein eigenes Fahrzeug besitzen zu müssen. Besonders hervorzuheben ist, dass das Carsharing-Fahrzeug rund um die Uhr im Parkhaus am Dom abgestellt werden kann. Hier steht den Nutzern ein sicherer und geschützter Abstellplatz zur Verfügung – und das ohne zusätzliche Kosten. Mit diesem Angebot möchte man den Kunden maximalen Komfort und Sicherheit bieten. Das Parkhaus am Dom bietet ideale Bedingungen, um das Carsharing-Fahrzeug zu jeder Tages- und Nachtzeit abzustellen und abzuholen.

„Mit der Einführung des Carsharing-Services in unseren Parkhäusern möchten wir unseren Beitrag zur Reduzierung des innerstädtischen Verkehrs und zur Förderung umweltfreundlicher Mobilität leisten“, so Stephan von Borzyskowski, Geschäftsführer der Parkhausbetriebs GmbH Worms. „Wir sind stolz darauf, mit der stadtmobil Rhein-Neckar einen erfahrenen und zuverlässigen Partner an unserer Seite zu haben, der uns dabei unterstützt, diesen Service anzubieten.“

Der Carsharing-Service ist sowohl für bestehende Kunden der Stadtmobil AG Rhein-Neckar als auch für Neukunden zugänglich. Interessierte können sich einfach über die stadtmobil-Webseite online registrieren, einmal den Führerschein vorzeigen (zum

Beispiel vor Ort im WORMSER) und dann selbstständig Autos buchen und nutzen.

„Diese Kooperation ist ein wichtiger Schritt, um den Zugang zu Carsharing-Fahrzeugen in der Region auszubauen und die Nutzung nachhaltiger Mobilitätslösungen zu fördern“, erklärt Bürgermeisterin Stephanie Lohr. „Wir freuen uns, gemeinsam mit der Stadtmobil Rhein-Neckar AG ein attraktives Angebot für die Bevölkerung zu schaffen.“

stadtmobil Rhein-Neckar ist der regionale Carsharing-Anbieter in der Rhein-Neckar-Region und bietet in 37 Kommunen seinen rund 15.000 Kunden über 800 Autos an. Die Fahrzeuge stehen dezentral an rund 270 Carsharing-Stationen. stadtmobil entlastet Städte vom Autoverkehr und ermöglicht einen nachhaltigen und flexiblen Mobilitätsmix. Dabei stellt stadtmobil – so, wie es das Grundgesetz will – das Gemeinwohl vor die Profitmaximierung. Gemeinsam mit Kunden und Partnern lebt stadtmobil die Werte der Gemeinwohl-Ökonomie: Menschenwürde, Solidarität und soziale Gerechtigkeit, ökologische Nachhaltigkeit, Transparenz und Mitbestimmung. Zum zweiten Mal wurde stadtmobil 2023 erfolgreich gemeinwohlfertifiziert.

Mehr Informationen und Online-Anmeldung:
<https://rhein-neckar.stadtmobil.de>



Gute Ausbildung hat einen Namen!

FAHRSCHULE
bürger
Wasserturmstraße 1 67549 Worms

Anmeldung und Unterricht
Montag und Mittwoch
ab 18.00 Uhr

Informationen erhalten Sie an den o.g. Tagen oder unter den
Ruf-Nummern 0 62 41-4 91 44 bzw. Mobil 01 72-6 91 19 50

AXEL HENGST

RECHTSANWALT

Fachanwalt für Verkehrsrecht

UNFALLSCHÄDEN

ORDNUNGSWIDRIGKEITENRECHT

VERKEHRSTRAFRECHT

ZIVILRECHT/RÜCKABWICKLUNG

Renzstraße 27 Tel.: (06241) 41 36 37 info@verkehrsrecht-hengst.de
67547 Worms Fax: (06241) 41 36 38 www.verkehrsrecht-hengst.de

Die Gutachten24 GmbH präsentiert **DEN NEUEN STERN AM GUTACHTER-HIMMEL**

Gutachten 24 GmbH
Alzeyer Straße 250
65749 Worms
www.gutachten24-gmbh.de



Die Gutachten24 GmbH kann mit dem Karosserie- und Fahrzeugbauer-Meister Giacomo Porcello einen weiteren Topausgebildeten Techniker in ihren Reihen begrüßen. Herr Porcello war in den letzten Jahren als Sachverständiger für das Kfz-Wesen bei einer der großen Deutschen Sachverständigenorganisationen im Raum Worms und Umgebung tätig. Nun stellt er seinen umfassenden Erfahrungsschatz der Gutachten24 GmbH und damit unseren Kunden zur Verfügung. Mit der Verpflichtung von Giacomo Porcello kommt die Gutachten24 GmbH ihrer Verpflichtung nach, nur ausgezeichnete Fachleute zu beschäftigen.

Während die Wormser Mitbewerber überwiegend dem Autohandel entstammen, sind die Sachverständigen der Gutachten24 GmbH alle Meister ihres Fachs. Mit Karosseriebau-Meister, Lackierer-Meister, Mechaniker-Meister deckt die Gutachten24 GmbH alle Bereiche rund um das Auto ab.

Deshalb ist die Gutachten24 GmbH die erste Wahl bei der Erstellung von Unfallgutachten oder sonstigen technischen Fragen. Während die Iso 17024 nur eine Personenzertifizierung ist und nichts über die Ausbildung sagt, zeigt der Meistertitel den Kenntnisstand. Deshalb fragen Sie vor der Beauftragung eines Sachverständigen nach dessen Berufsausbildung.



Geschäftsführerin Doreen Hummel mit dem Sachverständigen Giacomo Porcello

Die langjährige Ausbildung im Handwerk mit Gesellenbrief und dem darauffolgenden Meisterbrief ist durch nichts zu ersetzen. Bei der Gutachten24 GmbH werden Sie meisterlich behandelt.





EL DÖNERADO

Wieviele Dönerläden gibt es jetzt genau in Worms? Wie war eigentlich das Backfischfest und gab es dort DIE Wormser Spezialität? Machen wir uns auf die Suche nach einem Monat voller Wein und Drehspießen...

» LIEBE LESER,

waren Sie dieses Jahr auf dem Wormser Backfischfest? Oder wollten Sie nicht hingehen, weil das Feuerwerk wegen diesen Schweinen abgesagt wurde, sowieso alles zu teuer geworden ist und früher generell das Backfischfest viel schöner war? Hatten Sie den guten Vorsatz: „Dieses Jahr gehe ich da nicht hin!“? Haben Sie ihn gebrochen? Ich auch! Denn was kann es Schöneres geben, als Wormser dabei zu beobachten, wie sie sich ordentlich einen hinter die Binde kippen, den Helm zulöten, den Maschinenraum fluten, sich richtig den Propeller verbiegen oder wie wir natürlich sagen würden: Gemütlich mit Freunden ein Glas edlen Wein trinken gehen...

Guten Wein trinkt man bekanntlich zum Essen und das gab es auf dem Backfischfest wieder reichlich. Nur eine Sache habe ich dieses Jahr schmerzlich vermisst: Wo waren die Drehspießorgel, der Kebab-Turm oder die Dönerbraterei? Wie immer gab es die Dönerbox auf dem Weg nach Hause in der Fußgängerzone. Schade, aber wer sollte denn die Hoffnung gleich aufgeben, denn nach dem Backfischfest ist vor dem Weißwurstfasching. Doch auch auf dem Oktoberfest ist nichts zu finden, obwohl doch auch hier der Vollkornsprudel ins Feinkostgewölbe gekippt wird und der Hunger nach knusprigem Fleisch mit Knoblauchsoße entsprechend hoch sein müsste.

Komisch, denn eigentlich dürfte man in Worms an der Stadtspezialität Döner gar nicht mehr vorbeikommen. Schließlich beschäftigt es immer wieder die Massen in den Kommentarspalten der Sozialen Medien, wenn schon wieder eine neue Döneria ihre Pforten öffnet. Dabei geschah in den letzten Monaten etwas, was früher oder später mit dem lokalen Kebab passieren musste: Er wird von Gastroketten entdeckt. Mit „Haus des Döners“, „Crunchy Kebab“ und zuletzt „Maydonoz Döner“ gab es hiervon gleich drei in den vergangenen Monaten. Über Letzteren gibt es sogar eine Galileo Dokumentation, da das Franchise bereits über 200 Filialen hat und jetzt nach Deutschland vordringt. Worms ist hierbei eine der ersten deutschen Filialen. Ob man das türkisch-berlinerische Fastfood nun mag oder nicht, Worms ist nun endgültig das El Dönerado. Auf Facebook gibt es extra eine Seite, die sich Dönerguide Worms nennt und schön brav auf einer Google Karte alle vorhandenen Dönerläden einzeichnet. Insgesamt gibt es nur im Kerngebiet der Innenstadt, nach den Gleisen betrachtet, 22 Geschäfte, die Döner anbieten. Wow!

Klar ist das Gemecker groß und eine kulinarische Vielfalt sieht wahrscheinlich anders aus. Wenn ich allerdings in die Vergangenheit blicke, so gab es in den 70ern und 80ern einen Wendys, einen McDonalds, einen Wienerwald und sogar einen KFC in der Innenstadt. Später in den 90ern erinnere ich mich noch als Kind an die Diskussionen, dass jetzt in jedem noch so kleinen Kiosk eine Pizzeria auf-

macht. Ich kann es ja verstehen, dass viele Menschen wieder ein ordentliches Schnitzel oder eine Currywurst wollen. Sobald das Schnitzel dann aber über 15 Euro kostet, ist auch schon wieder eine Grenze erreicht. Das können wir eben in Deutschland sehr gut, einen Gasgrill für 1000 Euro betreiben und dann die 1,99 Euro Würstchen von Aldi auf den Rost legen.

Letztlich liegt es aber eben am fehlenden Mut. Ich bin auch schon durch die Stadt gelaufen und habe mir gedacht: „**Hier sollte ich einen Pommes Laden eröffnen...**“ Ich habe aber weder Mut noch Geduld, schätze ich. Aber so ist es nun mal, wenn keiner den Mut hat, ein ordentliches Café zu betreiben, gibts eben keins. Hat keiner den Mut, mit Vinyl zu handeln, gibt es eben keinen Plattenladen mehr und wenn ihr keine mutigen Menschen findet, die eine Kneipe oder Weinbar betreiben, gibt es auch diese nicht mehr. Wir Mutlosen können dann nichts weiter tun, als diese Läden zu frequentieren und zu unterstützen. So ist es eben!

Bis nächsten Monat.
Jim Walker jr.

JIM WALKER JR.

PS: Auf dem Abschiedsfrühstück von Sascha Kaiser, der jetzt nach langen Jahren die KVG verlässt, hat er mir das Angebot gemacht, einmal eine Kolumne im **WO!** zu schreiben. Sascha, ich warte. Mit etwas Glück werden wir ja den Bims noch los. Muhahaha.

Teil 140: Ratten und Roller

SAGEN SIE MAL, HERR BIMS?

Worms hatte zuletzt ein Ratten- und ein E-Roller Problem. Während die Stadt die Roller erfolgreich wieder vertreiben konnte, hat man nun auch den Ratten den Kampf angesagt. Ich höre Sie deshalb schon wieder zu Tausenden fragen: **„Sagen Sie mal, Herr Bims, was ist denn da in Worms schon wieder los?“**



Foto: JustZukunft - Fotolia

Worms hat ein Rattenproblem. Wenn man aus dem Wormser Hauptbahnhof herauskommt und sich nach der langen Zuganreise an den seitlich angebrachten Bänken niederlassen will, um diesen großen, freien, imposanten und gähnend leeren Platz vorm Bahnhof zu genießen, ist man vermutlich nicht lange alleine. Spätestens dann, wenn man sich etwas Essbares zwischen die Kiemen schieben will, ist man in kürzester Zeit umringt von einem kleinen Heer an süßen, kleinen Ratten, die von den herumliegenden Essensresten angelockt wurden. Da immer mehr Ratten, äh Schweine meinte ich natürlich, ihren Abfall lieber in die Büsche anstatt in die direkt danebenstehenden Mülleimer werfen, feiern die kleinen Nager am helllichten Tag mitten in Worms eine fette All-you-can-eat-Party. Dieses Problem hat auch die Stadt erkannt und schnell gehandelt, denn rings um die zum Verweilen einladenden Bänke steht nun ein fatter Bauzaun. Die Botschaft ist klar: Wenn die menschlichen Schweine ihren Unrat nicht ordentlich entsorgen können, darf halt jetzt gar keiner mehr hier sitzen! Weder Menschen noch Ratten. Ich dagegen frage mich, warum man nicht einfach eine „Rattenverbotszone“ auf dem Bahnhofsvorplatz eingerichtet hat? Das Argument, dass Ratten die Schilder gar nicht lesen können, kann ich hierbei nicht gelten lassen. Schließlich werden derzeit auch allorts Schilder mit „Messerverbotzonen“ aufgestellt, obwohl ein Großteil der anvisierten Zielgruppe das Wort überhaupt nicht lesen kann. Bei einem Migrationsanteil von 42 Prozent in der Stadt, werden auch in Worms normale Schilder für die verschiedenen Sprachen wohl kaum ausreichen. „Der Islam gehört zu Deutschland!“ sagte einst Angela Merkel und sorgte damit für einen Riesenschreck bei dem damaligen US-Präsidenten Donald Trump, der seine Berater gefragt haben soll: „Wo sind denn die Deutschen jetzt schon wieder einmarschiert?“ Der zu befürchtende kommende US-Präsident, der vermutlich wieder auf

den Namen Donald Trump hören wird, hat kürzlich „enthüllt“, dass Migranten Hunde und Katzen essen würden. Das gab einen Riesenaufschrei, vor allem unter Katzen- und Hundeliebhabern. Ich dagegen frage mich, ob man wirklich ernsthaft wissen will, welches Fleisch beim Chinesen tatsächlich für die 39 verwendet wird, solange das Fleisch schön zart und kräftig gewürzt ist (Kleiner Gastrotipp: Nach gefühlt zehn Jahren Renovierungszeit hat endlich der Chineser im ehemaligen C&A eröffnet...). Oder ob der unschlagbar günstige 1-Cent-Döner nun aus Kalb, Rind, Huhn oder Rattenfleisch besteht. Deutsche essen am liebsten flach geklopfte Schweine, die sich bekanntlich den ganzen Tag in ihrer eigenen Scheiße suhlen. Das ist per se auch nicht besser. Außerdem hatte im Fernsehen bereits „Alf“, der zweifellos einer der bekanntesten Migranten der 80er Jahre war, Katzen als Leibspeise. Und ich kann mich nicht erinnern, dass man deswegen so ein Theater veranstaltet hätte....

ABSCHIEDE IN WORMS

Ein äußerst kurzes, aber doch sehr intensives Gastspiel absolvierte im letzten Monat die Firma TIER, die in einer Nacht-und-Nebel-Guerilla-Aktion mal eben 300 E-Roller in der Stadt verteilt hatte. Zwar waren die Teile schon kurz danach mangels Genehmigung wieder aus dem Stadtbild verschwunden, aber die kurze Zeit reichte aus, um die Wormser in Anbetracht achtlos auf Bürgersteigen abgestellter Roller so richtig in Wallung zu bringen. Dass Worms noch nicht bereit ist für diese modernen, aber auch saugefährlichen E-Roller dürfte nach dieser kurzen Testphase klar sein, weshalb die Firma TIER nun darüber nachdenkt, die Bürger der Stadt mit durch Beinkraft betriebene Dreiräder und Go-Kart-Dino-Cars auszustatten. Ich denke, einen Versuch wäre es wert, bevor wir uns in Worms endgültig von moderner Mobilität verabschieden müssen. Verabschiedet hat sich auch der

langjährige Mr. Kultur der Stadt, Sascha Kaiser, der Ende September seine mehrmonatige Farewell-Tour mit einem Live-Gig im Wormser beendet hat. Zum Abschied hat sich die Kultur- und Veranstaltungs GmbH ein besonderes Geschenk einfallen lassen, denn die herrliche Dachterrasse auf dem Wormser Kultur- und Tagungszentrum trägt nun den Namen „Kaiser-Terrasse“. Nach dem Kaiserdom und dem immer wieder bei Wormser Festivitäten auftretenden Kaiserwetter (das konnte nun wirklich kein Zufall sein...), trägt nun also auch noch eine Terrasse seinen Namen. Der Mann hat zweifelsohne Spuren hinterlassen. Zum Vergleich: Bei Ex-OB Kissel hat es gerade mal für die Kisselswiese gereicht. Wenn der Kaiser jetzt auch noch die aus Frankfurt bekannte Kaiserstraße mit all ihren Vergnügungen und Verlockungen nach Worms holt, wäre hier ja alles perfekt. **Apropos Abschiedstour:** Seine letzten Monate (oder sogar Wochen?) als Finanzminister hat Christian Lindner dazu genutzt, um das Gut Leben am Morstein in Westhofen zu besuchen. Anschließend ist er in seine Luxuskarosse gestiegen und hat – animiert durch die jüngsten Wahlergebnisse der FDP – auf der Heimfahrt die neue Single der Amigos „Auch im Porsche fallen Tränen“ in Dauerschleife gehört. Schließlich hatten seine Liberalen im Osten weniger Stimmen als die Regensburger Domspatzen. Umso geschockter war ich, als ich kürzlich die Schlagzeile las: „Ossis wollen Wiedervereinigung!“ Ja genau, das würde euch so passen: Jetzt, wo die halbe Ostzone kackbraun ist, wollen die Ossis eine Wiedervereinigung. Aber dann hab ich nochmal genau gelesen und hatte wohl „Ossis“ mit „Oasis“ verwechselt. Puh, nochmal Glück gehabt, denn eine Wiedervereinigung mit der chronisch abgebrannten DDR kann unser Bundeshaushalt nicht auch noch stemmen, sonst ist ja nix mehr für die Ukraine übrig.

Ihr Dr. Bert Bims

KONTAKTIEREN SIE UNS PER MAIL:

info@wo-magazin.de

ÜBER FACEBOOK BERICHTEN WIR ZEITNAH

ÜBER DAS STADTGESCHEHEN:

www.facebook.com/

[WO.DASWormserStadtMagazin/](https://www.facebook.com/WO.DASWormserStadtMagazin/)

ÜBER DIE SUCHFUNKTION AUF UNSERER

WO! INTERNETSEITE KÖNNEN SIE
AUCH ÄLTERE ARTIKEL NACHLESEN:

www.wo-magazin.de

UNSERE JEWEILS AKTUELLE AUSGABE KÖNNEN

SIE AB ERSTEN HIER NACHLESEN:

www.wo-magazin.de/online-ausgabe

WIR SIND AUCH BEI INSTAGRAM ZU FINDEN:

[instagram.com / wostadtmagazin](https://www.instagram.com/wostadtmagazin)

IMPRESSUM:

WO! - DAS Wormser Stadtmagazin ist ein monatlich erscheinendes kostenloses Magazin mit den Themenbereichen Stadtgeschehen, Politik und Kultur. Anzeigen- und Redaktionsschluss ist der Zwanzigste des jeweiligen Vormonats.

VERTRIEB:

Die gedruckte Ausgabe erscheint am Monatsanfang, die Onlineausgabe ist ab 30. des Vormonats abrufbar. Die Onlineausgabe ist kostenlos einsehbar unter: www.wo-magazin.de/online-ausgabe
Der Vertrieb der gedruckten Ausgabe erfolgt durch Auslage in ca. 300 öffentlichen Einrichtungen, Einzelhandelsgeschäften, Banken, Tankstellen, Kultureinrichtungen oder Gaststätten. Die Verteilungsliste umfasst das Stadtgebiet, alle Wormser Vororte sowie den südlichen Wonnegau.

Hinweis: Aktuelle Nachrichten aus Worms finden Sie tagesaktuell gratis auf unserer Homepage oder über unsere Social-Media-Kanäle.

ANZEIGENPREISE:

Die Angaben zu den Preisen für eine Anzeigenplatzierung können Sie den aktuellen „Mediadaten 2024“ (Stand: 01.01.2024) entnehmen, die wir bei Interesse gerne zusenden.

LESER-ABONNEMENTS:

Für 19,95 Euro erhalten Sie ein Standard-Abo. Hierbei erhalten Sie ein Jahr lang jeweils zum Erscheinungstag die aktuelle Ausgabe per Post zugestellt.

NACHDRUCK:

Alle Urheberrechte für Texte, Gestaltung oder Fotos liegen beim Verlag oder den jeweiligen Autoren, Grafikern und Fotografen. Nachdruck, auch nur auszugsweise, darf nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages erfolgen.

VERANSTALTUNGSHINWEISE:

Terminhinweise (möglichst mit Foto mit einer Mindestauflösung von 300 dpi) übermitteln Sie bitte bis zum Redaktionsschluss idealerweise per E-Mail. Welche Terminhinweise berücksichtigt werden, liegt im Entscheidungsbereich der Redaktion. Für die Angaben zu den Veranstaltungshinweisen übernehmen wir keine Gewähr.

HERAUSGEBER, GESCHÄFTSFÜHRUNG UND CHEFREDAKTION:

Frank Fischer (verantwortlich im Sinne des Presserechts, namentlich gekennzeichnete Artikel verantworten die Autoren selbst)

REDAKTION:

Dennis Dirigo, Frank Fischer, Jim Walker jr., Anja Schreiber, Christine Ziegler

MEDIENBERATUNG:

Christine Ziegler, Roger Kegel, Nicole Bircan

FOTOGRAFEN:

Andreas Stumpf bzw. je nach Quellenangabe.

GRAFIK, ANZEIGENSATZ UND PRODUKTION:

Simone Klinkert

DRUCK:

Bauer Print Aschaffenburg

VERLAG:

Fischer Verlags- und Marketingservice
Rathenaustraße 21, 67547 Worms

TELEFON 06241 30 40 20

E-MAIL info@wo-magazin.de

HOMEPAGE www.wo-magazin.de

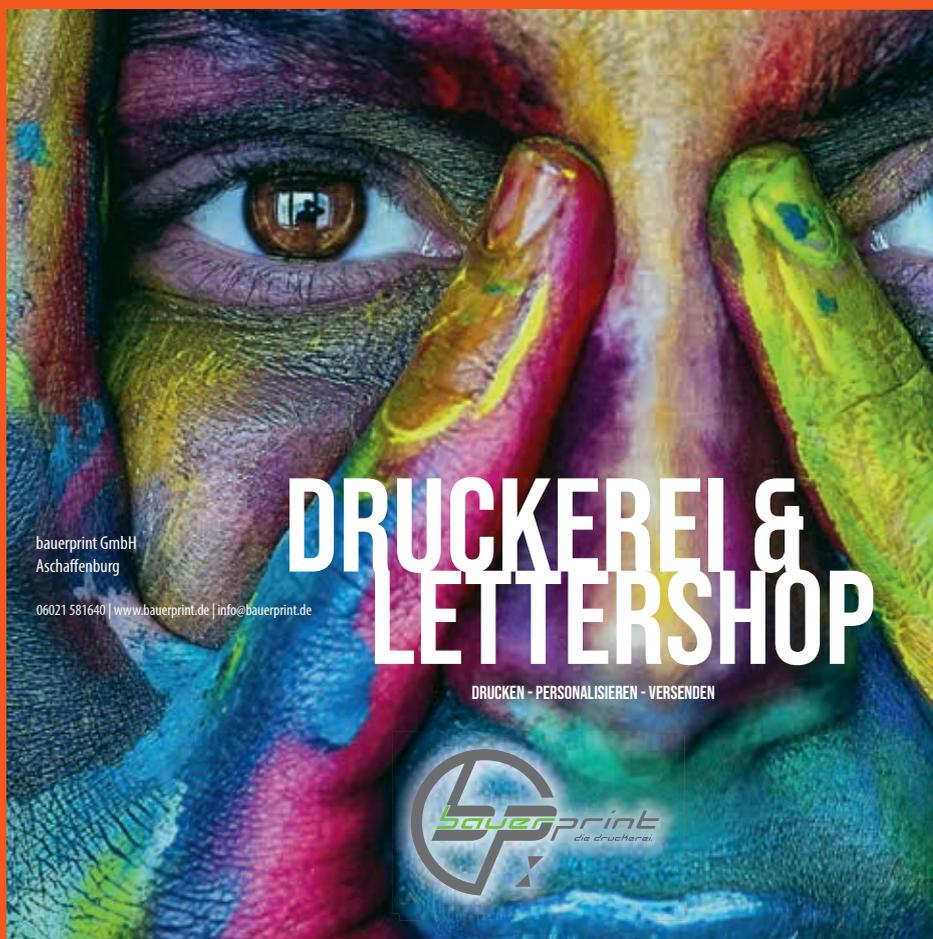
FACEBOOK www.facebook.com/

[WO.DASWormserStadtMagazin/](https://www.facebook.com/WO.DASWormserStadtMagazin/)

INSTAGRAM www.instagram.com/wostadtmagazin

HINWEIS:

An dem Magazin bestehen keinerlei Beteiligungsverhältnisse und es wird zu 100% produziert und finanziert von Fischer - Verlags- und Marketingservice GbR.



bauerprint GmbH
Aschaffenburg

06021 581640 | www.bauerprint.de | info@bauerprint.de

DRUCKEREI & LETTERSHP

DRUCKEN - PERSONALISIEREN - VERSENDEN



WORAN ERKENNT MAN DIE PERFEKTE KÜCHE?



Macht's einfach!

In einer gut geplanten Küche hat alles seinen Platz.
Entdecken Sie jetzt bei uns Ihre ganz persönliche Traumküche:
perfekt geplant mit Know-how und Leidenschaft.

brigitte B's
... Küchenkultur

Ferdinand-Porsche-Str. 21 · 67269 Grünstadt
Telefon 06359/96 1036 · Telefax 06359 /961037
www.brigitte-Bs.kuechen.de

#WIRSINDKÜCHE

musterhaus
küchen

FACHGESCHÄFT

Für SIE: Eine besondere Immobilie!



Objekt 2355

Mölsheim

Bungalow mit großem Grundstück

Bauplatz inklusive!

Dieser auf einem ca. 1.700 m² Grundstück gelegene, 1969 erbaute, renovierungsbedürftige Fertighaus-Bungalow mit großem Garten und drei Garagen befindet sich in einer ruhigen Anliegerstraße in Mölsheim. Der Bungalow verfügt im Erdgeschoss über rund 138 m² Wohnfläche und rund 82 m² Wohnfläche im Untergeschoss.

Eine weitere Bebauung auf dem Grundstück ist möglich.

EA B, 430,6 kWh/(m²a), Heizöl, H, Bj. 1969

Kaufpreis 498.000,-- €



Objekt 2091

Flörsheim-Dalsheim

Einfamilienhaus mit Garten

Mit wenigen Handgriffen einzugsbereit

Dieses Einfamilienhaus befindet sich auf einem 405 m² großen Grundstück und liegt in zentraler Lage von Flörsheim-Dalsheim.

Die rund 125 m² große Wohnfläche ist wie folgt aufgeteilt: Im Erdgeschoss befindet sich die Küche mit dem Wohn- und Essbereich, das Hauptbad mit Gäste-WC im Anbau. Im Obergeschoss finden Sie zwei Schlafräume, ein Büro und ein Duschbad. Die Immobilie wurde seit 2017 fast durchgängig renoviert und ist mit ein paar Handgriffen sofort einzugsbereit!

EA B, 210,2 kWh/(m²a), Pellet, G, Bj. 1915

Kaufpreis 398.000,-- €



Objekt 2506

Worms-Rheindürkheim

Einfamilienhaus mit großem Grundstück

Wohnen auf einer Ebene

Die Immobilie befindet sich auf einem 1.027 m² großen Grundstück in angenehmer ruhiger Wohnlage. Dieses gepflegte aber auch in die Jahre gekommene, 1971 erbaute, freistehende Einfamilienhaus mit sonnigem Westgarten verfügt über 6 Zimmer plus Küche und Bad, verteilt auf ca. 155 m² Wohnfläche.

Im Untergeschoss sind verschieden nutzbare Räume sowie 2 Garagen vorhanden.

EA B, 237,40 kWh/(m²a), Gas, G, Bj. 1971

Kaufpreis 499.000,-- €



Objekt 2504

Flörsheim-Dalsheim

Doppelhaushälfte mit schönem Garten

Modern und familienfreundlich

Diese attraktive Doppelhaushälfte befindet sich auf einem 670 m² großen Grundstück. Über 158 m² Wohnfläche verteilen sich auf 5 Zimmer, Küche, Bad, WC und ein ausgebautes Dachgeschoss. Der sonnige Garten mit Terrasse ist nach Süden/Westen ausgerichtet. Das 2009 erbaute Einfamilienhaus befindet sich in einem guten Zustand und bietet 2 Kfz-Stellplätze. Die Immobilie ist sofort frei!

EA V, 81,56 kWh/(m²a), Erdgas, C, Bj. 2009

Kaufpreis 499.000,-- €

